



SAP Business One 10.0

Release Highlights

Global Partner Enablement, SAP Business One
Dezember 2021

PUBLIC

Hinweis

Dieses Material darf nicht auf anderen Plattformen oder Websites außerhalb von SAP veröffentlicht werden. Bitte beachten Sie das Urheberrecht:
"Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne ausdrückliche Genehmigung der SAP SE in irgendeiner Form oder zu irgendeinem Zweck vervielfältigt oder übertragen werden...".
Aktuellste Materialien finden Sie unter diesem [Link](#)

THE BEST RUN 

Disclaimer

Die Informationen in dieser Präsentation sind vertraulich und urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht ohne Genehmigung von SAP offengelegt werden. Diese Präsentation unterliegt weder Ihrem Lizenzvertrag noch einer anderen Service- oder Subskriptionsvereinbarung mit SAP. SAP ist in keiner Weise verpflichtet, in dieser Präsentation oder einem dazugehörigen Dokument dargestellte Geschäftsabläufe zu verfolgen oder hierin wiedergegebene Funktionen zu entwickeln oder zu veröffentlichen.

Diese Präsentation oder jedes dazugehörige Dokument über die Strategie von SAP und mögliche zukünftige Entwicklungen, Ausrichtungen und Funktionen von Produkten und/oder Plattformen kann von SAP jederzeit aus beliebigen Gründen ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Informationen in dieser Präsentation stellen keinerlei Zusage, Versprechen oder rechtliche Verpflichtung zur Auslieferung von Materialien, Code oder Funktionen dar. Diese Präsentation wird ohne jegliche Gewähr, weder ausdrücklich noch stillschweigend, bereitgestellt. Dies gilt insbesondere, hinsichtlich der Gewährleistung der Marktgängigkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck sowie für die Gewährleistung der Nichtverletzung geltenden Rechts. Diese Präsentation dient zu Informationszwecken und darf nicht in einen Vertrag eingebunden werden. SAP übernimmt keine Verantwortung für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Präsentation, es sei denn, solche Schäden wurden von SAP vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht. Sämtliche vorausschauenden Aussagen unterliegen verschiedenen Risiken und Unsicherheiten, durch die die tatsächlichen Ergebnisse von den Erwartungen abweichen können.

Die vorausschauenden Aussagen geben die Sicht zu dem Zeitpunkt wieder, zu dem sie getätigt wurden. Dem Leser wird empfohlen, diesen Aussagen kein übertriebenes Vertrauen zu schenken und sich bei Kaufentscheidungen nicht auf sie zu stützen.

SAP Business One 10.0 Erweiterungen (1/2)

- SAP Note [2826255](#) - Central Note for SAP Business One 10.0
- SAP Note [2826199](#) - Central Note for SAP Business One 10.0, version for SAP HANA



Web Client

Web Client für SAP Business One

Web Client – Erweiterung der gelieferten Objekte

Web Client – Unterstützung Meldungspräferenzen

Web Client – Erweiterungen im Bereich ausgehende Serien- / Chargennummern / Lagerplatz - Auswahl

Web Client – Unterstützung GP-Katalognummer

Web Client – Unterstützung Lieferantenanfrage & Bestellung

Web Client – Service Modul

Web Client – Support von Wareneingänge(Bestellungen) & Eingangsrechnung

Web Client – Support von Zahlungen

Web Client - Arbeitszeitblatt

Web Client – Benutzerdefinierte Abfragen (UDQs)

Web Client – Analytische Erweiterungen

Web Client – Outlook 365 Erweiterungen

MS Teams – Zugriff auf Web Client List View & Detail View

MS Teams – Zugriff Dashboards & Charts

Web Client – Extensibility Support



Administration

Supportablaufdatum

Erweiterungen im Formulareindruck

Dokumenten Referenzierung Erweiterungen

Reiter für Anhänge in weiteren Objekten

Erhöhte Feldlängen

Verbesserungen im Genehmigungsprozess

Berechtigungen setzen für Registerkarten

Neues Übersichtsfenster: Alarmfunktionen

Berechtigungen auf Reiterebene in Stammdaten

Erweiterungen in der Administration

Produktdokumentation wurde in das SAP Help Portal überführt

Erweiterungen innerhalb der Geschäftsprozesse



Benutzerfreundlichkeit



Neue Benutzeroberfläche

Erweitertes Benutzer Interface

Anpassen von Windows Fenstern

Benutzername in Lizenz & Add-On-Administration



Finanzen

Finanzauswertungen mit Drill / Down Funktion

Erweiterungen bei den Buchungsperioden

Erweitern von Journaleintragsbemerkungen auf 254 Zeichen

Erweiterungen im Finanzmanagement

Periodenabschluss - Journalbuchungsserien

Anlagenbuchhaltung - Erweiterungen



Lokalisierung

Neue UK (Brexit) Lokalisierung



10.0 Features



Webclient

SAP Business One 10.0 Erweiterungen (2/2)



Verkauf | Einkauf | Service

Auftragsrückstandsbericht Erweiterungen

Druck von Serviceabrufen und Verträgen

Ausblenden von Leerzeilen in Adressen

Erweiterte Funktionalität des Hinzufügen Buttons in Marketing Belegen

Erweiterter Bericht "Offene Belege"

EU PEPPOL E-Rechnung

Verkauf | Einkauf | Service Erweiterungen

SAP Business One Sales und Service Mobile Apps



Projekt Management

Interaktives Gantt Chart



Artikel | Lagerverwaltung

Verwaltung von Serien und Chargen Nummern

Möglichkeit der Änderung von UoM Gruppen in Artikelstammdaten



Produktion

Stückliste (BoM) Beschreibungserweiterungen

Drill Down aus der Stückliste zu Artikelstammdaten

Erweiterungen im Bereich Produktion



Plattform | Erweiterbarkeit

Service Layer Verfügbarkeit für Microsoft SQL Server

Service Layer Konfiguration UI



Formatierte Suche unterstützt mehrere Trigger

UDF-Unterstützung für weitere Objekte

Microsoft Office 365 Integration

64-bit Support Only

GateKeeper (Browser Access) Service

DI API | Service Layer | Plattform | Integration Framework Erweiterungen

Web Client – Extensibility Support



10.0 Features

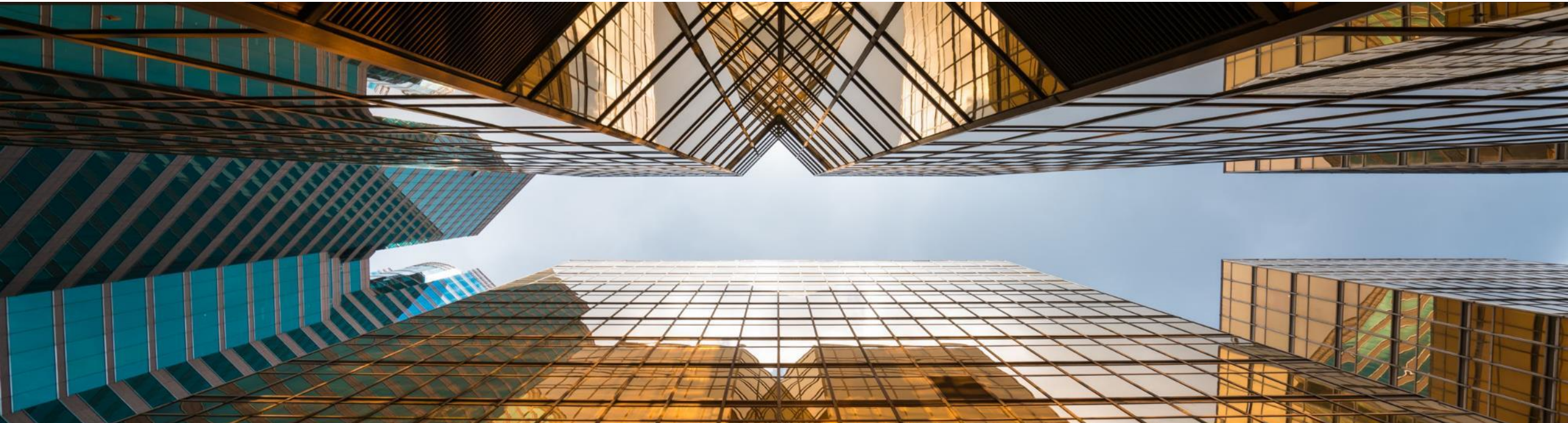


Webclient

Web Client

SAP Business One 10.0, (MS SQL) **PL02 Update**

SAP Business One 10.0, Version für SAP HANA



Web Client für SAP Business One

Für weitere Details beachten Sie bitte das [What's New in SAP Business One 10.0](#) Dokument

PL02 Update



Webclient

- Der Web Client* basiert auf SAP Fiori-Designprinzipien, die SAP Business One-Kernprozesse und Geschäftslogik mit einer erweiterten Benutzererfahrung zur Verfügung stellen
- Der Fokus liegt auf der Erstellung, Bearbeitung und Aktualisierung von Verkaufsangeboten, Aufträgen und Verkaufsrechnungen (PL01)
- Listenansichten für Einkaufsbelege (PL02)
- Unterstützt sowohl die Erstellung, als auch die Bearbeitung von Artikeln, Geschäftspartnern und Aktivitäten.
- Der Web Client bietet eigene analytische Funktionen
- Für eine optimale Benutzererfahrung starten Sie den Web Client entweder auf einem Desktop-Computer oder Tablet mit Google Chrome- oder Firefox-Webbrowser. Der Web Client kann auch direkt aus der regulären SAP Business One Desktop-Anwendung gestartet werden

* Der mit SAP Business One 10.0 PL02 gelieferte Webclient wird von allen SAP Business One-Lokalisierungen unterstützt.

Brasilien und Indien nur im Ansichtsmodus.

Web Client für SAP Business One

FP2105 Update



Weitere Details hierzu können Sie dem Dokument [What's New in SAP Business One 10.0](#) entnehmen



Lernen Sie den WebClient [hier](#) kennen

The screenshot displays the SAP Business One Web Client interface. The top navigation bar includes 'My Home', 'CRM', 'Sales', 'Purchasing', 'Business Partners', 'Analytics', 'Extensions', and 'Useful Links'. The main content area is divided into several sections:

- Business Partners:** Includes 'Create Business Partner' and 'Activities'.
- Opportunities:** Includes 'Create Opportunity' and 'Sales Quotations'.
- Opportunity Charts:** Features four charts: 'Sales Opportunities Analysis' (Opportunity Pipeline), 'Sales Amounts' (Opportunity Analysis by Sales Employee), 'Inventory Quantity Sold' (By Item Group and Year), and 'Purchase Amounts' (By BP Group for Last 10 Years).
- Sales Order:** A detailed view of a sales order for customer C20000, showing fields for Name, Contact Person, Customer Ref. No., Remarks, Sales Employee, and Owner.
- Help Topics:** A sidebar with search and navigation options, including 'Credit Limit Utilization'.

- Erweiterung der gelieferten Objekte (Geschäftspartner, Artikel, Aktivität, Angebot, Kundenauftrag, Lieferung und Rechnung)
- Erweiterungen im Bereich Verkauf (Retoure, Ausgangsgutschrift und Ausgangsvorausrechnung)
- Unterstützung von ausgehenden Serien- und Chargennummern / Lagerplatzauswahl
- Weitere Lokalisierungen sind verfügbar
- CRM Unterstützung
- Erweiterungen im Bereich Analytics
- Unterstützung von Microsoft 365 (Excel)
- Unterstützung im Bereich Erweiterungen (URL mashup, Fiori/HTML5 app Unterstützung)
- Einführung des Web-Assistenten



Web Client - Erweiterung der gelieferten Objekte

FP2108 Update

Screenshot of the SAP Business One Web Client showing the 'Geschäftspartner' (Business Partner) details for C20000. The 'Schecks - Saldo' (Checks - Balance) field is highlighted with a red box, showing a value of 0,00 EUR. Other fields include 'Kontosaldo' (71.103,17 EUR), 'Lieferungen' (6.385,31 EUR), and 'Kundenauftragseinstellungen' (1.457.908,72 EUR).

- Geschäftspartner Stammdaten zeigen nun den offenen Saldo für Kunden Checks an
- Für flexiblere und effizientere Filteroptionen wurden der Opportunities Listenansicht zusätzliche Felder und Spalten hinzugefügt.
- Das Stornieren von A/R-Gutschriften über die Listenansicht wird nun unterstützt
- Aktivieren Sie das Hochladen von GP-Bildern mit der Kamera

Screenshot of the SAP Business One Web Client showing the 'Opportunitäten verwalten' (Manage Opportunities) list view. The title bar is highlighted with a red box. The table displays columns for Opportunity No., Opportunity Name, Business Partner Code, Business Partner Name, Sales Representative, Status, and Potential Amount (Pw).

Screenshot of the SAP Business One Web Client showing the 'Ausgangsgutschriften verwalten' (Manage Outgoing Credits) list view. The title bar and the 'Abbrechen' (Cancel) button are highlighted with red boxes. The table displays columns for Document No., Business Partner Code, Business Partner Name, Posting Date, Due Date, and Amount.

Web Client - Einstellungen für Systembenachrichtigungen

FP2108 Update

Area	AppName	Message T...	Display	Answer
Sales and Purc...	Ausgangsrechnung	Es wurde kein Wareneing... gebucht. Weiter?	<input checked="" type="radio"/> YES	Yes
Sales and Purc...	Kundenauftrag	Belegzeilen gemäß neuen GP-Daten aktualisier...	<input type="radio"/> NO	Yes
Sales and Purc...	Kundenauftrag	Möchten Sie die vorhandenen Tabellenze... mit dem neuen Lieferdatum aktualisier...	<input type="radio"/> NO	Yes
Administration	10000020	Zur Änderung der aktuellen Spracheins... werden alle offenen Fenster geschlossen. Möchten Sie fortfahren?	<input type="radio"/> NO	Yes
		Zur Änderung der aktuellen Spracheins...		

- Das Fenster zur Konfiguration von Systembenachrichtigungen wurde im Modulbereich Einstellungen bei der Benutzerverwaltung eingefügt. Dies ermöglicht es dem Nutzer seine gespeicherten Entscheidungen auf Systembenachrichtigungen einzusehen und bei Bedarf jederzeit entsprechend zu ändern:
 - Anzeigen einer Nachricht, die aktuell nicht sichtbar ist
 - Ändern Sie die anzuwendende Antwort, falls eine Nachricht nicht angezeigt wird
- Die auf dem Web-Client vorgenommenen Einstellungen gelten für die gleichen Nachrichten auf dem regulären Client und umgekehrt

Web Client – Erweiterungen im Bereich ausgehende Serien- / Chargennummern / Lagerplatz - Auswahl

The screenshot displays the SAP Business One Web Client interface for a delivery document (1165). The main table shows the following data:

#	Item No.	Item Description	Quantity	Unit Price	Total (LC)	Whse	UoM Code	Batch/Serial Numbers
1	S10000	Server Point 10000	6.000	2,760.00 \$	16,560.00 \$	01	Manual	S1
2								

An expanded view of the 'Batch/Serial Numbers' column shows:

Batch/Serial Number	System Number
S1-000186	186
S1-000187	187

A modal window titled 'Select Serial Numbers' is open, showing details for Document Row 1 (Quantity: 6,000) and Item No. S10000 (Server Point 10000, Warehouse Code: 01). The modal contains a table of available serial numbers:

Serial Number	Admission Date	Expiration Date	Lot Number	Mfr. Serial No.	Status	System Number
<input checked="" type="checkbox"/>	S1-000186	03/06/2011			Available	186
<input checked="" type="checkbox"/>	S1-000187	03/06/2011			Available	187
<input checked="" type="checkbox"/>	S1-000188	03/06/2011			Available	188
<input checked="" type="checkbox"/>	S1-000189	03/06/2011			Available	189
<input checked="" type="checkbox"/>	S1-000190	03/06/2011			Available	190
<input checked="" type="checkbox"/>	S1-000191	03/06/2011			Available	191
<input type="checkbox"/>	S1-000192	03/06/2011			Available	192
<input type="checkbox"/>	S1-000193	03/06/2011			Available	193
<input type="checkbox"/>	S1-000194	03/06/2011			Available	194
<input type="checkbox"/>	S1-000195	03/06/2011			Available	195

The modal window includes an 'Auto. Select' button, 'OK', and 'Cancel' buttons.

- Um die Effizienz zu erhöhen, wurde die Schaltfläche für die automatische Auswahl von Lagerplätzen und zur Auswahl von Serien- und Chargennummern in den Listen hinzugefügt.
- Die Spalten Chargen-/Seriennummern und Lagerplatz können bearbeitet werden, sodass der Benutzer direkt mit der Eingabe des erforderlichen Werts beginnen kann und die automatische Vorschlagsfunktion die am besten geeigneten Werte entsprechend auflistet

Web Client – Unterstützung von Geschäftspartnerkatalognummern

FP2108 Update

The screenshots illustrate the integration of Business Partner Catalog Numbers into the SAP Business Partner Web Client. The top screenshot shows the Business Partner C20000 overview page with a 'BP Catalog Numbers' button highlighted. The middle screenshot shows the Item Master Data A00001 page with a 'BP Catalog Numbers' button highlighted. The bottom screenshot shows the Business Partner Catalog Numbers list with search filters and a table of catalog entries.

BP Code	BP Name	Default	Item No.	Item Description	BP Catalog No.	BP Catalog Description
C20000	Maxi-Teq	<input type="radio"/>	A00001	J.B. Officeprint 1420	A1	
		<input type="radio"/>	A00001	J.B. Officeprint 1420	A11	
		<input checked="" type="radio"/>	A00001	J.B. Officeprint 1420	A111	
		<input checked="" type="radio"/>	A00002	J.B. Officeprint 1111	A2	
C25000	Star Company	<input checked="" type="radio"/>	A00001	J.B. Officeprint 1420	A1	
		<input type="radio"/>	A00001	J.B. Officeprint 1420	A11	
		<input type="radio"/>				
V23000	Anthony Smith	<input checked="" type="radio"/>	A00001	J.B. Officeprint 1420	A1	
		<input checked="" type="radio"/>	A00002	J.B. Officeprint 1111	A2	
		<input type="radio"/>	A00002	J.B. Officeprint 1111	A2222	
		<input checked="" type="radio"/>	A00003	J.B. Officeprint 1186	A3	

- Eine neue Funktion für die Geschäftspartner Katalognummer wurde unter dem Modul Geschäftspartner hinzugefügt
- Hier können Sie nach Geschäftspartner gruppierte Katalognummern anzeigen, definieren, aktualisieren und entfernen, sowie Standardartikel festlegen und ausgewählte Artikel duplizieren.
- Mit der Filterleiste können Sie die Liste für eine bessere Effizienz filtern
- Wie auch andere Listen, können Sie die Geschäftspartnerkatalognummern nach Excel exportieren
- Die Schaltfläche „GP-Katalognummer“, die zu den Kopfzeilen der Geschäftspartner- und Artikelstammdaten hinzugefügt wurde, öffnet die Liste der Katalognummern, die für den angegebenen Geschäftspartner oder Artikel definiert sind

Web Client – Unterstützung von Lieferantenanfrage und Bestellung

FP2108 Update

The screenshot displays the SAP Business One Web Client interface. The top navigation bar includes 'My Home', 'CRM', 'Sales', 'Purchasing', 'Business Partners', 'Service', 'Analytics', 'Extensions', and 'Useful Links'. The 'Purchasing' module is highlighted. Below the navigation bar, there are several tiles for 'Purchase Quotations', 'Create Purchase Quotation', 'Purchase Orders', 'Create Purchase Order', 'Goods Receipt POs', and 'Goods Returns'. The 'Purchase Orders' tile shows 59 open orders. Below this, there are tabs for 'A/P Invoices', 'A/P Credit Memos', and 'Sales & Purchasing'. The main content area shows the 'Manage Purchase Orders' screen. It features a search bar with fields for 'Document No.', 'Vendor Code', 'Delivery Date', 'Status', and 'User Signature'. Below the search bar, there is a table of 'Purchase Orders (3 / 67)'. The table has columns for 'Document No.', 'Vendor Code', 'Vendor Name', 'Vendor Ref. No.', 'Posting Date', 'Delivery Date', 'Document Total', and 'Printed'. The table contains 17 rows of data, with the first three rows highlighted. The total document total is 754,977.78 \$.

Document No.	Vendor Code	Vendor Name	Vendor Ref. No.	Posting Date	Delivery Date	Document Total	Printed
1268	V10000	Acme Associates		08/16/2021	08/16/2021	1,085.75 \$	Original
1267	V10000	Acme Associates		08/16/2021	08/16/2021	1,084.67 \$	Original
1266	V10000	Acme Associates		08/16/2021	08/16/2021	1,083.58 \$	Original
1265	V10000	Acme Associates		08/16/2021	08/16/2021	43,300.00 \$	Original
1264	V10000	Acme Associates		08/16/2021	08/16/2021	433.00 \$	Original
1263	V10000	Acme Associates		08/16/2021	08/16/2021	433.00 \$	Original
1262	V10000	Acme Associates		08/16/2021	08/16/2021	433.00 \$	Original
1261	V20000	Lasercom		08/15/2021	08/15/2021	757.30 \$	Original
1260	V20000	Lasercom		08/15/2021	08/15/2021	0.00 \$	Original
1259	V1010	Far East Imports		08/15/2021	08/15/2021	0.00 \$	Original
1258	V10000	Acme Associates		08/15/2021	08/15/2021	0.00 \$	Original
1257	V10000	Acme Associates		08/15/2021	08/15/2021	1,840.25 \$	Original
						754,977.78 \$	

- Neue Funktionen zum Erstellen und Bearbeiten von Lieferantenanfrage und Bestellung sind verfügbar
- Darüber hinaus wurden die Funktionen für Lieferantenanfragen und Bestellungen erweitert, um folgende Prozesse zu unterstützen:
 - Anzeigen, Bearbeiten und Erstellen von Lieferantenanfragen und Bestellungen
 - Batchvorgänge für ausgewählte Datensätze – z. B. Schließen und Abbrechen

Web Client - Service Modul

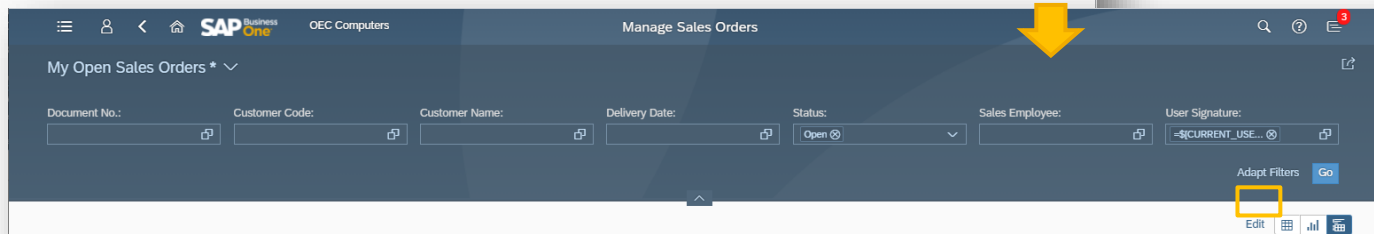
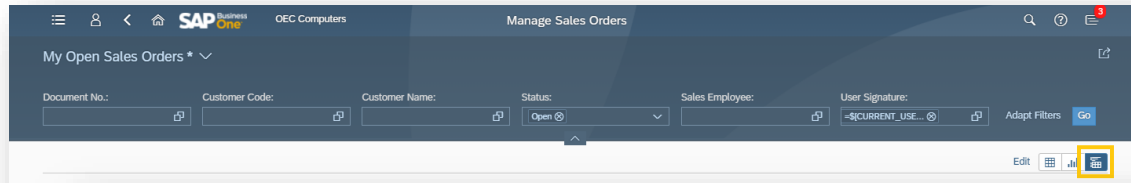
FP2108 Update

The screenshot displays the SAP Web Client interface for the Service Module. The top navigation bar includes 'Service' which is highlighted. Below it, there are tiles for 'Service Calls' (15) and 'Solutions Knowledge Base' (13). The main area shows a 'Service Call 58' with details like 'Type: Customer Sales', 'Item: C20000', and 'Status: Open'. A 'Solutions Knowledge Base 5' panel is open, showing a table of solutions. A yellow arrow points from the 'Solutions Knowledge Base 5' header to the table. The table has columns for '#', 'ID', 'Solution', and 'Created On'. The first solution is 'Additional random access memory (RAM) is installed on the PostScript(R) / PCL 5C personality card and used only when printing with PostScript and PCL 5C printer' with ID 5 and created on 04/09/2011. The second solution is 'Clean printer cartridge' with ID 12 and created on 04/09/2011. Below the table is a 'Resolution' section with detailed text and a 'RELATED DOCUMENTS' section.

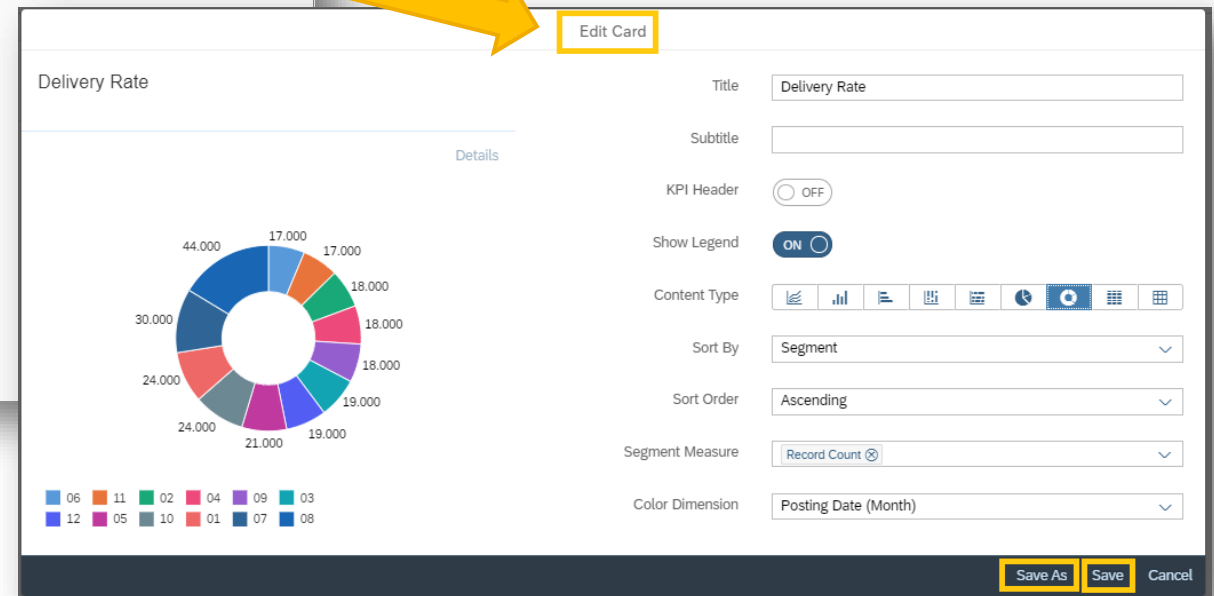
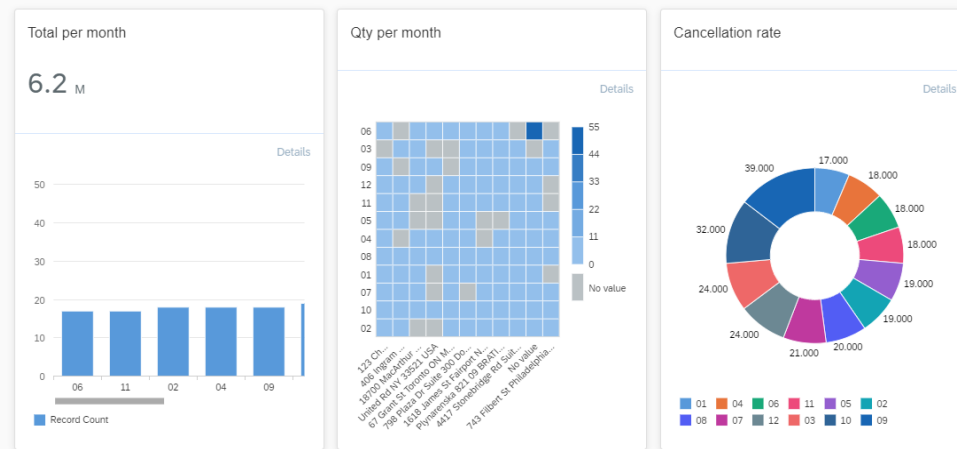
- Das Service-Modul im Web-Client ermöglicht Ihnen das Anlegen und Bearbeiten von Serviceabrufen und Lösungen
- Die Listenansichten Service Calls und der Lösungsdatenbank bieten Ihnen einen umfassenden Überblick und ermöglichen Ihnen entsprechende Berichte zu erstellen
- Das verbesserte Design der Benutzeroberfläche ermöglicht es dem Benutzer, die ausgewählte Lösung neben dem jeweiligen Service-Call anzuzeigen, wodurch alle Informationen an einem Ort verfügbar sind

Web Client – Erweiterungen im Bereich der Analytics Funktionalitäten

FP2108 Update

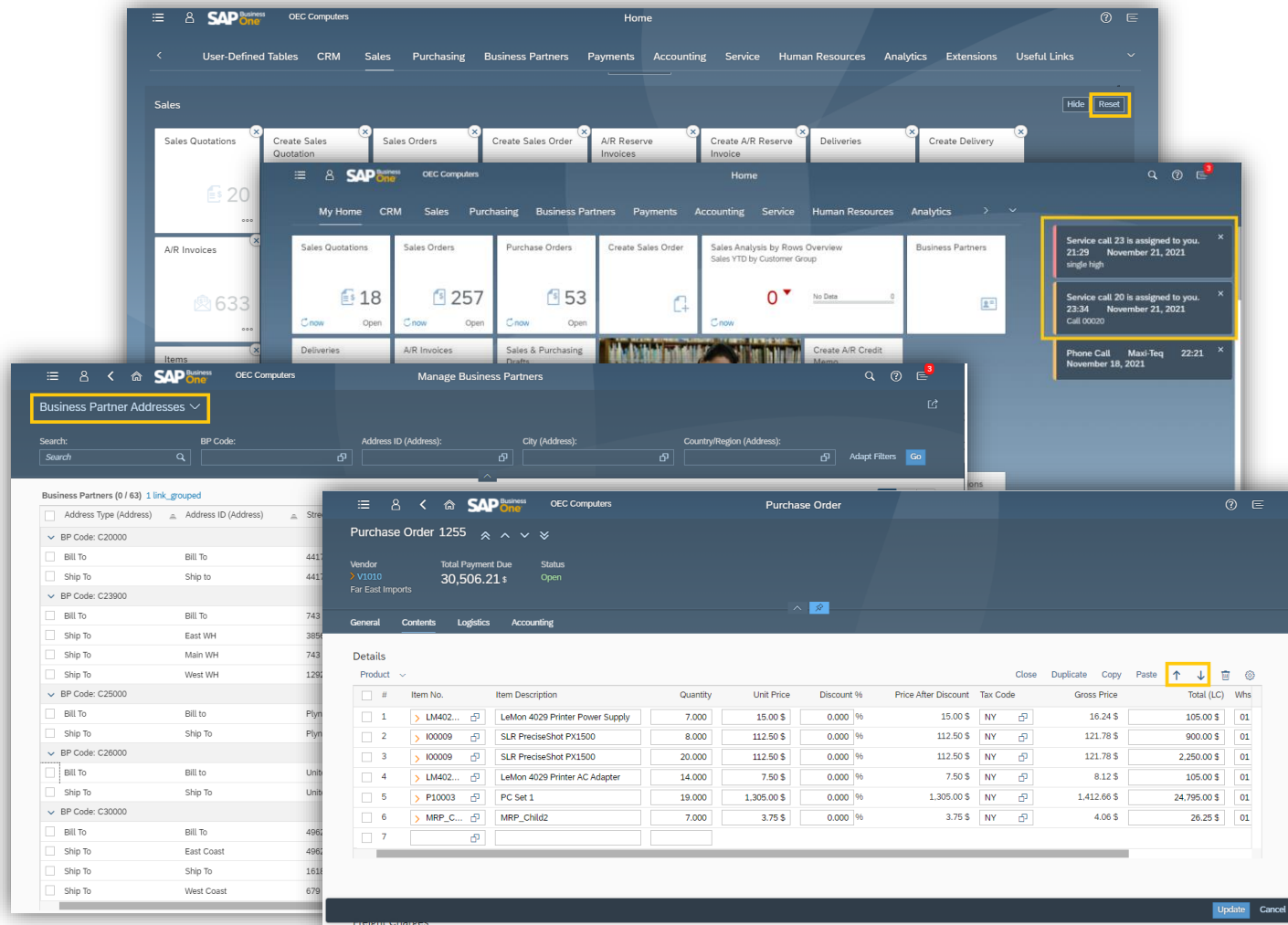


- Die Kartenansichtsoption wurde allen Listenansichten hinzugefügt, einschließlich UDOs und UDTs
- Die Kartenansicht ermöglicht es Ihnen, Sets von analytischen Karten für ein bestimmtes Objekt mit einem speziellen Editor zu erstellen und sie für die zukünftige Verwendung als Ansicht zu speichern



Web Client – Erweiterung gelieferter Objekte

FP2111 Update



- Unterstütze “Zurücksetzen” in Startseiten-Gruppen
- Zeilen können in Verkaufs- und Einkaufsdokumenten im “Erstellen-Modus” und in Angeboten und Aufträgen im “Bearbeiten-Modus” verschoben werden.
- Autoauswahl-Option für Serien/Chargen und Lagerplätze in ausgehenden Transaktionen
- Es werden jetzt auch Benachrichtigungen angezeigt, wenn ein Service-Call einem User oder Techniker zugeordnet wird
- Die Listenansicht der Serviceabrufe wurde erweitert, um das „Schließen“ und „Wiederöffnen“ einzelner/mehrerer Serviceabrufe zu unterstützen, und die Filterleiste wurde mit zusätzlichen Feldern angereichert
- “Geschäftspartner Adressen” - Sicht wurde der “Geschäftspartner verwalten” - Listenansicht hinzugefügt
- Scanning-Support von Visitenkarten
- Listenansichten unterstützen das Kopieren nur eines Teils der Dokumentzeilen in das Zieldokument
- Entwurfswasserzeichen werden für die Entwurfsvorschau unterstützt

Web Client - Support Wareneingänge(Bestellungen) & Eingangrechnungen

The screenshot displays the SAP Business One Web Client interface. The top navigation bar includes 'Purchasing' and 'A/P Invoice' tabs. The main dashboard shows several tiles for purchasing and invoicing, with 'Goods Receipt POs' and 'A/P Invoices' highlighted. Below this, the 'Manage Goods Receipt POs' screen shows a list of documents with columns for Document No., Vendor Code, Vendor Name, Posting Date, Due Date, and Document Total. The 'A/P Invoice' screen shows details for invoice 1178, including Vendor (Acme Associates), Total Payment Due (150.65), and a table of items.

Document No.	Vendor Code	Vendor Name	Posting Date	Due Date	Document Total	Status
1244	V10000	Acme Associates				
1243	V10000	Acme Associates				
1240	V10000	Acme Associates				
1239	V10000	Acme Associates				
1238	V10000	Acme Associates				
1237	V21000	Sea Corp				
1236	V10000	Acme Associates				
1235	V10000	Acme Associates				
1234	V20000	Lasercom				
1233	V20000	Lasercom				
1232	V20000	Lasercom				
1231	V50000	Lumarx				
1230	V23000	Anthony Smith				
1229	V22000	Ocean Computers				
1228	V23000	Anthony Smith				
1227	V60000	CTI Computers				
1226	V60000	CTI Computers				
1225	V23000	Anthony Smith				
1224	V50000	Lumarx				
1223	V30000	Blockies Corporation				

#	Item No.	Item Description	Quantity	Unit Price	Discount %	Price After Discount	Tax Code
1	R2	R2	1.000	100.00 \$	0.000 %	100.00 \$	NY

- Die Apps „Wareneingänge(Bestellungen)“ und „Eingangrechnungen“ ermöglichen Ihnen die Verwaltung, Bearbeitung und Erstellung von Wareneingängen(Bestellungen) und Eingangrechnungen
- Die Apps „Wareneingänge(Bestellungen) anlegen“ und „Eingangrechnung anlegen“ ermöglichen es Ihnen, das jeweilige Dokumentenformular im „Hinzufügen“-Modus zu starten, um effizient neue Dokumente zu erstellen

Web Client - Support von Zahlungen

FP2111 Update

The image displays three overlapping screenshots of the SAP Business One Web Client interface. The top screenshot shows the 'Payments' menu with options for 'Incoming Payments' and 'Outgoing Payments'. The middle screenshot shows the 'Manage Incoming Payments' screen with a list of payment entries. The bottom screenshot shows the 'Outgoing Payments' screen with a detailed view of an outgoing payment of 256, including vendor information and a table of document installments.

#	Document Type	Document No.	Installment	Date	Total	Balance Due	Cash Discount %	Total Before Discount	Total Rounding Amount	Total Payment	Overdue Di
2	A/P Invoice	1179	1 of 1	11/14/2021	730.69 \$	730.69 \$		730.69 \$		730.69 \$	-29
1	A/P Invoice	1160	1 of 1	08/11/2020	5,450.93 \$	5,450.93 \$		5,450.93 \$		5,450.93 \$	429

- Es sind Apps für eingehende und ausgehende Zahlungen verfügbar, mit denen Sie Zahlungen verwalten, erstellen und stornieren können
- Sie können Zahlungen für Geschäftspartner oder Konten erstellen – spezielle Apps ermöglichen einen schnellen Start des erforderlichen Formulars
- Sie können die zahlungsmittelbezogenen Spalten in der Listenansicht visualisieren und für Filteroptionen einbeziehen
- Unterstützte Zahlungsmittel sind Bar und Banküberweisung

Web Client - Arbeitszeitblatt

FP2111 Update

The image displays three overlapping screenshots of the SAP Business One web client interface, illustrating the 'Arbeitszeitblatt' (Time Sheet) functionality. The top-left screenshot shows the 'Human Resources' navigation menu with 'Time Sheets' and 'Create Time Sheet' highlighted. The top-right screenshot shows the 'Manage Time Sheets' list view, displaying a table of time sheets for user 'Jayson Butler'. The bottom screenshot shows the 'Time Sheet 1' details view, including employee information and a table for recording time.

No.	Type	Employee/Us...	Date From	Date To	First Name	Name	Department	Date	Start Time	End Time	Activity Type	Effective Time	Billable Time
1	User	1	11/01/2021	11/30/2021	Jayson Butler	Jayson Butler		11/01/2021	08:00	17:00		09:00	09:00
1	User	1	11/01/2021	11/30/2021	Jayson Butler	Jayson Butler		11/02/2021	08:00	17:00		09:00	09:00

#	Date	Start Time	End Time	Activity Type	Labor Item	Service Call No.	Break	Nonbillable Time	Effective Time	Billable
1	11/01/2021	08:00	17:00				HH:mm	HH:mm	09:00	09:00
2	11/02/2021	08:00	17:00				HH:mm	HH:mm	09:00	09:00
3	MM/dd/yyyy									

- Neue Apps „Arbeitszeitblatt“ und „Arbeitszeitblatt erstellen“ sind verfügbar
- Sie können Arbeitszeitblätter für Benutzer, Mitarbeiter oder externe Auftragnehmer anzeigen, erstellen und aktualisieren

Web Client – Benutzerdefinierte Abfragen (UDQs)

FP2111 Update

The image displays three overlapping screenshots of the SAP Business One Web Client interface. The top screenshot shows the main dashboard with a 'Manage User-Defined Queries' button highlighted. The middle screenshot shows the 'User-Defined Queries' management screen with a table of queries:

Category	Query	Details	Active
System	Sales Order	SELECT TO:DocEntry AS "Document Internal Key", TO:DocNum AS "Docu..."	N
General	Credit Limit	SELECT "BusinessPartnerCode" AS "Customer Code", SUM("CustomerCredi..."	N
	Customers 2021	SELECT * FROM OCRD TO	Y

The bottom screenshot shows the configuration screen for a 'User-Defined Query Production Orders'. It includes fields for Name, Category, and SQL Statement, and a 'COLUMNS' table:

#	Name	Description	Type	Aggregation	Decimal Places	Link To	Original
1	DocEntry	Internal Number	Dimension	None	None		OWOR.DocEntry
2	DocNum	Document Number	Dimension	None	None		OWOR.DocNum
3	Series	Series	Dimension	None	None		OWOR.Series
4	ItemCode	Product No.	Dimension	None	None	OTM	OWOR.ItemCode
5	Status	Production Order Status	Dimension	None	None		OWOR.Status
6	Type	Production Order Type	Dimension	None	None		OWOR.Type
7	PlannedQty	Planned Quantity - Header	Measure	Sum	Quantities		OWOR.PlannedQty
8	CrpQty	Completed Quantity	Measure	Sum	Quantities		OWOR.CrpQty
9	RjctQty	Rejected Quantity	Measure	Sum	Quantities		OWOR.RjctQty
1	PostDate	Order Date	Dimension	None	None		OWOR.PostDate

- Mit der App „Benutzerdefinierte Abfragen“ können Sie benutzerdefinierte Abfragen ohne Parameter erstellen, bearbeiten, in der Vorschau anzeigen, generieren und entfernen (Aktualisierungsabfragen werden nicht unterstützt).
- Sie können die Abfragen in einer Listenansicht öffnen, Filter anwenden, Ansichten verwalten und sie wie jede andere Listenansicht als Kachel speichern
- Die Abfragen können als „Datenquelle“ beim Bearbeiten oder Entwerfen von Analysekarten auf Übersichtsseiten verwendet werden
- Benutzerdefinierte Abfragen, die im Webclient erstellt wurden, sind auch im Abfragemanager des SAP Business One-Clients verfügbar

Web Client – Analytische Erweiterungen

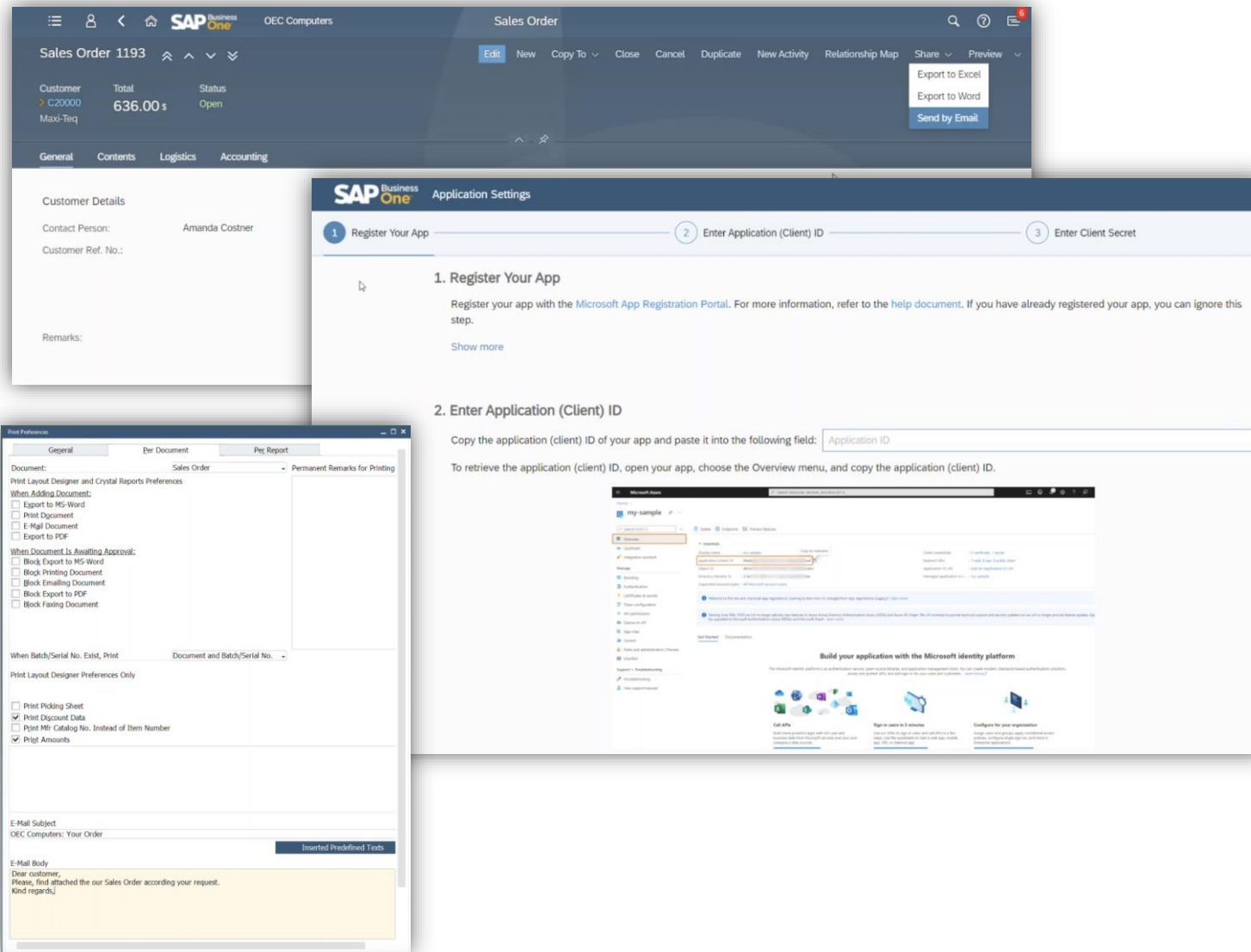
FP2111 Update

The screenshot shows the SAP Business One Web Client interface for 'Manage A/R Invoices'. The 'Posting Date' filter is set to '+ Mon (1/6/2020...)' and is highlighted with a yellow box. A modal dialog is open for the 'Posting Date' filter, showing a list of 'Time Period' options. The options 'Last X posting periods' and 'Next X posting periods' are highlighted with a yellow box.

- Der Datumsauswahl wurden neue Optionen hinzugefügt, um mehr Flexibilität bei Datumsbereichen zu ermöglichen:
 - Letzte X Buchungsperioden
 - Nächste X Buchungsperioden
- Die Berechnung des „Datumsversatzes“ wurde verbessert, um bestimmte Monate des Jahres zu unterstützen, z.B. Januar, oder ein Wochentag, z.B. Montag. Außerdem werden die Ausdrücke „PostingPeriod:Begin“ und „PostingPeriod:End“ unterstützt

Web Client - Outlook 365 Erweiterungen

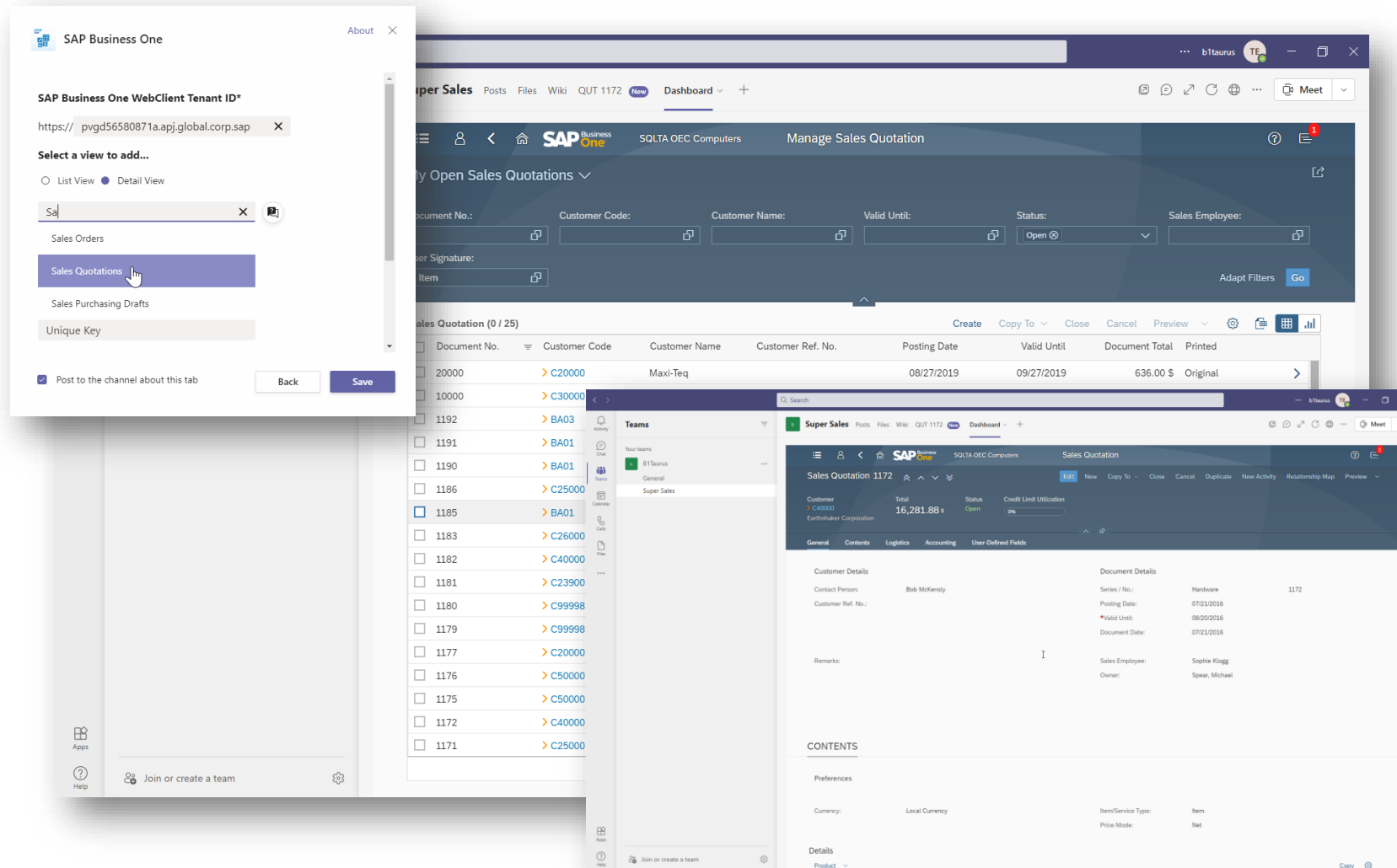
FP2111 Update



- Neue Steuerung des E-Mail-Versands direkt aus Verkaufsdokumenten im Webclient über ein verknüpftes Microsoft 365 Outlook-Konto
- Der Benutzer kann die endgültige E-Mail überprüfen, bevor sie endgültig über das verknüpfte Outlook 365-Konto gesendet wird.
- An diese E-Mail wird eine Word-Datei mit dem exportierten Dokument angehängt
- Standardtext und Betreff einer E-Mail-Nachricht können in den Druckeinstellungen festgelegt werden

MS Teams - Zugriff auf Web Client List View & Detail View

FP2111 Update



Erfordernis

- Verschiedene Rollen in einem Vertriebsteam, z. B. Vertriebsleiter, Marketingspezialisten und Pre-Sales, können alle Webclient-Ansichten direkt in MS Teams anzeigen, um die Zusammenarbeit zwischen Abteilungen und Systemen zu verbessern und gleichzeitig an denselben Geschäftspotenzialen zu arbeiten.

Einsatzmöglichkeiten

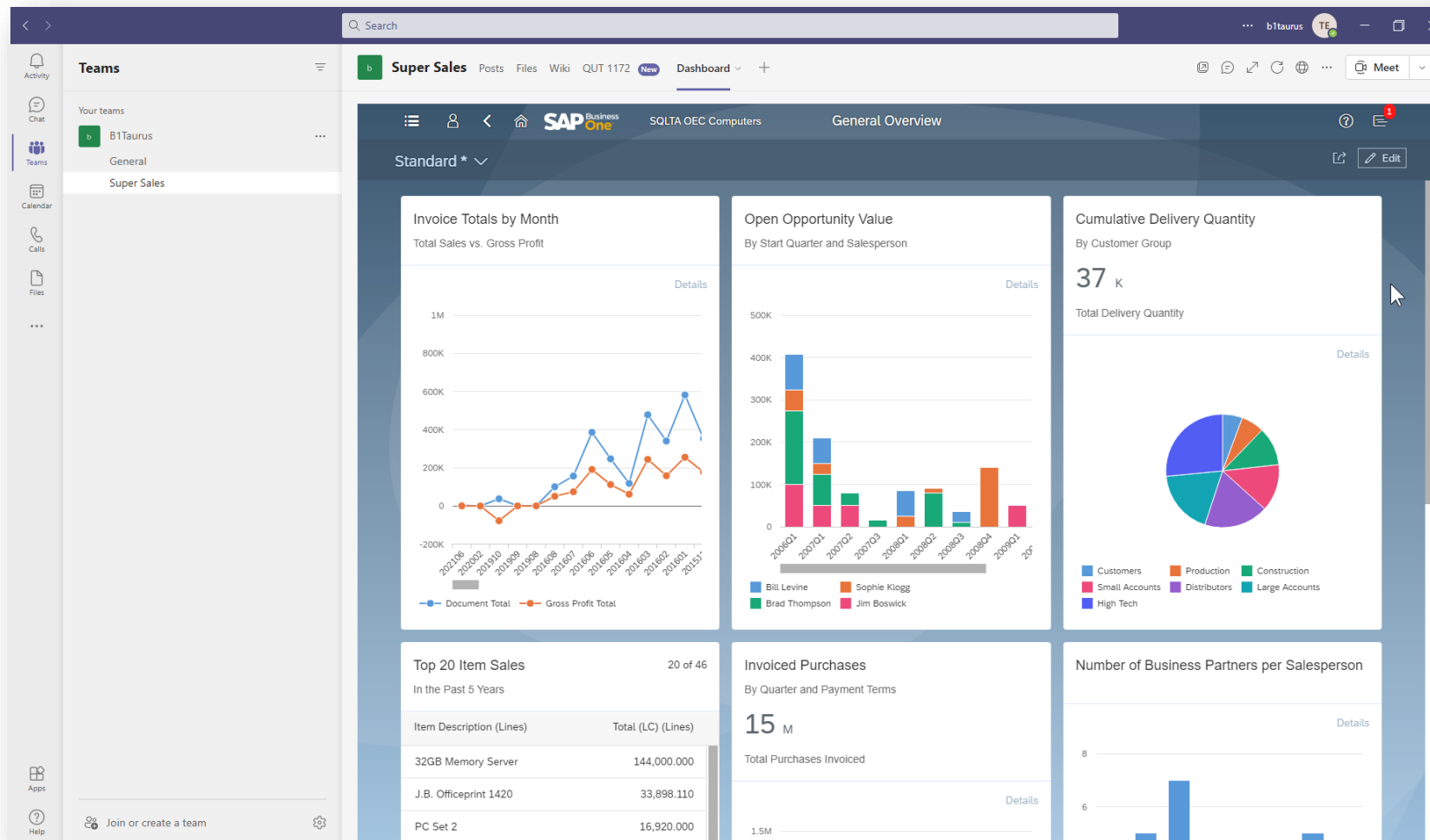
- Add any list view & detailed view to Tab View of MS Teams
- View all authorized view in MS Teams

Vorteile für Kunden

- Arbeiten Sie einfach zusammen und verwalten Sie Ihre Arbeit, ohne das System wechseln zu müssen
- Steigern Sie die Produktivität und Arbeitseffizienz

MS Teams – Zugriff auf Dashboards & Charts

FP2111 Update



Erfordernis

- Users can view Dashboards & Charts directly in MS Teams to improve collaboration across departments and systems while working on the same business topic.

Einsatzmöglichkeiten

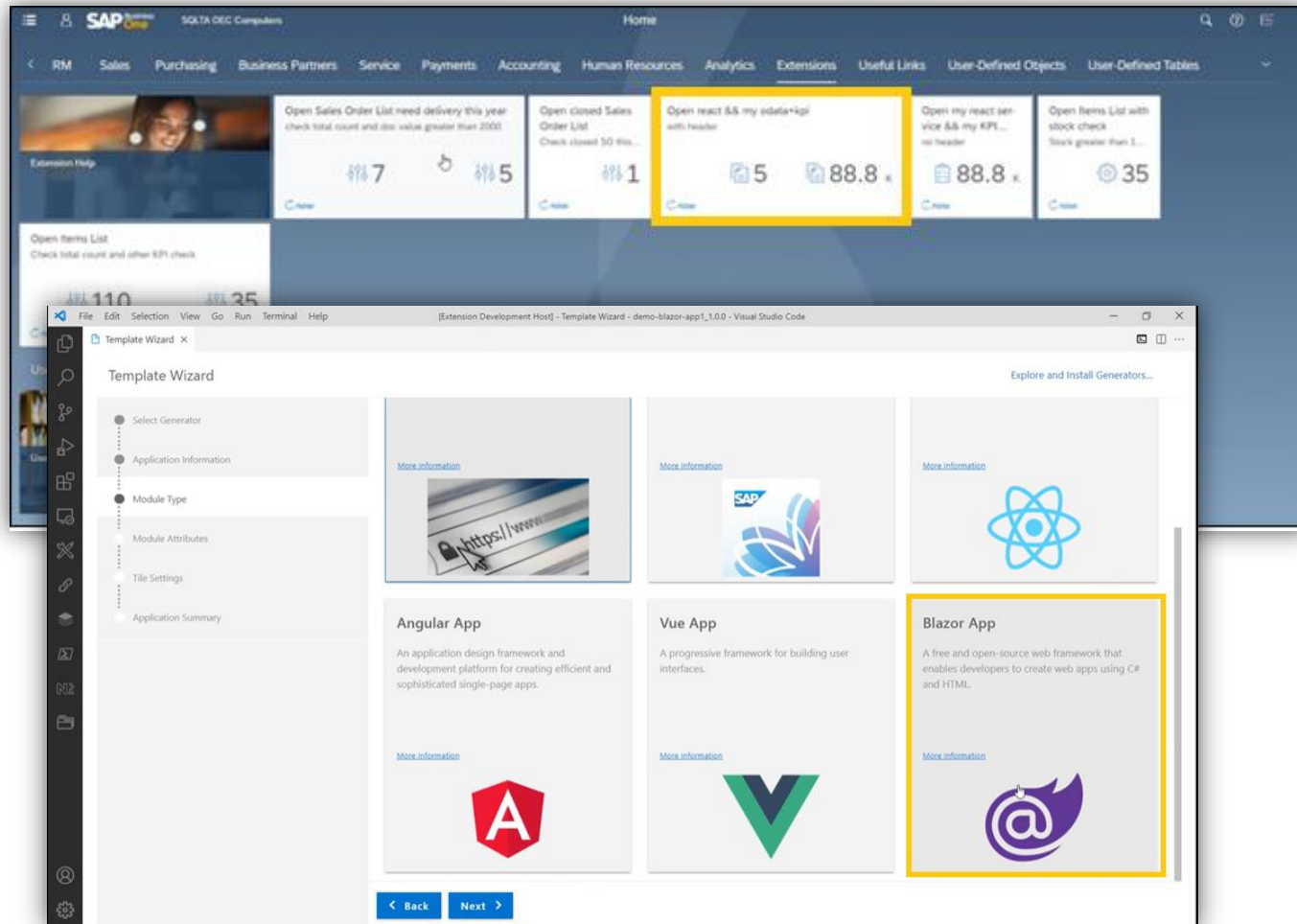
- Fügen Sie Dashboards und Diagramme in der Registerkartenansicht von MS Teams hinzu
- Zeigen Sie alle autorisierten Dashboards und Diagramme in MS Teams an

Vorteile für Kunden

- Arbeiten Sie einfach zusammen und verwalten Sie Ihre Arbeit, ohne das System wechseln zu müssen
- Steigern Sie die Produktivität und Arbeitseffizienz

Web Client - Extensibility Support

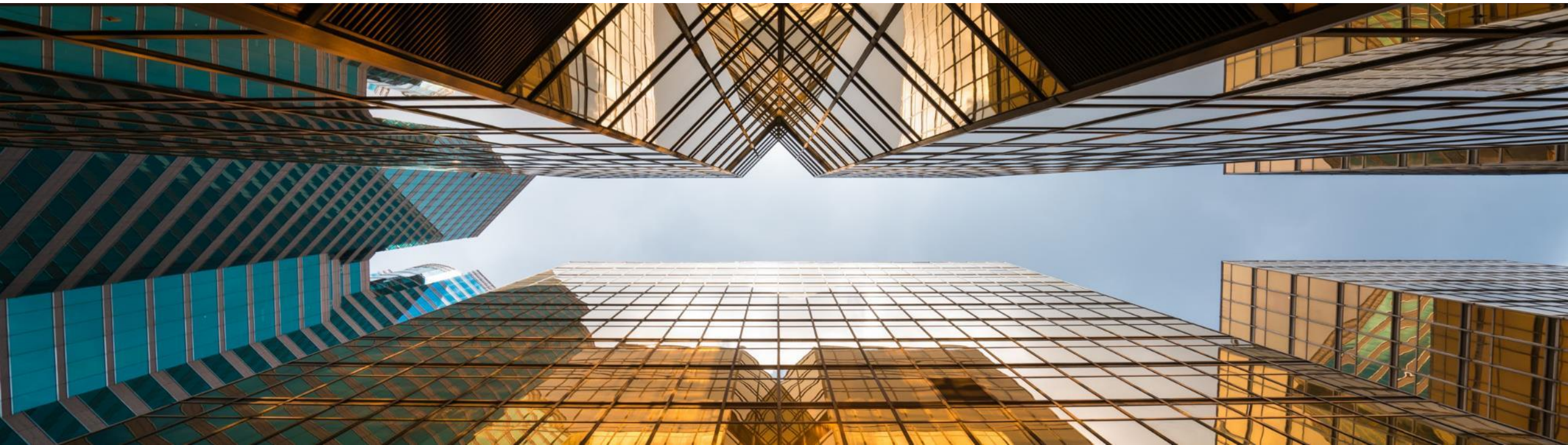
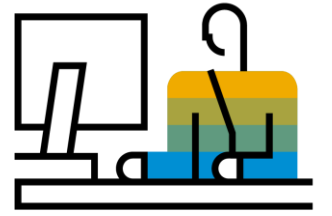
FP2111 Update



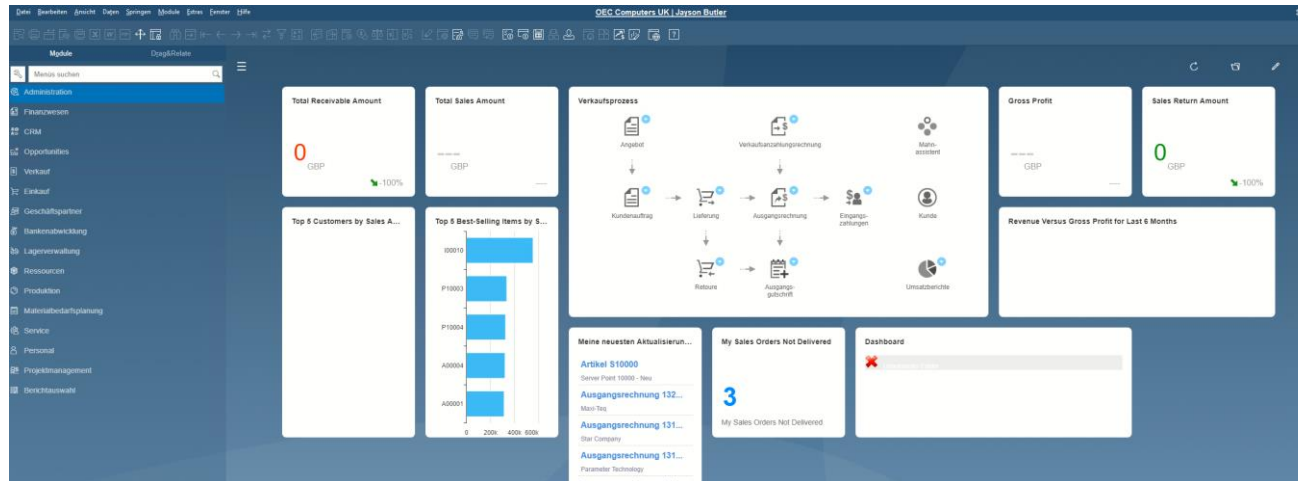
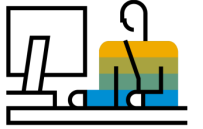
- Unterstützung der Anzeige von KPIs auf Erweiterungskacheln
- Unterstützung von MS Blazor durch den VSCode-Vorlagenassistenten
- Unterstützen Sie APIs für neue Ansichten
- Verbesserungen der Online-Hilfe

Benutzerfreundlichkeit

SAP Business One 10.0



Neue Benutzeroberfläche - Belize Deep



Funktion

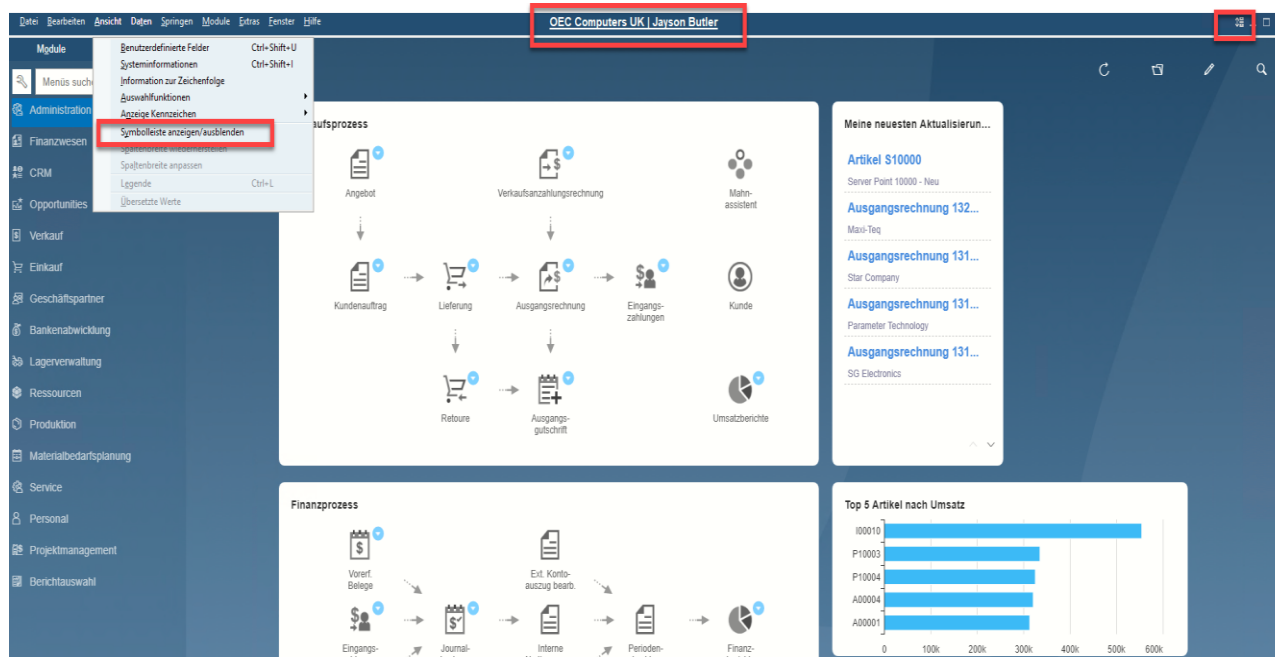
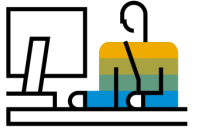
- Der neue Designstil „Belize Deep“ wurde mit SAP Business One 10.0, Version für HANA hinzugefügt.
- Der neue Designstil wurde inspiriert vom SAP Fiori Design und lehnt sich an das Look & Feel des Web Clients an.
- Aktuell verfügbar, wenn man das Fiori-Style Cockpit nutzt.
- 4K Monitore werden bei der Nutzung des Belize Deep Designstils unterstützt.

Vorteil

- Moderner, frischer “Look and Feel”
- Durchgängige Benutzererfahrung für alle, die sowohl mit SAP Business One, als auch mit dem Web Client arbeiten



Erweitertes Benutzer Interface



Funktion

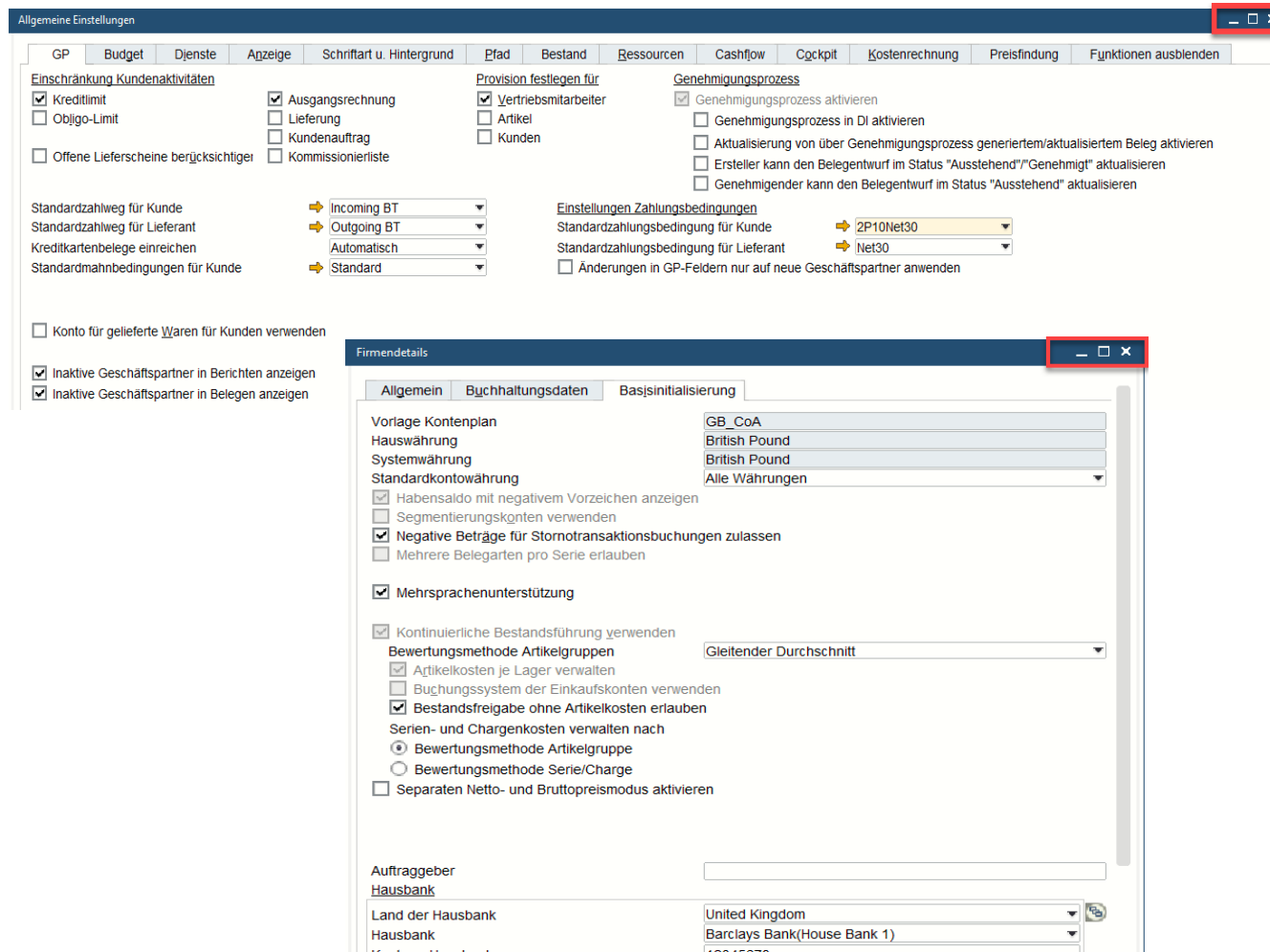
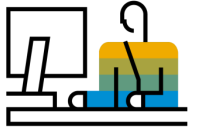
- Neue Symbol- und Menüoption unter dem Menü Ansicht ermöglicht das Ein- oder Ausblenden der Symbolleiste
- Benutzer können den Arbeitsbereich vergrößern, indem sie die Symbolleiste ausblenden
- Der Firmenname und der Benutzername werden oben mittig im SAP Business One-Fenster angezeigt. Klicken Sie darauf, um das Fenster "Unternehmen auswählen" direkt zu öffnen

Vorteil

- Informationen über das Unternehmen und angemeldete Benutzer werden übersichtlich angezeigt
- Der Wechsel zwischen Unternehmensdatenbanken und Benutzern ist nur einen Klick entfernt



Anpassen von Windows Fenstern



Funktion

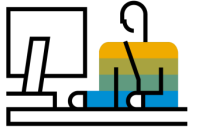
- Die Möglichkeit, die Größe des Fensters zu ändern bzw. zu maximieren wird jetzt u.a. unterstützt von:
- *Firmendetails, Allgemeine Einstellungen, Buchungsperioden, Zahlungsmethoden, Report und Layout Manager, Cash Flow, Add On Manager...*

Vorteil

- Erhöhte Benutzerfreundlichkeit durch Vermeidung von Scrollen, insbesondere in stark frequentierten Formularen



Benutzername in Lizenz & Add-On-Administration



The screenshot displays two SAP interface windows. The top window, 'Lizenzverwaltung', shows a list of users with columns for 'Benutzercode' and 'Benutzername'. A red box highlights the 'Benutzername' column. The bottom window, 'Add-on-Administration', shows a list of users with columns for 'Benutzercode', 'Benutzername', 'ID', 'Add-ons', 'Version', 'Einstellungen', and 'Plattform'. A red box highlights the 'Benutzername' column in this window as well.

Funktion

- Eine neue Spalte zum Anzeigen des Benutzernamens wird den Registerkarten "Zuweisung" und "Zuordnung" im Fenster Lizenzverwaltung und der Registerkarte Benutzereinstellungen im Fenster „Add On Administration“ hinzugefügt.
- In beiden Fenstern kann nach dem Benutzernamen gefiltert werden
- Eine Sortierung nach Benutzernamen ist nur im Fenster Lizenzverwaltung möglich

Vorteil

- Verbesserte Klarheit und Transparenz der Identität des Benutzers durch die Anzeige des Benutzernamens unterstützt eine genaue Lizenzzuweisung und Add-On-Verwaltung



Erweiterungen innerhalb der Geschäftsprozesse

FP2108 Update

The screenshot displays three SAP windows. The 'Balance Sheet Comparison' window shows a table with columns for Account Name, Current Period, Comparison Period, Difference Amount, and Percentage Difference. The 'Employee Master Data' window shows fields for personal and organizational data for an employee named Kora ST1. The 'Project - Internas Projekt' window shows project details and a table of project stages.

Start Date	Due Date	Finished Date	Stage	Task	Description	Planned Cost	Unique ID
01.01.2021	05.06.2021		Endphase	Go-Live	Go-Live	5.000,00	400
20.10.2020	30.10.2020		Konzeption/Überlegung	Konzepterstellung	Konzepterstellung	3.000,00	200
01.10.2020	05.10.2020		Konzeption/Überlegung	Themensammlung	Themenaufnahme	2.000,00	100
15.11.2020	25.11.2020		Start/Ausführung	Durchführung	Umsetzung	15.000,00	300
			Konzeption/Überlegung			0,00	

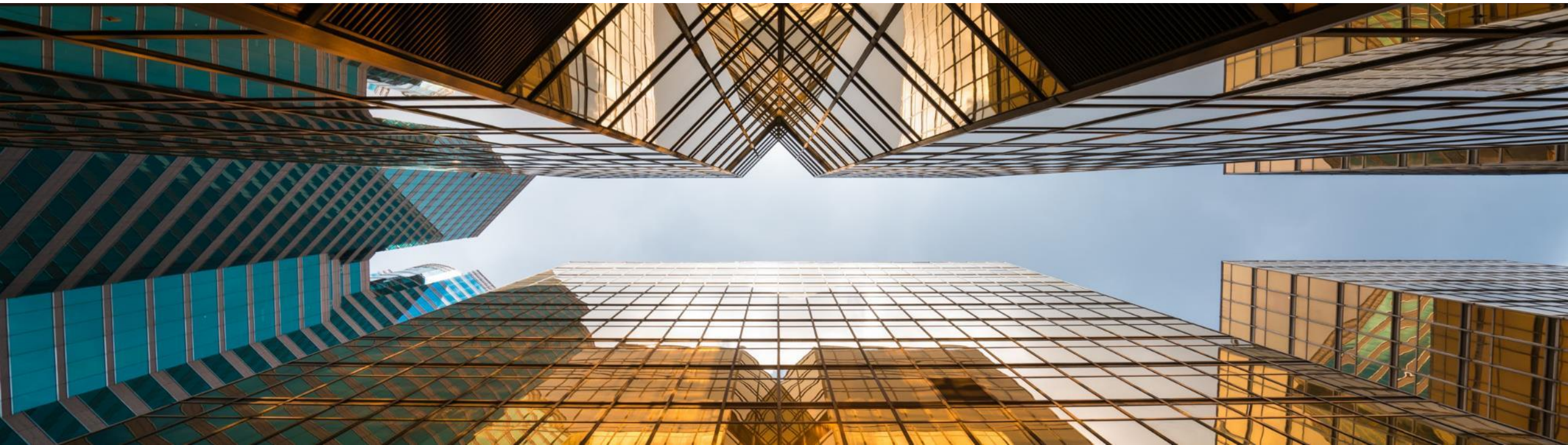
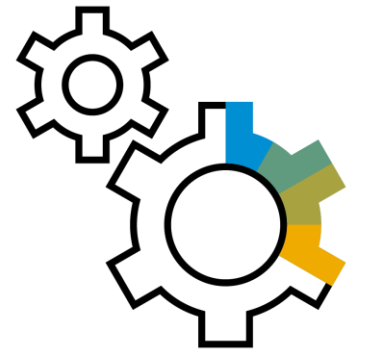
- Änderungsprotokoll für Wechselkurse listet Änderungen auf, die im regulären Client und im Web-Client vorgenommen wurden
- Anzeigemodus für Mitarbeiternamen konfigurieren
- Die Schaltfläche Aktualisieren ist für Bilanzvergleichsbericht aktiviert
- Unterstützung der Sortierung nach Projektphasen
- Klare Anzeige des Firmennamens im minimierten Client-Fenster



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Gesperrte Nutzer nicht anzeigen	Eine neue Checkbox 'Gesperrte Nutzer nicht anzeigen' ist verfügbar in <i>AddOn-Administration, UI Konfigurationsvorlage, Alarmfunktionen</i> und <i>Formulareinstellungen kopieren (Benutzer – Definition)</i> Fenstern SAP Note 2970933 (FP2011)	Alle
Hinzufügen von Abfragen zum SAP Business One Menü	Abfragen können dem SAP Business One Menü im Fenster Abfragemanager über die Option <i>Zu Menü zuordnen</i> hinzugefügt werden. Wählen Sie Im Fenster <i>Registrierung Abfragemenü</i> die Checkbox <i>Menüeintrag</i> und legen Sie fest, an welcher Stelle im Menü die Abfrage erscheinen soll. Die Anzeige der Abfrage ist mit der Benutzerberechtigung verknüpft. SAP Note 2970958 (FP2011)	Alle
Import von benutzerdefinierten Tabellen (UDT) aus Microsoft Excel	Benutzerdefinierte Tabellen (UDT) können aus Excel importiert werden. In der Auswahlliste <i>Datentyp für Import</i> ist der Eintrag <i>Benutzerdefinierte Tabellen</i> verfügbar basierend auf den Berechtigungen für das UDT Formular. SAP Note 2970949 (FP2011)	Alle

Administration

SAP Business One 10.0




Supportablaufdatum

FP2008 Update



Info zu SAP Business One



Version: SAP Business One 10.0 version for SAP HANA (10.00.130) **FP 2008** (64-bit)

Installationsnummer	SAP-INTERN
Systemnummer	000000000800551543
Hardware-Schlüssel	C1447703285
Applikations-ID	0
Hostname	B1-10-WINDOWS
Prozess-ID	18280
Supportablaufdatum	

Diese SAP-Software ist lizenziert für: For SAP internal use only (Kundennummer SAP-INTERN)

Copyright © 2002-2020 SAP SE. Alle Rechte vorbehalten. OK

Funktion

- Eine Information zum Supportablaufdatum wird im „Info zu SAP Business One“ Fenster angezeigt
- Versionsname in *“Info zu SAP Business One”* Fenster wurde an den quartalsweisen Releasezyklus angepasst (**FP2008**)
Siehe SAP Note [2957553](#)

Vorteil

- Vereinfacht den Support, indem alle erforderlichen Informationen auf einem Bildschirm verfügbar sind



Erweiterungen im Formulardruck



Spalte	Sichtbar	Aktiv
#	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Belegnummer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Buchungsdatum	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fälligkeitsdatum	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
GP-Code	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesamt (HW)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
GP-Name	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kundenref.nr.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Status	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Belegdatum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vertriebsmitarbeiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verantwortlicher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bemerkungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konsolidierung GP-Code	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konsolidierung GP-Name	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

#	Belegnummer	Buchungsdatum	Fälligkeitsdatum	GP-Code	Gesamt (HW)
1	1351	29.09.19	29.09.19	C23900	3,769.20
2	1345	23.10.19	23.10.19	C20000	990.00
3	1346	23.10.19	23.10.19	C23900	1,897.20
4	1347	23.10.19	23.10.19	C23900	1,350.00
5	1348	23.10.19	23.10.19	C20000	14.40
6	1349	23.10.19	23.10.19	C20000	6,750.00
7	1350	23.10.19	23.10.19	C20000	1,350.00

#	Feld	Regel	Wert	Wert (bis)
1	#			
2	Belegnummer			
3	Buchungsdatum			
4	Fälligkeitsdatum			
5	GP-Code			
6	Gesamt (HW)			

Funktion

- Die Auswahlkriterien für den Belegdruck wurden entsprechend dem ausgewählten Belegtyp mit zusätzlichen Optionen ergänzt
- Im Fenster Formulareinstellungen wird "Drucken <Beleg>" hinzugefügt, in dem der Benutzer die Spaltenanzeige anpassen kann
- Das Fenster " Drucken <Beleg> " unterstützt jetzt Tabellensortierung und -filterung

Vorteil

- Die erweiterten Auswahlkriterien ermöglichen es Ihnen den Druck zu optimieren
- Erhöhte Benutzerfreundlichkeit und Produktivität, insbesondere beim Drucken einer hohen Anzahl von Dokumenten



Dokumenten Referenzierung Erweiterungen

FP2008 Update
FP2011 Update



Funktion

- Sie können jetzt Belege in *Schecks für Zahlung*, *Einkaufsanforderung*, *Wareneingang & -ausgang*, *Lagerumlagerungsanforderung* und *Lagerumlagerung* referenzieren
- Numerische Anzeige für die Anzahl der referenzierten Dokumente
- Automatische Referenzerstellung von Dokumenten aus anwendbaren Marketingdokumenten
- Wiederkehrende Buchungen können auf ein einzelnes Dokument verweisen. Dieser Beleg enthält einen Verweis auf jede erstellte wiederkehrende Buchung
- Modulsortierte Liste der zu referenzierenden Dokumente
- Bezugsbeleg ist verfügbar für *Eingehende* und *Ausgehende Zahlungen*, *Bestandsneubewertung*, *Bestandszählungstransaktionen*, und *Bestandsbuchungen* (FP2008)
Siehe SAP Note [2945089](#)
- Beim Duplizieren eines Dokuments kann eine Referenz zwischen dem Originaldokument und dem duplizierten Dokument erstellt werden (FP2011) - SAP Note [2958941](#)

Vorteil

- Erweiterte Abdeckung referenzierter Dokumente in SAP Business One-Modulen
- Bessere Sichtbarkeit wann auf Dokumente verwiesen wird



#	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Ziellager	Au...	Von Lagerplatz	First To-Bin-L...	Nach La...
1	A00001	J.B. Officeprint 1420	01	01			
2	A00002	J.B. Officeprint 1111	01	01			
3			01	01			

Reiter für Anhänge in weiteren Objekten



Bestandszählung

Zähldatum: 03.11.19 Uhrzeit: 10:10 Nr.: Primary 1
Zählungsart: Einzelner Zähler Status: Offen
Bestandszähler: Benutzer Jayson Butler Ref. 2

Inhalt **Anhänge**

Suchen Artikelnr. Lager << >>

#	Artikelnr.	Artikelbeschreib...	Zurüc...	Lager	Lagerplatz	Lagermenge a...	Gezählt	Nach ME gezähite...	Gezählte Menge	Ab...
1			<input type="checkbox"/>			0.000	<input type="checkbox"/>		0.000	

Anfangsbestand

Buchungsdatum: 01.01.19 Nr.: Primary 1
Belegdatum: 01.01.19 Ref. 2
Preisquelle: Artikelkosten

Inhalt **Anhänge**

Suchen Artikelnr. Lager << >>

#	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Lager	Lagerplatz	In Lager	Eröffnungssaldo	Stückpreis
1							

Funktion

- Der Reiter Anhänge ist jetzt auch verfügbar in *Anfangsbestand**, *Bestandszählung*, *Lagerbuchung**, *Eingehende Zahlungen**, *Ausgehende Zahlungen**, *Zahlungsprüfung**, *Einzahlung*, *Journal-posten*, *Produktionsauftrag* und *Arbeitszeittabelle**
- *Aufgrund des Hinzufügens der Registerkarte Anhänge enthält die Registerkarte Inhalt nun die ursprünglichen Details des Formulars / Allgemeines

Vorteil

- Unterstützung der Verwaltung von Anhängen für zusätzliche Objekte und Optimieren des Systemverhaltens



Erhöhte Feldlängen

FP2008 Update



Kundengruppen - Definition

#	Gruppenname
1	Customers
2	Large Accounts
3	Distributors
4	Small Accounts
5	Government
6	High Tech
7	Construction
8	Production
9	Non-Profits
10	Hier sind jetzt bis zu 100 Zeichen möglich

Artikelstammdaten

Artikelnr. Manuell

Beschreibung Hier sind 200 Zeichen möglich

Fremdsprachiger Name

Artikelart Artikel

Artikelgruppe Artikel

ME-Gruppe Manuell

Preisliste Basis Preisliste

Barcode

Stückpreis Hauptwähr

Allge... Einkaufsda... Verkaufsda... Bestandsda... Planungsda... Produktionsda...

Aktualisieren Abbrechen

Geschäftspartner-Stammdaten

Code Manuell C17000 Kunde

Name Larry Lou GmbH

Fremdsprachiger Name

Gruppe Kunden

Währung Euro

UID-Nummer DE1234

Kontosaldo 75,40

Hauswährung

Allge... Ansprechpar... Adre

Tel. 1

Tel. 2

Mobiltelefon

Fax

E-Mail

Website

Versandart

Passwort

Zessionskennzeichen

GP-Projekt

Branche

Geschäftstyp Firma

Branche - Definition

#	Branchenname	Branchenbeschreibung
1	-Keine Branche-	-Keine Branche-
2	Handel	Handel
3	Produktion	Produktion
4	Service	Service
5	Dienstleistung	Dienstleistung
	40 Zeichen möglich	120 Zeichen möglich

Funktion

- Kunden, Lieferanten und Artikel- Gruppen Namen können jetzt bis zu 100 Zeichen enthalten
- Die Feldlänge der Artikelbeschreibung in dem Fenster Artikelstammdaten beträgt 200 Zeichen **(FP2008)**
Siehe SAP Note [2949632](#)
- Die Feldlänge des Feldes *Branche* im Fenster *B Branchen - Definition* beträgt 40 Zeichen, die der *Branchenbeschreibung* 120 Zeichen **(FP2008)**
Siehe SAP Note [2931333](#)

Vorteil

- Mehr Flexibilität für die in diesen Feldern erfassten Werte
- Standardisierung von Produktfelddefinitionen



Erweiterungen innerhalb des Genehmigungsverfahrens

FP2105 Update



Belegart	Beleg...	Ersteller	Vorlage	Status	Bemerkungen	Schlüssel - Geparkter Bel.	Entwurf aktualisiert von	Entwurf aktualisiert am	Entwurf aktualisiert um	Bemerkungen zum Entwurf
Bestellanforderung	4	Fred Buyer	BANF	Ausstehend	Bitte belegen!!	12	Fred Buyer	01.09.2021	11:10:29	
Bestellanforderung	4	Fred Buyer	BANF	Ausstehend	Bitte schnell!!	13	Fred Buyer	01.09.2021	11:11:09	
Bestellanforderung	4	Fred Buyer	BANF	Ausstehend						

Funktion

- Eine neue Option erlaubt es Genehmigenden Belegentwürfe im Status “Ausstehend” zu ändern
- Die Spalten *Entwurf aktualisiert am* und *Entwurf aktualisiert um* sind jetzt innerhalb des **Genehmigungsberichtes** verfügbar
- **Der Genehmigungsstatusbericht** enthält jetzt die Spalten *Entwurf aktualisiert von*, *Entwurf aktualisiert am*, *Entwurf aktualisiert um* und *Bemerkungen zum Entwurf*
- Sowohl der Genehmigende, als auch der Ersteller können den Beleg zur Genehmigung hinzufügen
- Die Vertreter für Genehmigungsvorlagen werden aktiviert, wenn der Genehmigende abwesend ist (FP2105) Siehe SAP Note [3050040](#)

Vorteil

- Minimiert unnötiges Hin und Her zwischen Genehmigendem und Ersteller
- Vereinfacht das Genehmigungsverfahren und sorgt für noch mehr Flexibilität



Verbesserungen im Genehmigungsprozess



Allgemeine Einstellungen

GP Budget Dienste Anzeige Schriftart u. Hintergrund Pfad Bestand Ressourcen Cashflow Cgckpit Kostenrechnung Preisfindung Funktionen ausblenden

Einschränkung Kundenaktivitäten

Kreditlimit Objigo-Limit Offene Lieferscheine berücksichtigen

Ausgangsrechnung Lieferung Kundenauftrag Kommissionierliste

Standardzahlung für Kunde Incoming BT
 Standardzahlung für Lieferant Outgoing BT
 Kreditkartenbelege einreichen Automatisch
 Standardmahnbedingungen für Kunde Standard

Provision festlegen für

Vertriebsmitarbeiter Artikel Kunden

Genehmigungsprozess

Genehmigungsprozess aktivieren
 Genehmigungsprozess in DI aktivieren
 Aktualisierung von über Genehmigungsprozess generiertem/aktualisiertem Beleg aktivieren
 Ersteller kann den Belegentwurf im Status "Ausstehend"/"Genehmigt" aktualisieren
 Genehmigender kann den Belegentwurf im Status "Ausstehend" aktualisieren

Einstellungen Zahlungsbedingungen

Standardzahlungsbedingung für Kunde 2P10Net30
 Standardzahlungsbedingung für Lieferant Net30

Änderungen in GP-Feldern nur auf neue Geschäftspartner anwenden

Konto für gelieferte Waren für Kunden verwenden

Inaktive Geschäftspartner in Berichten anzeigen
 Inaktive Geschäftspartner in Belegen anzeigen

Genehmigungsstatusbericht

Belegart	Belegnu...	Belegent...	Ersteller	Vorlage	Status	Bemerkungen	Schl...	Entwurf aktualisiert von	Entwurf aktualisiert am	Entwurf aktualisiert um	Bemerkungen zum Entwurf
Bestellanforderung		➔ 1	Jayson Bi		Ausstehend		➔ 1	Jayson Butler	13.02.13	19:58:11	
Bestellanforderung		➔ 1	Jayson Bi		Ausstehend		➔ 2	Jayson Butler	14.02.13	19:27:52	

Funktion

- Neue Einstellung ermöglicht es Genehmigenden Entwurfsdokumente im Status Ausstehend zu aktualisieren
- Die Felder "Letzte Aktualisierung am" und "Letzte Aktualisierung von" sind jetzt im Formular *Anfrage zur Genehmigung* verfügbar
- Der **Genehmigungsstatusbericht** enthält jetzt: *Entwurf aktualisiert von, Entwurf aktualisiert am, Entwurf aktualisiert um und Bemerkungen zum Entwurf* Felder
- Sowohl der **Genehmigende** als auch der **Autor** können das Dokument zur Genehmigung hinzufügen

Vorteil

- Minimiert unnötiges Hin- & Her zwischen dem Genehmigenden und dem Autor
- Vereinfacht das Genehmigungsverfahren und erhöht die Flexibilität



10.0 Features

Neues Übersichtsfenster: Alarmfunktionen

SAP Note [2945182](#)

FP2008 Update



Alarmfunktionen

In diesem Fenster erhalten Sie eine Übersicht über System- und Benutzeralarme.
Sie können die Alarme über die Dropdownliste "Alarmstatus" oder die Option "Tabelle filtern" im Kontextmenü oder in der Menüleiste filtern.
Sie können mit der Drucktaste "Aktionen" neue Benutzeralarme anlegen, aktivieren bzw. deaktivieren oder entfernen. Sie können Benutzeralarme auch über das Kontextmenü entfernen oder indem Sie im Hauptmenü zu "Daten" und dann "Entfernen" navigieren.
Sie können Details eines Alarms anzeigen oder bearbeiten und die zugehörige Abfrage aufrufen, indem Sie auf den Pfeil links neben dem Namen des Alarms klicken.

Alarmstatus: Alle Suchen/Nächste(-n/-s)...

#	Auswählen	Name	Priorität	Bedingung	Bedingung: Schwellenwert	Aktiv	Gesicherte Abfrage	Frequenz	W
1	<input type="checkbox"/>	➔ Fällige Dispositionsempfehlungen	Normal	Freigabetermin in Tagen		<input type="checkbox"/>			
2	<input type="checkbox"/>	➔ Abweichung vom Budget	Normal	Abweichungsbetrag		<input type="checkbox"/>			
3	<input type="checkbox"/>	➔ Abweichung vom Rabatt (in %)	Normal	Rabatt %		<input type="checkbox"/>			
4	<input type="checkbox"/>	➔ Abweichung vom prozent. Bruttogewinn	Normal	Gewinnprozentsatz		<input type="checkbox"/>			
5	<input type="checkbox"/>	➔ Abweichung vom Obligo-Limit	Normal	Max. Abweichung		<input type="checkbox"/>			
6	<input type="checkbox"/>	➔ Abweichung vom Kreditlimit	Normal	Max. Abweichung		<input type="checkbox"/>			
7	<input type="checkbox"/>	➔ Abweichung vom Mindestbestand	Normal			<input type="checkbox"/>			

OK Abbrechen

Benutzeralarm anlegen
Alarm aktivieren
Alarm deaktivieren
Benutzeralarm entfernen
Aktionen

Funktion

- Neues Fenster Alarmfunktionen verfügbar
- Übersicht von System- und Benutzeralarmen
- Filter-Optionen
- *Aktionen* –Schaltfläche für:
 - Benutzeralarme anlegen
 - Alarme zu aktivieren oder zu deaktivieren
 - Benutzeralarme zu entfernen

Vorteil

- Vereinfacht die Alarmverwaltung
- Bessere Übersicht über bestehende Alarme

Berechtigungen setzen für Registerkarten



Berechtigungen

Benutzer	Gruppen	Suchen	Betreff	Berechtigung	Effektive Berechtigung
AlertSvc - AlertSvc			▼ Geschäftspartner-Stammdaten	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
alex - Alex Torras			Kundenauftragssaldo	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
B1i - B1i			Lieferscheinsaldo	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
bill - Bill Levine			Wareneingangssaldo	Keine Berechtigun	Keine Berechtigung
bob - Bob Shone			Bestellsaldo	Keine Berechtigung	Keine Berechtigung
brad - Brad Thompson			Vertriebsmitarbeiter ändern	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
carlos - Carlos Andres			Registerkarte Allgemein	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
christin - Christine Roblet			Registerkarte Ansprechpartner	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
dana - Dana Willy			Registerkarte Adressen	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
donna - Donna Brown			Registerkarte Zahlungsbedingungen	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
doris - Doris Labour			Registerkarte Zahlungslauf	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
elisa - Elisa Messina			Registerkarte Buchhaltung	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
emily - Emily Irwin			Registerkarte Eigenschaften	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
fred - Fred Buyer			Registerkarte Bemerkungen	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
George - George Keeng			Registerkarte Anhänge	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
hunter - Hunter O'Rear			Registerkarte Elektronische Belege	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
			Aktiv	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung
			Inaktiv	Volle Berechtigung	Volle Berechtigung

Funktion

- Verschiedene Berechtigungen für Register können in Geschäftspartnerstammdaten und Artikelstammdaten erteilt werden
- Wenn ein Benutzer keine Berechtigung für eine bestimmte Registerkarte hat, wird diese automatisch ausgeblendet

Vorteil

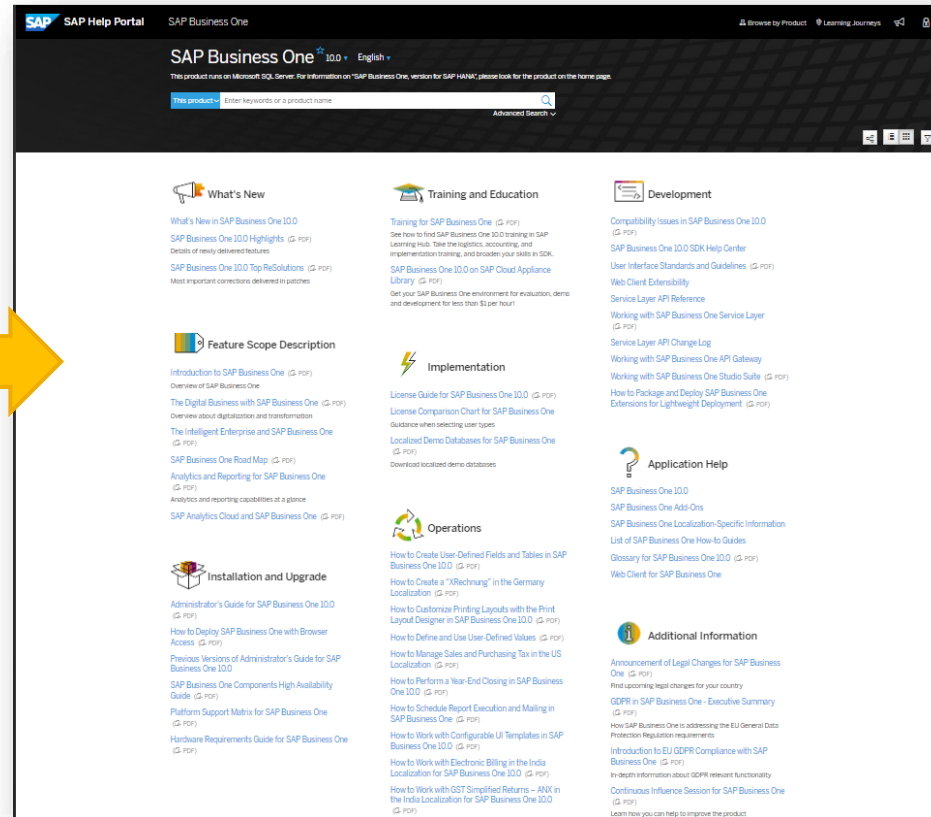
- Ermöglicht die Erteilung genauere Berechtigungen für jeden Benutzer, basierend auf Aufgaben und Verantwortlichkeiten
- Hilft, menschliche Fehler zu verhindern und erhöht Datenschutz und Produktivität



Produkt Dokumentation wurde in das SAP Help Portal überführt

FP2108 Update

- > B1 Integration Component
- > CR_License
- > Glossary
- > Remote Support Platform
- > SDK
- > Steuerdaten-Uebermittlungsverordnung-StDUeV.pdf
- > SystemSetup
- > Whats New



- Die Versandmethode der Produktdokumentation wurde verbessert. Die Dokumentationsleistungen im Ordner Dokumentation wurden in das SAP Help Portal verschoben, wo Sie auf die neueste (und frühere) Produktdokumentation zugreifen können.

Erweiterungen innerhalb der Geschäftsprozesse

FP2111 Update

The image shows four overlapping SAP windows illustrating updates:

- Document Settings:** Shows configuration options for calculating gross profit and handling attachments. A yellow box highlights the 'Attachments' section with options:
 - Copy Attachments from Base Document to Target Document
 - Copy Attachments from BOM to Production Order
 - Do Not Overwrite Attachments with the Same File Name
- Query Manager:** Shows a 'Rename Query' dialog box for 'Customers 2021', with the 'New Name' field set to 'Customer'.
- Bill of Materials:** Shows a BOM for 'S10000' with a table of attachments. A yellow box highlights the 'Attachments' tab header.
- Blanket Agreement Fulfillment Report:** Shows a table with columns for Agreement No., BP Code, BP Name, Start/End Date, Fulfilled Status, Type, Item No., Unit Price, Cumulative Ordered Qty, Cumulative Ordered Amount, Total Open Qty, and Total Open Amount. A yellow box highlights the last four columns.

- Die Registerkarte „Anhänge“ wird der Stückliste zusammen mit einer neuen Einstellung hinzugefügt, um festzulegen, ob Anhänge von der Stückliste in den Produktionsauftrag kopiert werden sollen. Außerdem ist eine neue Einstellung verfügbar, mit der Sie festlegen können, ob Anhänge mit demselben Dateinamen überschrieben werden sollen
- Der Bericht über die Erfüllung von Rahmenverträgen wurde verbessert und zeigt nun vier neue Spalten an: Kumulierte Bestellmenge/Betrag und Offene Gesamtmenge/Betrag
- Der Abfrage-Manager wurde erweitert, um das Umbenennen von Benutzerabfragen zu unterstützen. Darüber hinaus können Sie eine Benutzerabfrage bearbeiten, ohne sie auszuführen, indem Sie einfach die Option „Bearbeiten“ im Kontextmenü verwenden
- Unterstützung des „Änderungsprotokolls“ für die Teamaktualisierung in den Mitarbeiterstammdaten
- Die Feldlänge des Feldes „Telefon“ wird auf 50 Zeichen erhöht
- Die Feldlänge des Feldes „Fremdsprachiger Name“ in den Artikelstammdaten wird auf 200 Zeichen erhöht



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Änderungsprotokoll: Erweiterungen	Neue Spalten “ <i>Erstellt am/um</i> ” und “ <i>Aktualisiert am/um</i> ” wurden dem Fenster <i>Änderungsprotokoll</i> zugefügt um die genaue Erstellungs-/Änderungszeit anzuzeigen. SAP Note 2957436 (FP2008)	Alle
Manuelle Eingabe von Pfaden	Pfade können manuell eingegeben oder eingefügt werden im Reiter <i>Pfade</i> in dem Fenster <i>Allgemeine Einstellungen</i> . SAP Note 2949641 (FP2008)	Alle
Versandarten Deaktivierung	Neue Checkbox <i>Aktiv</i> ist verfügbar im Fenster Versandarten-Definition unter <i>Administration</i> → <i>Definition</i> → <i>Lagerverwaltung</i> → <i>Versandarten</i> um Versandarten zu aktivieren oder zu deaktivieren. SAP Note 2950719 (FP2008)	Alle



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
<p>Warnmeldung bei Nutzung der Funktion ‘Sperrern personenbezogener Daten’</p>	<p>Wenn die Funktion <i>Sperrern personenbezogener Daten</i> im <i>Assistent für die Verwaltung personenbezogener Daten</i> ausgewählt wird, erscheint eine Warnmeldung falls ein <i>Geschäftspartnersaldo</i> nicht null ist. SAP Note 2946064 (FP2011)</p>	<p>Alle</p>
<p>Berechtigung für Funktion ‚Kopiere Tabellen‘</p>	<p>In den <i>Allgemeinen Berechtigungen</i> ist eine neue Berechtigung <i>Tabelle kopieren</i> verfügbar mit den Optionen <i>Volle Berechtigung</i> und <i>Keine Berechtigung</i>. In neuen Installationen und nach Upgrades wird die Standardeinstellung <i>Volle Berechtigung</i>, für neue Benutzer <i>Keine Berechtigung</i> gesetzt. SAP Note 2970937 (FP2011)</p>	<p>Alle</p>
<p>Konfiguration Anzeige Lizenzinformation</p>	<p>Eine neue Checkbox <i>Lizenzinformationen beim Start anzeigen</i> wurde hinzugefügt zum Fenster <i>Benutzer – Defintion</i> -> <i>Reiter Serviceleistungen</i> zur Einstellung, ob die Lizenzinformation nach dem Anmelden angezeigt wird. Die Checkbox wird auf den Standardwert gesetzt (Lizenzinformation wird angezeigt). - Alle 3 Monate / 90 Tage - Nach dem Upgrade zu einem höheren Patch oder Release SAP Note 2970959 (FP2011)</p>	<p>Alle</p>



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Erweiterte Prüfung der Kundenreferenznummer auf Duplikate	<p>Unter <i>Administration</i> -> <i>Syteminitialisierung</i> -> <i>Belegeinstellungen</i> -> Reiter <i>pro Beleg</i> wählen Sie eine Verkaufs- oder Einkaufsbelegart, unter <i>Bei doppelter GP-Referenznummer</i> erscheint:</p> <p>Bei Auswahl <i>Nur Warnung</i> oder <i>Ausgang/Eingang sperren</i> sind folgende Optionen verfügbar:</p> <ul style="list-style-type: none">- <i>Überprüfen auf Duplikat unter</i><ul style="list-style-type: none">o <i>Nur einzelner Geschäftspartner</i>o <i>Alle Geschäftspartner</i>- <i>Nur in aktuellem Geschäftsjahr auf Duplikate prüfen</i> <p>SAP Note 2970936 (FP2011)</p>	Alle



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Berechtigung zum Entfernen von Opportunities	<p>Für neue Benutzer ist eine Autorisierung erforderlich, um eine Opportunity zu entfernen. Die Berechtigung wird zugewiesen unter <i>Administration -> Systeminitialisierung -> Berechtigungen -> Allgemeine Berechtigungen -> Opportunities -> Sonderberechtigungen für Opportunities -> Opportunity entfernen</i> SAP Note 2985725 (FP2102)</p>	Alle
Berechtigung zum Anzeigen der Zahlungsentwürfe anderer Benutzer im Bericht „Geparkte Zahlungsbelege“	<p>Normale Benutzer können eingehende und ausgehende Zahlungsentwürfe anzeigen, die jeweils von anderen Benutzern erstellt wurden, wenn die folgenden zwei Berechtigungen erteilt wurden:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Von anderen Benutzern angelegte geparkte Eingangszahlungsbelege – Von anderen Benutzern angelegte geparkte Ausgangszahlungsbelege <p>Die Berechtigung wird erteilt via <i>Administration -> Systeminitialisierung -> Berechtigungen -> Allgemeine Berechtigungen -> Bankenabwicklung -> Ausgangszahlungen -> Bericht: Geparkte Zahlungsbelege</i> SAP Note 2990653 (FP2102)</p>	Alle
Kopieren Sie ausgewählte Formulare zwischen Benutzern	<p>Ein Administrator kann die Formularsettings von einem Benutzer auf einen anderen kopieren SAP Note 2979530 (FP2102)</p>	Alle



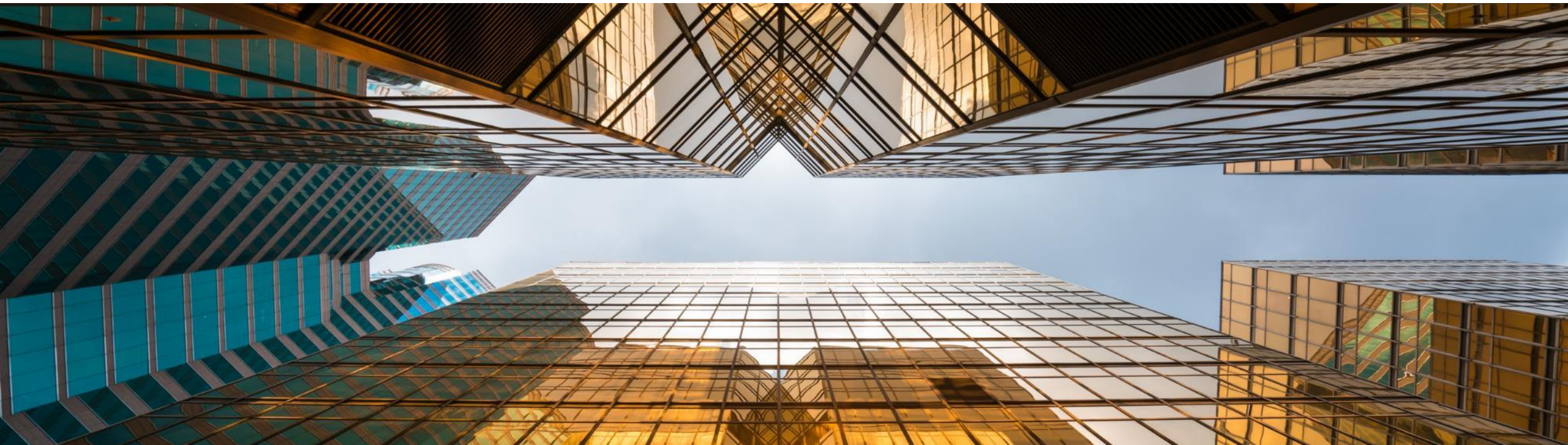
Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Zugriff auf das Änderungsprotokoll für Benutzer mit schreibgeschützter Berechtigung für ein bestimmtes Objekt	Benutzer mit vollständigen Berechtigungen für das Änderungsprotokoll und schreibgeschützten Berechtigungen für die folgenden Dokumente können ihre Änderungsprotokolle anzeigen: <ul style="list-style-type: none">– Verkaufs- und Einkaufsbelege– Journalbuchungen– Warenausgänge, Wareneingänge, Eingang aus Produktion und Ausgabe für Produktion- Bestandsumlagerungen und Anfrage zur Bestandsumlagerung- Anfangsbestand, Bestandszählung und Bestandsbuchungen- Eingangszahlungen und Ausgangszahlungen SAP Note 2303812 (FP2102)	Alle



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Benutzercodes im Änderungsprotokoll und im Fenster Differenzen	<p>Es sind neue Spalten und Felder innerhalb des Änderungsprotokolls (Extras -> Änderungsprotokoll) und des entsprechenden Differenzenfensters verfügbar um eindeutige Informationen anzuzeigen, die nach Benutzercode aufgelistet sind:</p> <ul style="list-style-type: none">- <i>Aktualisiert von – Benutzercode</i>- <i>Erstellt von – Benutzercode</i> <p>SAP Note 3031630 (FP2105)</p>	Alle

Finanzen

SAP Business One 10.0



Finanzauswertungen mit Drill / Down Funktion



Gewinn- und Verlustrechnung

Datum von 01.01.19 bis 31.12.19 Zwischensummen Ebene Titel ausblenden

Kontoname	Saldo	Jahr bis heute
Gesamt Turnover	GBP 41,617.89	
Cost of Sales		
500002 - Materials Expense		
500003 - Materials Expense		
500004 - Materials Expense		
➔ 500005 - Raw Materials - Cost of Good	GBP (21,307.79)	
➔ 500025 - Finished Goods - Cost of Go	GBP (85.89)	
Gesamt 500004 - Materials Expense	GBP (21,393.68)	
Gesamt 500003 - Materials Expense	GBP (21,393.68)	

← OK

Funktion

- Verknüpfungspfeile werden neben den Kontocodes in Finanzberichten hinzugefügt, so dass Benutzer einen Drilldown in den Kontodatensatz im Kontenplan ausführen können
- Verfügbar in *Bilanz*, *Summen Salden Liste* und *G+V*

Vorteil

- Direkter Zugriff auf Kontodetails und Kontostand relevanter Konten erhöht die Benutzerfreundlichkeit und Transparenz



Erweiterungen bei den Buchungsperioden



Buchungsperioden

Suchen

#	Allgemein			Buchungsdatum		Fälligkeitsdatum	
	Periodencode	Periodenname	Periodenstatus	von	bis	von	bis
1	2006-01	2006-01	Gesperrt	01.01.06	31.01.06	01.01.06	31.12.06
2	2006-02	2006-02	Gesperrt	01.02.06	28.02.06	01.01.06	31.12.06
3	2006-03	2006-03	Gesperrt	01.03.06	31.03.06	01.01.06	31.12.06
4	2006-04	2006-04	Gesperrt	01.04.06	30.04.06	01.01.06	31.12.06
5	2006-05	2006-05	Gesperrt	01.05.06	31.05.06	01.01.06	31.12.06
6	2006-06	2006-06	Gesperrt	01.06.06	30.06.06	01.01.06	31.12.06
7	2006-07	2006-07	Gesperrt	01.07.06	31.07.06	01.01.06	31.12.06
8	2006-08	2006-08	Gesperrt	01.08.06	31.08.06	01.01.06	31.12.06
9	2006-09	2006-09	Gesperrt	01.09.06	30.09.06	01.01.06	31.12.06
10	2006-10	2006-10	Gesperrt	01.10.06	31.10.06	01.01.06	31.12.06
11	2006-11	2006-11	Gesperrt	01.11.06	30.11.06	01.01.06	31.01.07
12	2006-12	2006-12	Gesperrt	01.12.06	31.12.06	01.01.06	28.02.07
13	2007-01	2007-01	Gesperrt	01.01.07	31.01.07	01.01.07	31.12.07
14	2007-02	2007-02	Gesperrt	01.02.07	28.02.07	01.01.07	31.12.07
15	2007-03	2007-03	Gesperrt	01.03.07	31.03.07	01.01.07	31.12.07
16	2007-04	2007-04	Gesperrt	01.04.07	30.04.07	01.01.07	31.12.07
17	2007-05	2007-05	Gesperrt	01.05.07	31.05.07	01.01.07	31.12.07
18	2007-06	2007-06	Gesperrt	01.06.07	30.06.07	01.01.07	31.12.07

Neue Perioden mit 'Fälligkeitsdatum bis' im nächsten Geschäftsjahr anlegen
Setzen auf Ende von

Automatically Update Period Status to 'Closing Period' for Existing Periods
Days After New Period Starts

OK Abbrechen Neue Periode

Funktion

- Eine neue Checkbox, das dem Fenster Buchungsperioden hinzugefügt wurde, ermöglicht das standardmäßige "Fälligkeitsdatum bis" festzulegen welches beim Erstellen neuer Buchungsperioden angelegt wird
- Ein Sortieren der Spalten sowie Filterung ist jetzt möglich
- Das Suchen Feld ermöglicht eine schnelle Freitext Suche

Vorteil

- Vereinfacht und rationalisiert die Erstellung neuer Finanzperioden
- Verbesserte Benutzerfreundlichkeit der Tabelle Buchungsperioden, besonders interessant für Unternehmen mit vielen Buchungsperioden



Erweitern von Journalbuchungsbemerkungen auf 254 Zeichen und Erhöhung der Länge des Feldes Ref. 3

Journalbuchung

Serie	Nummer	Buchungsdatum	Fälligkeitsdatum	Belegdatum	Bemerkungen	
Primär	3845	04.11.2020	04.11.2020	04.11.2020	Hier können bis zu 254 Zeichen eingetragen werden	
Ursprung	Urspr. Nr.	Transaktionsnummer	Vorlagentyp	Vorlage	Kennzeichen	Projekt
Trans.code	Ref. 1	Ref. 2	Ref. 3			
			100 Zeichen			

Rahmenvertrag

Inhalt Anhänge

► Bearbeitungsmodus expandieren

#	Sachkto/GP-Code	Sachkto/GP-Name	Ref. 3
1			100 Zeichen

Funktion

- Das Feld "Bemerkungen" im Journaleintrag wurde erweitert und kann jetzt bis zu 254 Zeichen enthalten
- Die Länge des Feldes Ref. 3 im Belegkopf und in den Zeilen wurde auf 100 Zeichen erhöht. **(FP2008)** Siehe SAP Note [2949589](https://www.sap.com/support/2949589)

Vorteil

- Ermöglicht die Eingabe detaillierterer Informationen zum Journaleintrag
- Die Ausrichtung auf die Feldgröße "Bemerkungen" in Marketingdokumenten unterstützt das Festlegen als Referenzfeld vollständig, zuvor wurden Anmerkungen >50 Zeichen beim Kopieren in den Kommentar zum Journalbucheintrag abgeschnitten



Periodenabschluss - Journalbuchungsserien

FP2108 Update

Periodenabschluss - Auswahlkriterien

GuV-Konten

#	X	Konto
1	X	Revenue
123	X	Cost of Sales
342	X	Expenses
404	X	Financing
405	X	Other Revenues and Expenses
406	X	test
407	X	test

Jahr: 2020 von 2020-01 bis 2020-12

Saldo vortragskonto 9900 → 9900 Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag

Periodenabschlusskonto 9020 → 9020 Periodenabschlusskonto

Primäres Abschlusskonto verwenden

Ausführen Abbrechen Expandiert Vorheriger Bericht **Einstellungen**

Einstellungen Periodenabschluss

Closing Balance Settings

Opening Balance Settings

Ref. 1 JA2020

Ref. 2 JA2020

Fälligkeitsdatum 31.12.2020

Belegdatum 31.12.2020

Serie 2020 Serie 2021

Trans. Code Trans. Code

Indicator Indicator

OK Abbrechen

Periodenabschluss

Für Abschlussperiode 169 von 2020-01 bis 2020-12

Ref. 1 Ref. 2 Fälligkeitsdatum Belegdatum Bemerkungen

JA2020 JA2020 31.12.2020 31.12.2020 Für Abschlussperiode 169

Opening Balance

#	Genehmigt	Kontocode	Kontoname	Saldo (PW)	Saldo (SW)	Ref. 1 (Kopf)	Ref. 2 (Kopf)
1		3000	Resource Costs	1.901,695	0,000	1.901,695	

Series 2020 2021 2022 2023 Primary

Ausführen Abbrechen Aggregatmerkmale erstellen Speichern

Anforderung

- Konsistente Belegnummerierung in der Buchhaltung über die gleiche Abrechnungsperiode.
- Gesetzliche Anforderung für Frankreich im Rahmen der legalen Auditierung

Lösung

- Die Einstellungen der Journalbuchungsreihen für verschiedene Abrechnungsperioden sind für Abschluss- und Eröffnungssalden im Dienstprogramm zum Periodenabschluss aktiviert
- Einstellung für die Journalbuchungsserie im Wechselkursdifferenzbericht
- Einstellung für die Journalbuchungsserie in Umrechnungsdifferenzen
- Verfügbar in allen Lokalisierungen
- SAP Note: [3084579](#)

Erweiterungen im Bereich Anlagenbuchhaltung

FP2108 Update

The image shows two overlapping SAP windows. The top window, 'Kontenfindung - Definition', displays a list of accounts with the following data:

#	Art des Kontos	Kontocode	Kontoname
	Anlagenbestandskonto	0400	Betriebsausstattung
	Zugangsverrechnungskonto	2307	Verrechnungskonto Anlagen Zu/Abgänge
	Neubewertungskonto	0400	Betriebsausstattung
	Neubewertungsrücklage		
	Verrechnung Neubewertungsrücklage		
	Planmäßige Afa	4830	Abschr. Sachanlagen
	Kumulierte planmäßige Afa	2183	WB - Sachanlagen
	Außerplanmäßige Afa	4840	Abschr. außerplanmäßig Sachanlagen
	Kumulierte außerplanmäßige Afa	2184	WB - Außerplanm. Abschr. Sachanlagen
	Sonderabschreibung	4850	Sonderabschreibungen Sachanlagen (7g)
	Kumulierte Sonderabschr.	2185	WB - Sonderabschr. Sachanlagen
	Erlös aus Anlagenverkauf (Netto)		
	Aufwand Abgang (Netto)		
	Erlös Abgang (Netto)		
	Abgehender RBW Aufwand (Brutto)	2310	Anlagenabgänge Sachanlagen (Restbw. Buchverlust)
	Abgehender RBW Erlös (Brutto)	2315	Anlagenabgänge Sachanlagen (Restbw. Buchgewinn)
	Erlöskonto für Abgang		
	Erlösverrechnungskonto		

The bottom window, 'Abschreibungsarten - Definition', shows the configuration for a depreciation type with the following details:

- Code: 0000
- Beschreibung: Keine Abschreibung
- Methode: Keine Abschreibung
- Berechnungsgrundlage: Jährlich
- Restbuchwert: 0,000
- Prozentsatz Restwert: 0,0000
- Rundung des Buchwerts am Jahresende
- Abschreibungsregelung: Auf Integer abschneiden
- Zugang: Pro Rata Temporis
- Nachträglicher Zugang: Pro Rata Temporis
- Abgang: Pro Rata Temporis
- Umbuchen von Ursprungsanlage: Pro Rata Temporis
- Umbuchen in Zielanlage: Pro Rata Temporis
- Gültig von: 01.01.1900 bis: 31.12.2099

Anforderung

- Es sollte ein spezielles Sachkonto für die Neubewertungstransaktionen des Anlagevermögens verwendet werden.
- Runden Sie den Buchwert des Anlagevermögens auf den Gesamtbetrag auf oder ab.

Lösung

- In der Anlagenkontenfindung wurde ein neues Neubewertungskonto eingeführt
- Standardwert: gleiches Konto wie Anlagenbestandskonto
- Neue Rundungsmethoden für den Buchwert am Jahresende.
- SAP Note: [3083952](#)



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Warnmeldung vor dem Hinzufügen einer manuell erfassten Journalbuchung	Beim Hinzufügen einer manuellen <i>Journalbuchung</i> erscheint die Warnmeldung, dass Journalbuchungen nach dem Hinzufügen nicht geändert werden können. SAP Note 2923187 (FP2008)	Alle



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Aktualisierung von Referenzfeldern in Journalbuchungen mit gesperrten Buchungsperioden	Aktualisierung der Felder <i>Bemerkungen</i> , <i>Ref1</i> , <i>Ref2</i> , <i>Ref3</i> und <i>benutzerdefinierten Feldern (UDF)</i> in Journalbuchungen mit gesperrten Buchungsperioden ist aktiviert. SAP Note 2968895 (FP2011)	Alle
Kontoauszugsverarbeitung - Erweiterungen	<p>Im Fenster <i>Kontoauszug – Details erweitert</i>, für Kontoauszugszeilen mit Buchungsmethode <i>Geschäftspartner von/auf Bankkonto</i>:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufteilungsregeln können definiert werden - Kundenaufträge und Bestellungen können im Fenster <i>Offene Belege</i> hinzugefügt werden. Die Kontoauszugsverarbeitung erstellt dann Anzahlungsanforderungen oder Anzahlungsrechnungen. <p>Im Fenster <i>Kontoauszug – Details</i>:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Für Kontoauszugszeilen mit Buchungsmethode <i>Geschäftspartner von/auf Bankkonto</i> und für die ein Beleg ausgewählt worden ist, kann das Abstimmkonto (Control Account) definiert werden - Wenn Sie die Checkbox <i>Keine Überprüfung für Anfangs-/Endsaldo</i> gesetzt haben im Fenster <i>Hausbankkonto – Definition</i>, dann kann der Kontoauszug auch abgeschlossen werden, wenn die Differenz ungleich null ist; und der Anfangssaldo Ihres aktuellen Kontoauszuges kann unterschiedlich sein zum Endsaldo Ihres vorherigen Kontoauszuges. <p>Weitere Details in SAP Note 2980038 (FP2011)</p>	Alle



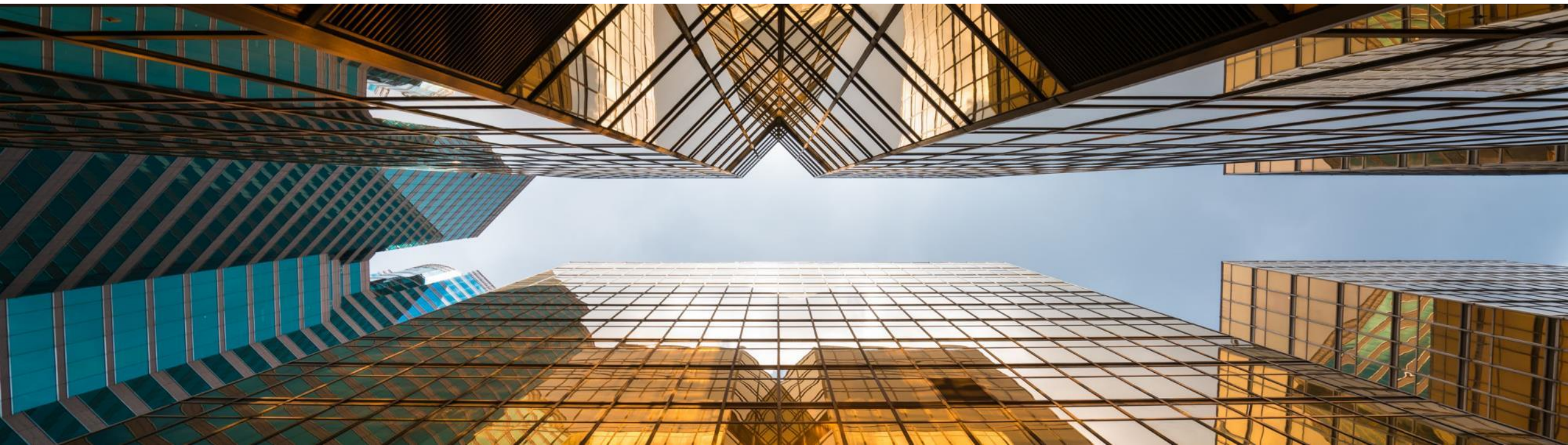
Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Kontoauszugsverarbeitung - Erweiterungen	<p>In der <i>Kontoauszugszeile – Details: Fenster Erweitert</i>, können die Werte in den Spalten <i>Angewandter Betrag – Zahlungswährung aktualisiert werden</i></p> <p>Im Fenster <i>Kontoauszugszeile - Details</i>, hier kann sich die Auftragswährung von der lokalen Währung unterscheiden.</p> <p>Weitere Informationen hierzu finden Sie in SAP Note 3031178 (FP2102)</p>	Alle



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Aktualisierungsfunktion in Finanzberichten aktiviert	<p>Der letzte aktualisierte Bericht wird angezeigt, nachdem Sie auf die Schaltfläche Aktualisieren geklickt haben. Die Aktualisierungsfunktion ist verfügbar für</p> <ul style="list-style-type: none"> – <i>Finanzwesen -> Finanzberichte -> Buchhaltung -> Hauptbuch</i> – <i>Finanzwesen -> Finanzberichte -> Buchhaltung-> Sachkonten und Geschäftspartner</i> <p>SAP Note 3047700 (FP2105)</p>	<p>Alle</p>
Kontoauszugsverarbeitung - Erweiterungen	<p>Wenn Sie einen Kontoauszug mit mehreren Referenznummern mit Kommas dazwischen in das Feld <Ustrd> der Bankdatei importieren, werden diese Nummern nach den Kommas als mehrere Zeilen im Fenster <i>Mehrere Zahlungen</i> getrennt.</p> <p>Benutzerdefinierte Felder (UDFs) können als Spalten im Fenster Kontoauszugszusammenfassung mit dem neuen Eintrag <i>Kontoauszugsverarbeitung – Kopfzeile</i> hinzugefügt werden</p> <p>Die Dropdown-Liste Anzahlung in Kontoauszugsverarbeitung erstellen für Bestellungen und Bestellungen auf der Registerkarte <i>Pro Dokument</i> des Fensters <i>Dokumenteinstellungen</i> ist jetzt für die Israel-Lokalisierung verfügbar. SAP Note 3055456 (FP2105)</p>	<p>Alle</p>

Lokalisierung

SAP Business One 10.0



Neue UK (Brexit) Lokalisierung

FP2008 Update



Create New Company

Trial Version

Company Name

Database Name

Copy User-Defined Fields and Tables

Copy User-Defined Objects

License

Local Settings

Chart of Accounts

Base Language

Define Posting Periods

Funktion

- Neue Lokalisierung für *United Kingdom of Great Britain und Northern Ireland* um den post-Brexit zu unterstützen
- In dieser Lokalisierung sind *Make Tax Digital* und *Extended Tax Reporting* by default gesetzt
- Siehe SAP Note [2519116](#)
- *Localization Migration Utility (FP2008)*
Siehe SAP Note [2912598](#)

Vorteil

- Einfacher Übergang auf die neue (nach Brexit) UK Lokalisierung



Lokalisierungen

FP2102 Update



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
„Land“ Feldbeschreibungen wurden in „Land/Region“ geändert	Die Feldbezeichnungen für <i>Land</i> wurden in Land/Region geändert SAP Note 3021987 (FP2102)	Alle
<i>Land/Region</i> Einstellungserweiterungen zur Unterstützung von ISO 3166-Ländercodes	Die Felder <i>Land / Region</i> werden basierend auf den offiziellen ISO 3166-Ländercodes im Definitionsfenster <i>Länder / Regionen</i> ausgefüllt. SAP Note 3019691 (FP2102)	Alle

Lokalisierungen

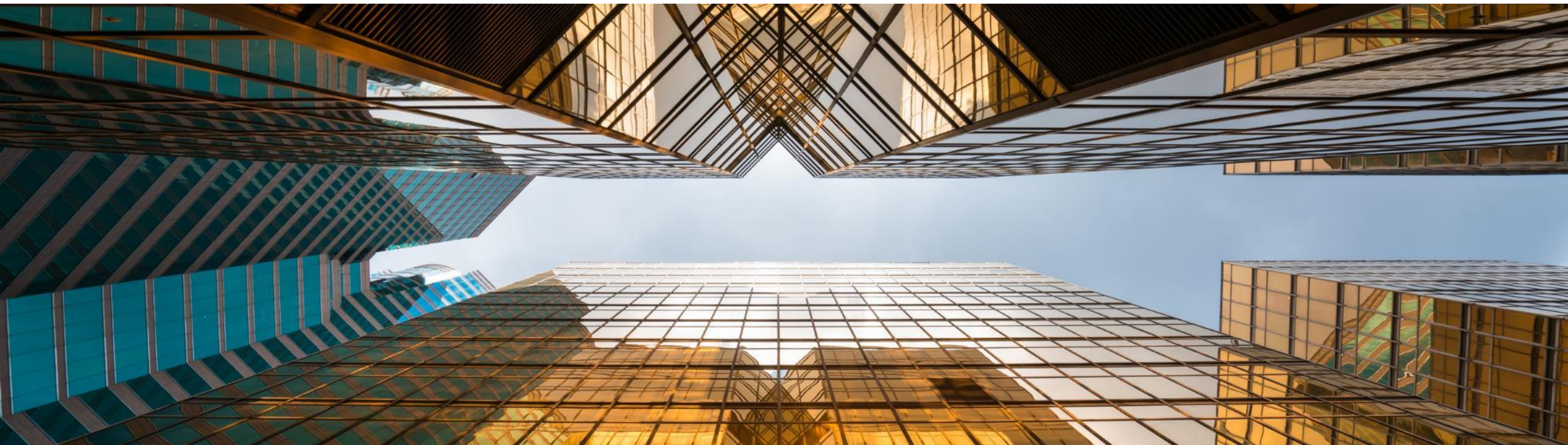
FP2105 Update



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
DSGVO und Klassifizierung von Daten in der Verwaltung personenbezogener Daten	<p>Mehrere Datenfelder werden als personenbezogene oder vertrauliche Personen klassifiziert und stehen zur Auswahl in der Verwaltung personenbezogener Daten (<i>Verwaltung</i> → <i>Dienstprogramme</i> → <i>Datenschutztool</i> → <i>Verwaltung personenbezogener Daten</i>) zur Verfügung.</p> <p>SAP Note 3031723 (FP2105)</p>	Alle

Verkauf | Einkauf | Service

SAP Business One 10.0



Auftragsrückstandsbericht Erweiterungen



Auftragsrückstandsbericht

Datum von 01.10.19 bis 01.11.19
Kunden von C20000 bis C99999 Artikel Lager 04, 05, 01, 03, 02

#	Artikelnr.	Beschreibung	Belegnr.	Kundencode	Lieferdatum	Zahlungsstatus Ausgangsvorausrechnung	Maßeinheit	Bestellt	Geliefert	Auftragsrückstand
1	A00001	J.B. Officeprint 1420	1306	C20000	17.10.19	Vollständig bezahlt		1		1
2	A00001	J.B. Officeprint 1420	1226	C20000	23.10.19			1		1
3	A00001	J.B. Officeprint 1420	1227	C20000	23.10.19			1		1
4	A00004	Rainbow ColorJet 5	1226	C20000	23.10.19		Unit	1		1
5	A00004	Rainbow ColorJet 5	1227	C20000	23.10.19		Unit	1		1
6	B10000	Printer Label	1232	C20000	23.10.19		6 Pack	1		1
7	C00009	Keyboard Comfort USB	1226	C20000	23.10.19			1		1
8	C00009	Keyboard Comfort USB	1227	C20000	23.10.19			1		1
9	C00010	Mouse USB	1226	C20000	23.10.19		Eac	1		1
10	C00010	Mouse USB	1227	C20000	23.10.19		Eac	1		1

Tabelle filtern

#	Feld	Regel	Wert	Wert (bis)
1	#			
2	Artikelnr.			
3	Beschreibung			
4	Belegnr.			
5	Kundencode			
6	Lieferdatum			
7	Bestellt			
8	Geliefert			
9	Auftragsrückstand			
10	Maßeinheit			
11	Zahlungsstatus Ausgar		Vollständig bezahlt	

Filtern Abbrechen Zurücksetzen

Funktion

- Der Bericht zeigt nun auch den Zahlungsstatus von Ausgangsvorausrechnungen (Bezahlt, teilweise bezahlt, Offen) an
- Der Status der Ausgangsvorausrechnungen ist jetzt filterbar

Vorteil

- Alle Ausgangsvorausrechnungen sind im Auftragsrückstandsbericht zu sehen



Druck von Serviceabrufen und Verträgen



Druckeinstellungen

Allgemein Pro Beleg Pro Bericht

Beleg: Servicevertrag Druckvermerke

Einstellungen für Drucklayoutdesigner und Crystal Reports

Wenn Beleg hinzugefügt wird:

Beleg drucken
 E-Mail-Dokument
 In PDF exportieren

Belegdruck - Auswahlkriterien

Belegart: Serviceabruf
Buchungsdatum von: 01.12.17 bis 31.12.17
Serie: Alle
 Technikerformular Serviceabruf

GP-Code von: bis
Kundengruppe: Alle
Lieferantengruppe: Alle
Eigenschaften: Ignorieren

Nur noch nicht gedruckte Belege
 Nur noch per E-Mail zu versendende Belege
 Nur offene Belege
 Druckereinstellungen aus dem Standard-Drucklayout übernehmen

Interne Nummer von: bis

Anz. Kopien: 1

OK Abbrechen

Funktion

- **Druckeinstellungen** sind jetzt auch für *Serviceabrufe* und *Serviceverträge* verfügbar
- **Dokumentendruck** ermöglicht für *Serviceabrufe* und *Serviceverträge* auch Massendruck

Vorteil

- Voreinstellungen für *Serviceabrufe* und *Serviceverträge* bei Druck und Email leichter einstellbar
- Massendruckverarbeitung möglich für *Serviceabrufe* und *Serviceverträge*



Ausblenden von Leerzeilen in Adressen



The screenshot shows the SAP Customer Order (Kundenauftrag) interface. The main form displays customer information (C40000, Earthshaker Corporation, Bob McKensly) and address details (95 Bolton Road, London, Greater London NW12 8HG, UNITED KINGDOM). A red circle highlights the 'Adressformate - Definition' dialog box, which is used to define address formats. In this dialog, the 'Leere Adresszeilen ausblenden' checkbox is checked, indicating that empty address lines should be hidden in documents.

Funktion

- Eine neue Checkbox in der Adressformat Definition – erlaubt das Ausblenden von leeren Adresszeilen
- Wenn die Funktion ausgewählt ist werden in den Liefer- und Rechnungsadressen in den Dokumenten Leerzeilen ausgeblendet
- Diese Einstellung gilt auch für Druckvorlagen welche in Crystal Reports erstellt wurden

Vorteil

- Erweiterte Formatierungsmöglichkeiten von gedruckten, angezeigten oder PDF Dokumenten
- Einfachere Lesbarkeit für Benutzer in Dokumentformularen, insbesondere wenn das Adressformat aus mehreren Komponenten besteht



Erweiterte Hinzufüge-Funktionen in Verkaufs- und Einkaufsbelegen

SAP Note [2878515](#)

PL01 Update



#	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Menge	Stückpreis	Rabatt %	Steuerkennzeichen	Gesamt (HWW)	Rahmenvertrag Nr.	Änderbares...
1	A00001	J.B. Multifunktionsdrucker 1420	1	132,00 EUR	0,0000	A2	132,00 EUR		
2	A00006	Rainbow 1200 Laserdrucker	1	126,00 EUR	0,0000	A2	126,00 EUR		
3	C00005	WLAN-Karte	1	24,00 EUR	0,0000	A2	24,00 EUR		
4					0,0000	A2			

Gesamt vor Rabatt	282,00 EUR
Rabatt	%
Fracht	
<input type="checkbox"/> Rundung	0,00 EUR
Steuer	53,58 EUR
Gesamt	335,58 EUR

Funktion

- Der Hinzufügen Button in Verkaufs- und Einkaufsbelegen wurde erweitert
- Zusätzlich zu dem vorherigen Standardverhalten, (Nach der Erstellung und dem Hinzufügen eines Beleges wurde eine neue leere Maske angezeigt) sind nun folgende Optionen verfügbar:
 - Hinzufügen & Neu:** der Beleg wird hinzugefügt und eine leere Maske zur neuen Eingabe öffnet sich
 - Hinzufügen & Anzeigen:** Der Beleg wird hinzugefügt und bleibt in der Maske angezeigt
 - Hinzufügen & Schließen:** Der Beleg wird hinzugefügt und das Fenster schließt sich
- Die letzte Auswahl des Benutzers wird beim nächsten Mal für das angegebene Dokument gespeichert

Vorteil

- Mehr Flexibilität bei der Belegerstellung und bessere Handhabung für Nutzer

Erweiterungen im Bericht "Offene Belege"

SAP Note [2878483](#)

PL01 Update

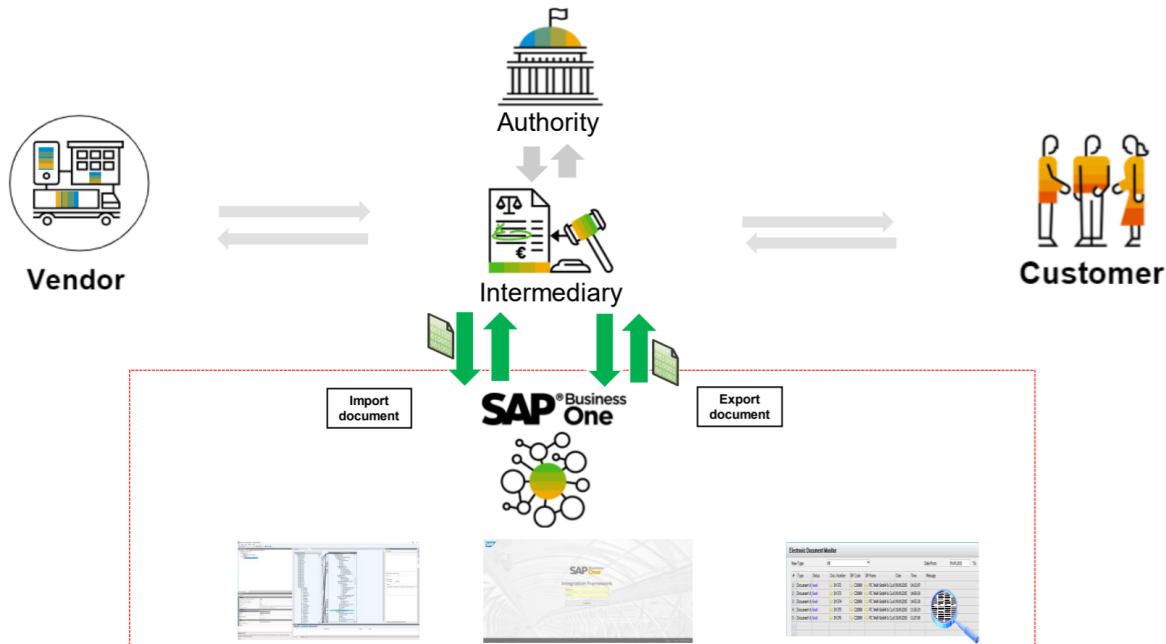


Funktion

- Der *Offene Belege* Bericht enthält nun mehr Beleginformationen:
Verantwortlicher, Vertriebsmitarbeiter, Bemerkungen, Angelegt von, Ansprechpartner, Zahlungsbedingung, GP-Projekt und UDFs, die auf Belegkopf-Ebene angelegt wurden
- Der Bericht bietet nun die Möglichkeit mehrere Dokumente auf einmal zu schließen oder zu stornieren. Diese Funktionalität wird in den folgenden Belegstufen unterstützt:
Verkaufsangebot, Kundenauftrag, Bestellanforderung, Liefernatenanfrage und Bestellung
- Im Bericht können mehrere Retourenanfragen und Warenretourenanfragen geschlossen werden.

Vorteil

- Durch die erweiterten Belegoptionen und Informationen in einem Bericht, ist eine einfachere Handhabung gewährleistet.



Funktion

- Internationale Plattform für die elektronische Rechnungsstellung mit einer Reihe von Regeln und Spezifikationen, die die elektronische Kommunikation mit jeder europäischen Regierungsinstitution für Beschaffungsprozesse ermöglichen.
- Elektronische Dokumente werden über registrierte Dienstleister gesendet und empfangen
- Weitere Informationen und lokale Besonderheiten in Bezug auf PEPPOL entnehmen Sie bitte der SAP Note [2915144](#)
- Allgemeine Informationen zur PEPPOL Integration in der EU können Sie in der SAP Note [2669994](#) einsehen
- Aufgrund der spezifischen elektronischen Rechnungsstellungsfunktion unterstützen folgende Lokalisierungen PEPPOL derzeit nicht: Argentinien, Brasilien, Costa Rica, Guatemala, Indien und Mexiko

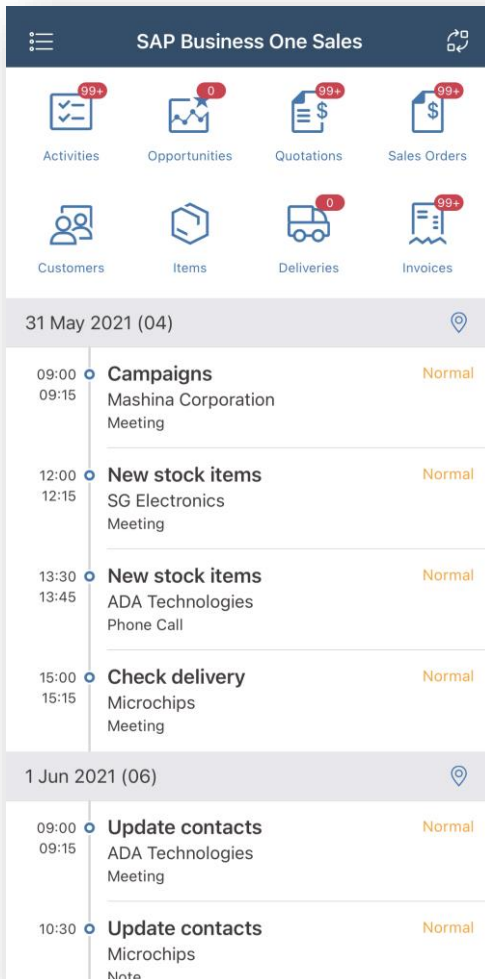
Vorteil

- Erstellung und Import von Dokumenten in einem elektronischen Format

SAP Business One Sales und Service Mobile Apps

FP2105 Update

Unterstützt MSSQL ab FP 2105 + App Updates freigegeben für iOS + Adroid folgen in Kürze



- Die SAP Business One Sales App für iOS oder Android hilft bei der Verwaltung von Leads und Kundenkonten, beim Anzeigen von Lagerbeständen und beim Aufgeben einer Bestellung.
- Mit SAP Business One Service App für iOS oder Android können Wartungstechniker einfach und effizient Vor-Ort-Services für ihre Kunden erbringen
- Mit FP 2105 wurde die Unterstützung für MS SQL-Datenbanken aktiviert. Einige HANA-bezogene Funktionen sind mit MSSQL nicht verfügbar.
- **Wichtige Updates für beide Apps unter iOS wurden am 7. August 2021 veröffentlicht.**
- **Am 23. August 2021 wurden wichtige Updates für beide Apps unter Android veröffentlicht.**



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
<p>Bearbeiten von UDFs auf Belegzeilenebene nachdem der Beleg hinzugefügt oder geschlossen wurde</p>	<p>Eine neue Einstellung in den Belegeinstellungen – Pro Beleg: <i>“Aktualisierung von benutzerdefinierten Feldern zulassen, wenn Zeilen nicht editierbar sind”</i> bietet die Möglichkeit UDFs, unabhängig vom Belegstatus, zu bearbeiten . Eine neue Berechtigung steuert, ob ein Benutzer autorisiert ist, UFDs auf Belegzeilenebene zu bearbeiten. SAP Note 2872368 (PL01)</p>	<p>Alle</p>
<p>Anzeige von UDFs aus den Geschäftspartneradressen innerhalb der Belegadressen</p>	<p>Geschäftspartner Adress UDFs können betrachtet und verändert werden in:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Adresskomponentenfenster auf dem Reiter Logistik in Marketingbelegen • Adresskomponentenfenster im Reiter Geschäftspartner von Serviceabrufen • Adressformate – Definition <p>Siehe Compatibility Issues in SAP Business One 10.0 SAP Note 2872353 (PL01)</p>	<p>Alle</p>



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Erstellung von QR Codes	<p>QR (Quick Response) codes Codes können auf Drucklayouts von Marketingdokumenten erstellt werden. Ein neues Feld <i>QR-Code erstellen aus</i> ist auf der Registerkarte Buchhaltung von Marketingdokumenten verfügbar.</p> <p>Für die Erstellung von QR-Codes steht Partnern ein API-Service und eine kostenlose Open Source-Bibliothek zur Verfügung.</p> <p>Mehr Details hierzu finden Sie in SAP Note 2889899 (PL02)</p>	Alle
Einer Equipment Karte können nun mehrere Geschäftspartner zugeordnet werden	<p>Mehrere Geschäftspartner können einer Equipmentkarte zugeordnet werden. SAP Note 2906168 (PL02)</p>	Alle
Aktualisierung der Gruppen Nummer	<p>Die Gruppennummer in Kaufangeboten kann auf die nächste fortlaufende Nummer in der vordefinierten Reihe geändert werden.</p> <p>SAP Note 2896569 (PL02)</p>	Alle



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Kopieren von manuellen Bemerkungen	<p>Unter <i>Administration</i> → <i>Systeminitialisierung</i> → <i>Belegeinstellungen</i> → <i>Reiter Allgemein</i> → <i>Belegbemerkungen enthalten</i> ist die neue Option <i>Nur manuelle Bemerkungen</i> verfügbar.</p> <p>Mit dieser Option können bei Nutzung der Funktion “<i>Kopieren nach</i>” von Basis-Verkaufs-, Einkaufs- oder Bestandsdokumenten nur die vom Benutzer manuell hinzugefügten Belegbemerkungen ohne <i>Basisbelegnummer</i> oder <i>GP-Referenznummer</i> in das Feld <i>Bemerkungen</i> des Zieldokuments übernommen werden.</p> <p>SAP Note 2931961 (FP2008)</p>	<p>Alle</p>
Kopieren von Anhängen vom Basisbeleg in den Zielbeleg	<p>Unter <i>Administration</i> → <i>Systeminitialisierung</i> → <i>Belegeinstellungen</i> → <i>Reiter Allgemein</i> setze die Checkbox ‘<i>Anhänge vom Basisbeleg in Zielbeleg kopieren</i>’ um Beleganhänge mit in den Zielbeleg zu kopieren.</p> <p>SAP Note 2923323 (FP2008)</p>	<p>Alle</p>
Artikelbeschreibung ist im Fenster Alternativartikel verfügbar	<p>Die Spalte <i>Artikelbeschreibung</i> ist im Fenster <i>Alternativartikel</i> verfügbar.</p> <p>SAP Note 2955529 (FP2008)</p>	<p>Alle</p>
Neue Checkbox ‘Barcodes beim Duplizieren von Artikeln duplizieren’	<p>Eine neue Checkbox <i>Barcodes beim Duplizieren von Artikeln duplizieren ist verfügbar</i> unter <i>Administration</i> → <i>Systeminitialisierung</i> → <i>Allgemeine Einstellungen</i> → <i>Reiter Bestand</i> → <i>Reiter Artikel</i>.</p> <p>SAP Note 2928480 (FP2008)</p>	<p>Alle</p>



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Belegstatus “E-Mailed”	Anzeigestatus ‘ <i>Offen; E-Mailed</i> ’ und ‘ <i>Offen; Gedruckt und E-Mailed</i> ’ in Verkaufsbelegen, Einkaufsbelegen, und Anfrage zur Bestandsumlagerung, wenn der Beleg per E-Mail versendet worden ist. SAP Note 2924241 (FP2008)	Alle
Vorlagen für Wiederkehrende Transaktionen - Auswahlkriterien	Beim Öffnen des Fensters ‘ <i>Wiederkehrende Transaktionen Vorlagen</i> ’ öffnet sich das Fenster ‘Auswahlkriterien’, in dem Auswahlfilter für die Vorlagen verwendet werden können. SAP Note 2939185 (FP2008)	Alle
Vorlagen für Wiederkehrende Transaktionen – Erweiterungen für Wiederholungsintervalle	‘ <i>Wiederholungsintervalle in den Vorlagen für Wiederkehrende Transaktionen</i> ’ unterstützen die Optionen ‘ <i>Alle 2 Wochen</i> ’ and ‘ <i>Alle 2 Monate</i> ’. SAP Note 2939183 (FP2008)	Alle
Berücksichtige Preise vor der Rabattgruppe als Effektivpreise	Berücksichtige Preise vor der Rabattgruppe als Effektivpreise beim Hinzufügen von Marketingbelegen. SAP Note 2905325 (FP2008)	Alle
Stornierung von Retourenanfragen und Warenretourenanfragen	‘ <i>Retourenanfragen</i> ’ und ‘ <i>Warenretourenanfragen</i> ’ können storniert werden. SAP Note 2928911 (FP2008)	Alle



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Aktualisierung Konsolidierungs-Geschäftspartner und Konsolidierungstyp auf Belegebene	<p>Ansicht und Aktualisierungsoption für den Konsolidierungs-Geschäftspartner und Konsolidierungstyp ist auf dem Reiter <i>Buchhaltung</i> aktiviert Die Standardwerte werden aus den Geschäftspartnerstammdaten übernommen und können nach dem Hinzufügen des Belegs nicht mehr geändert werden. Die Aktivierung wurde für folgende Belegtypen druchgeführt:</p> <ul style="list-style-type: none">- Ausgangsrechnung, Ausgangsvorausrechnung, Ausgangsgutschrift, Verkaufsanzahlungsrechnung (alle Lokalisierungen außer CZ, SK, HU, PL, RU, UA), Lieferung, Retoure- Eingangsrechnung, Eingangsvorausrechnung, Eingangsgutschrift, Einkaufsanzahlungsrechnung (alle Lokalisierungen außer CZ, SK, HU, PL, RU, UA), Warenretourenanfragen, Retouren. <p>Die Konsolidierungs-Geschäftspartner und Konsolidierungstypen in Dokumenten, die durch die folgenden Tools und Methoden erstellt worden, werden aus ihren Basisbelegen genommen und nicht aus den Geschäftspartnerstammdaten:</p> <ul style="list-style-type: none">- Belegerstellungsassistent- Zahlungsassistent- Assistent zur Generierung von Abrechnungsbelegen- Kopieren nach- Kopieren von <p>SAP Note 2980002 (FP2011)</p>	Alle



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
<p>Artikel, die mit stornierten Beschaffungsbelegen verknüpft sind, werden im Beschaffungsassistent für Kundenaufträge angezeigt</p>	<p>Artikel in Kundenaufträgen/ Kundenangeboten/ Produktionsaufträgen, die mit stornierten Beschaffungsbelegen verknüpft sind, werden im <i>Beschaffungsassistent für Kundenaufträge</i> angezeigt SAP Note 1804907 (FP2102)</p>	<p>Alle</p>
<p>Setzen Sie die Geschäftspartnerkatalognummer als Standard</p>	<p>Über den <i>GP</i> oder den <i>Artikel</i> Reiter im Fenster <i>Geschäftspartnerkatalognummern</i> kann der Benutzer eine Geschäftspartnerkatalognummer als Standard für jeden Artikel des Reiters GP, oder für jeden Geschäftspartner des Reiters Artikel selektieren SAP Note 3007312 (FP2102)</p>	<p>Alle</p>
<p>Blenden Sie inaktive Ansprechpartner innerhalb der Geschäftspartnerstammdaten aus</p>	<p>Es wurde eine neue Checkbox <i>Inaktive Ansprechpartner in Geschäftspartner-Stammdaten anzeigen</i> im Reiter <i>GP</i> innerhalb der <i>Allgemeinen Einstellungen</i> hinzugefügt.</p> <p>Mit dieser Checkbox können Sie festlegen, ob inaktive Ansprechpartner auf dem Reiter <i>Ansprechpartner</i> innerhalb der <i>Geschäftspartnerstammdaten</i> gezeigt werden sollen. SAP Note 3009497 (FP2102)</p>	<p>Alle</p>



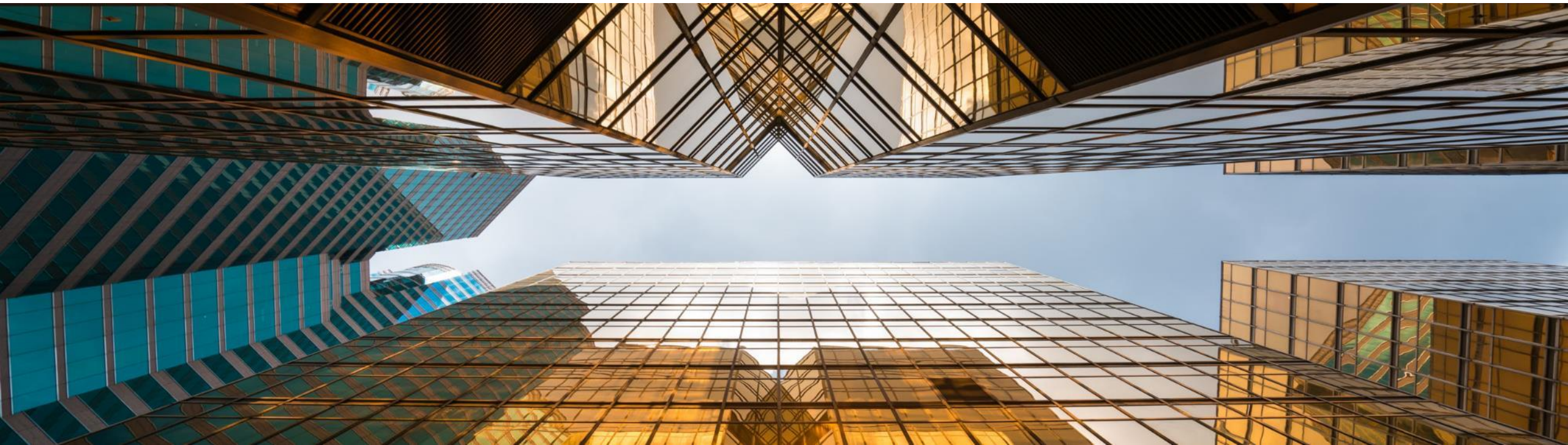
Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Verknüpfung zwischen Ansprechpartner und Geschäftspartneradressen	Mit der neuen Dropdownliste <i>Verbundene Adresse</i> im Reiter <i>Ansprechpartner</i> der <i>Geschäftspartnerstammdaten</i> ist es nun möglich eine Verknüpfung der bestehenden <ul style="list-style-type: none">- <i>Rechnungs-</i>- <i>Zahlungs-</i>- <i>Lieferadresse</i> mit dem selektierten Ansnsprechpartner vorzunehmen. SAP Note 2979550 (FP2102)	Alle



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
<p>Referenzierte Belege, die in der Belegstrukturansicht im Verknüpfungsplan angezeigt werden</p>	<p>Die Beziehung der referenzierten Belege wird in der Sicht Marketingbeleg: Referenzierte Belege und in der Sicht Marketingdokument: Belegstruktur angezeigt.</p> <p>SAP Note 3050215 (FP2105)</p>	<p>Alle</p>
<p>Legen Sie die Standardpreisliste in den Allgemeinen Einstellungen statt in den Zahlungsbedingungen fest</p>	<p>Es gibt eine neue Checkbox <i>Standardpreisliste in den Allgemeinen Einstellungen anstelle von Zahlungsbedingungen festlegen</i> (Administration -> Systeminitialisierung -> Allgemeine Einstellungen -> Registerkarte GP). Hier kann dann die Standardpreislisten für Debitoren und Kreditoren eingestellt und damit die Verwendung der Preislisteneinstellung in den Zahlungsbedingungen ausgehebelt werden</p> <p>SAP Note 3047725 (FP2105)</p>	<p>Alle</p>

Projektmanagement

SAP Business One 10.0



Interaktives Gantt Chart

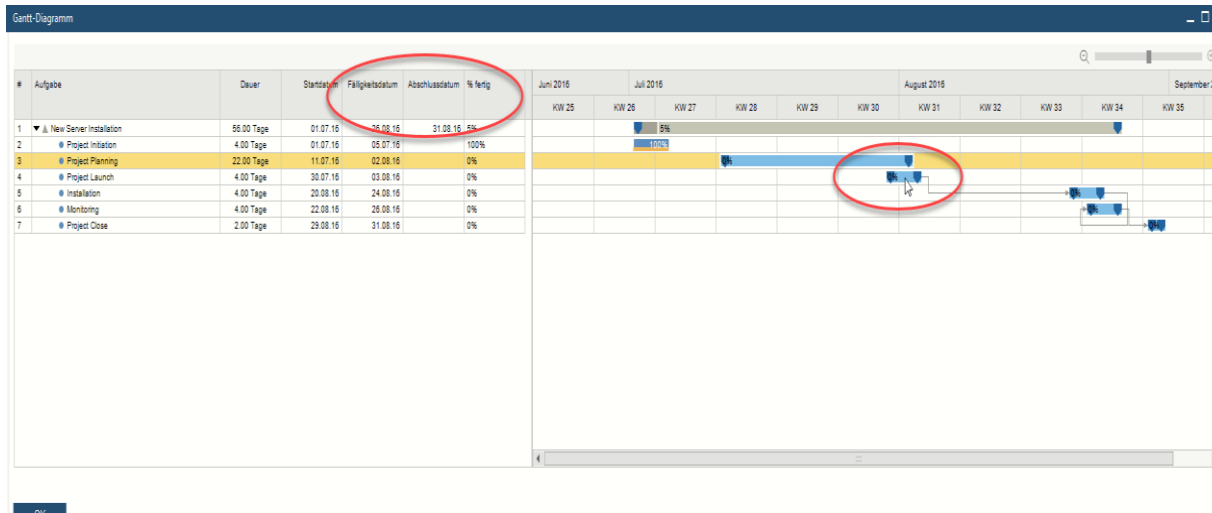


Funktion

- Das **Gantt Chart** erlaubt interaktiv Projektphasen zu kürzen oder zu verlängern
- Neue Felder wurden hinzugefügt welche das Projekt Fälligkeitsdatum und Ende Datum anzeigen

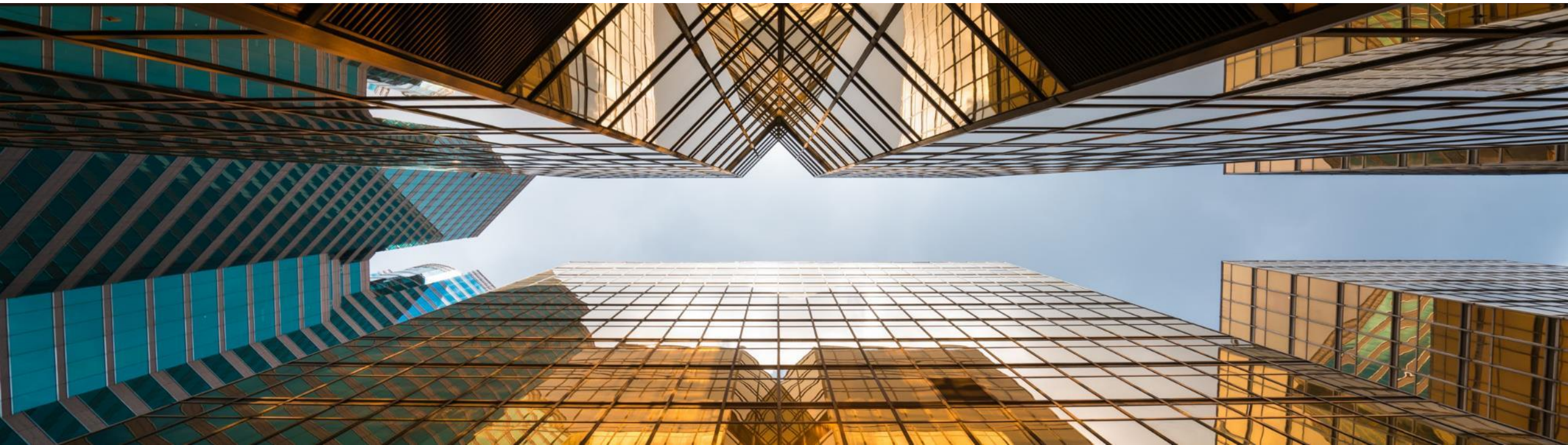
Vorteil

- Einfachere visuelle Planung von Projektmanagement Aufgaben



Artikel | Lagerverwaltung

SAP Business One 10.0



Verwaltung von Serien und Chargen Nummern

PL01 Update



Seriennummernverwaltung - Aktualisierung

Zielen aus Belegen

#	Belegnr.	Artikelnum...	Artikelbeschreib...	Lagercode	Lagername	Menge	Angelegt gesamt	Bestandsmen...	Off. Mge.	Lagerplatz	Ziellagercode	Ziellagername
1	EL 2	A00006	HP 600 Series Inc	01	Allgemeines Lager	50	50				01	Allgemeines Lager
2	EL 3	A00006	HP 600 Series Inc	01	Allgemeines Lager	20	20				01	Allgemeines Lager
3	EL 11	A00006	HP 600 Series Inc	01	Allgemeines Lager	5	5				01	Allgemeines Lager
4	EL 18	A00006	HP 600 Series Inc	01	Allgemeines Lager	2	2				01	Allgemeines Lager
5	EL 25	A00006	HP 600 Series Inc	01	Allgemeines Lager	10	10				01	Allgemeines Lager
6	EL 30	A00006	HP 600 Series Inc	01	Allgemeines Lager	10	10				01	Allgemeines Lager

Angelegte Seriennummern

#	Herstellseriennr.	Seriennummer	Losnummer	Lage...	Ab	Garantie ...	Lagerplatz	Details	Stückkosten
43		A6-000043							
44		A6-000044							
45		A6-000045							
46		A6-000046							
47		A6-000047				10.01.2006			
48		A6-000048				10.01.2006			
49		A6-000049				10.01.2006			
50		A6-000050				10.01.2006			

OK Abbrechen

Globale Aktualisierung...

Table menu: Tabelle filtern, Tabelle sortieren, Bericht zur Verfolgung von Chargen und Serien weiterleiten, Bericht zur Verfolgung von Chargen und Serien umkehren

Funktion

- Die Serien und Chargen Nummern Verwaltung bietet jetzt auch die Möglichkeit ein Update auf Basis von Ausgangsvorausrechnungen und Bestandstransfer-anforderungen durchzuführen
- Ziellagercode* und *Ziellagername* sind jetzt auch über ein Seriennummernverwaltung Update darstellbar
- Neue Berichte: (PL01)
 - Bericht zur Verfolgung von Chargen und Serien weiterleiten
 - Bericht zur Verfolgung von Chargen und Serien umkehren
 - Siehe SAP Note [2877541](#)



10.0 Features

Vorteil

- Weitere Dokumenten Optionen beim Update von Serien und Chargen
- Besseres Reporting auf Lagernummern und Namen bei Bestandsumlagerungen

Unterstützung von ME Gruppen in Artikelstammdaten

PL01 Update



The screenshot shows the SAP Article Master Data (Artikelstammdaten) interface. The article number is A00001, and the description is 'J.B. Multifunktionsdrucker 1420'. The current ME-Gruppe is 'Medien'. The user has changed it to 'Papier'. A system message dialog asks for confirmation to delete associated sales, purchase, and packaging types. A second dialog in the 'Mengeinheitengruppen - Definition' window asks for confirmation to update ME-valuation rules.

Funktion

- ME Gruppen können jetzt auch in den Artikelstammdaten angepasst werden
- Dazu muss die neue ME-Gruppe die gleichen Konvertierungsregeln wie die ursprüngliche ME-Gruppe haben
- Es müssen lediglich offene Dokumente zur Änderung von Definitionen der ME-Gruppen auf Null gesetzt / geschlossen werden
- Set UoM in its UoM Group to Active -
Siehe SAP Note [2878890](#) (PL01)

Vorteil

- Mehr Flexibilität beim Anpassen von ME Gruppenbeziehungen in den Artikelstammdaten





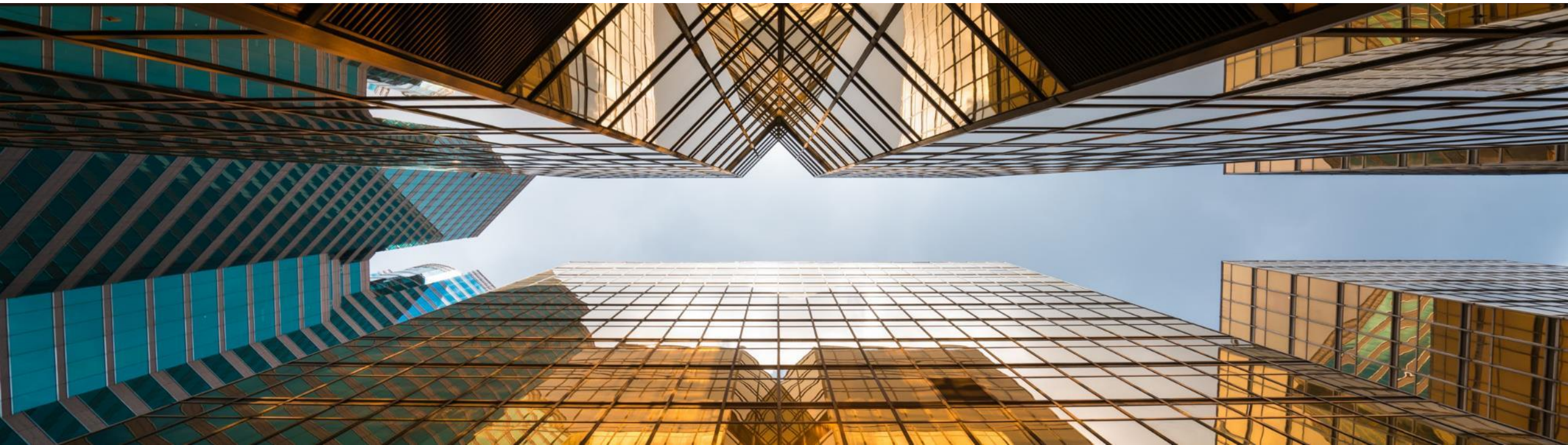
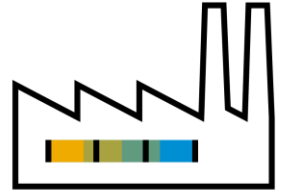
Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Bericht Letzte Preise in Artikelstammdaten	<i>Bericht Letzte Preise</i> kann im Fenster Artikelstammdaten geöffnet werden. SAP Note 2979973 (FP2011)	Alle
Anzeige des Namen des Bevorzugten Lieferanten in Artikelstammdaten	Der Name des <i>Bevorzugten Lieferanten</i> wird in den <i>Artikelstammdaten</i> -> <i>Reiter Einkauf</i> angezeigt. SAP Note 2970897 (FP2011)	Alle
Option Verkaufs-/Einkaufsartikel in Artikelstammdaten kann abgewählt werden	Wenn ein Artikel, der eine Komponente eines anderen Artikels innerhalb einer Stückliste (BOM) ist, kann die Option <i>Verkaufsartikel</i> oder <i>Einkaufsartikel</i> abgewählt werden. SAP Note 1329054 (FP2011)	Alle



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
QR Codes für Artikelstammdaten	Neues Feld <i>QR Code erstellen aus</i> ist nun innerhalb der Artikelstammdaten – Reiter Verkaufsdaten verfügbar SAP Note 3060959 (FP2105)	Alle

Produktion

SAP Business One 10.0



Stückliste (BoM) Verbesserung bei der Beschreibung

PL01 Update



The screenshot shows the SAP Article Master Data (Artikelstammdaten) interface. The main window displays article details for 'Server Point 10000 PL01'. A 'Systemmeldung' dialog box is open, asking if the user wants to update the product description in the Bill of Materials (Stückliste) to match the article description. Below this, the 'Stückliste' (Bill of Materials) table is visible, listing components like 'PC Set Express', 'Arbeitsstunde Produktion', and 'J.B. Multifunktionsdrucker XYZ'. A 'Formulareinstellungen - Stückliste' dialog is also open, showing options to update the description in the BOM.

#	Art	Nr.	Beschreibung
1	Artikel	P10001	PC Set Express
2	Artikel	L10001	Arbeitsstunde Produktion
3	Artikel	A00001	J.B. Multifunktionsdrucker XYZ
4	Artikel		

Funktion

- Eine Artikelbeschreibungsaktualisierung in den Artikelstammdaten, die mit dem übergeordneten Artikel "Stückliste" verbunden ist, wird auch in der Produktbeschreibung der Stückliste angezeigt
- Die Artikel- und Ressourcenbeschreibungen können nun in der Stückliste oder den Produktionsauftragskomponenten geändert werden.
- Zusätzlich kann die Artikelbeschreibung via DI API aktualisiert werden – siehe SAP Note [2872529 \(PL01\)](#)

Vorteil

- Geänderte Artikelbeschreibungen werden auch in die Stückliste übertragen



Drill Down aus der Stückliste zu Artikelstammdaten



Allgemeine Einstellungen

GP Budget Dienste Anzeige Schriftart u. Hintergrund Pfad Bestand Ressourcen Ca

Artikel Planung Reporting

Seriennummern und Chargen [Inaktive Artikel anzeigen in](#)

Verwaltungsmethode Berichte
 Belege

Ausgabe vorrangig nach

Eindeutige Seriennummern nach

Chargenmengen anzeigen nach
 Belegzeilen-ME BestandsME

Equipment-Stammdaten automatisch erstellen

Grundeinstellung Chargenstatus

Mehrere Eingänge für die gleiche Charge mit Bewertungsmethode Serie/Charge blockieren

Standardlager

Lagerverwaltungsmethode festlegen nach

Autom. Hinzufügen aller Lager zu neuen und vorhand. Artikeln

Quellensteuer

Autom. Hinzufügen aller ME-Gruppendifinitionen zu neuen und vorhand. Artikeln

Autom. Hinzufügen aller Verpackungsdef. zu neuen und vorhand. Artikeln

Bei Auswahl eines Verknüpfungspfeils Artikelstammdaten statt Stückliste eines Stücklistenartikels öffnen

Aktualisieren Abbrechen

Funktion

- Direkter “drill-down” zu den Artikelstammdaten aus dem Stücklistenartikel möglich

Vorteil

- Intuitivere und direktere Navigation zwischen Stückliste und Artikelstammdaten

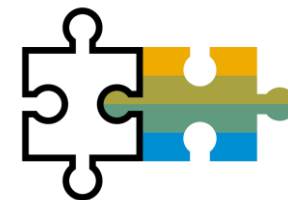




Funktionen	Beschreibung	Lokalisierung
Produktionsaufträge als Basisbelege im Beschaffungsassistenten für Kundenaufträge	<i>Produktionsauftrag</i> kann im Beschaffungsassistenten für Kundenaufträge als <i>Basisbeleg</i> ausgewählt werden. SAP Note 2945172 (FP2008)	Alle
Bearbeitung von geschlossenen oder stornierten Produktionsaufträgen	Nach dem Schließen eines Produktionsauftrages bleiben die folgenden Felder änderbar: <ul style="list-style-type: none"> - <i>Bemerkungen</i> in der Formularfusszeile - <i>Bemerkungen Kommissionieren und Packen</i> in der Formularfusszeile - <i>Bezugsbeleg</i> im Reiter <i>Übersicht</i> - <i>Anhänge</i> im Reiter <i>Anhänge</i> - <i>Benutzerdefinierte Felder im Produktionsauftrag auf Kopf- und Zeilenebene</i> SAP Note 2920833 (FP2008)	Alle
Stücklisten Massenlöschung	<i>Stücklisten</i> können massenweise über die <i>Stücklistenverwaltung</i> gelöscht werden. SAP Note 2926091 (FP2008)	Alle

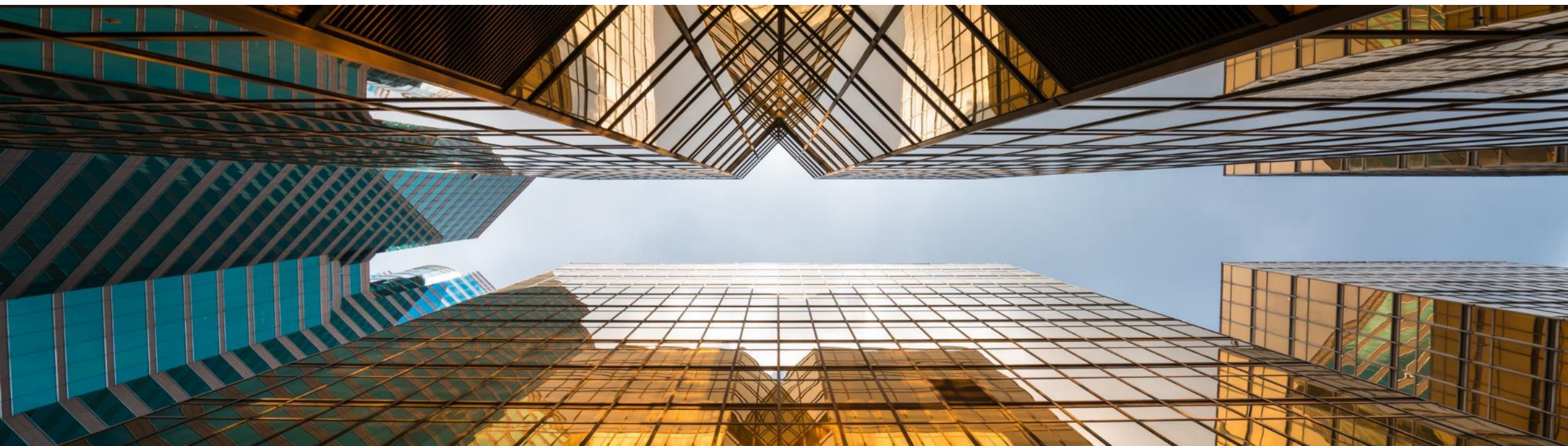


Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Ausgeblendete Stücklistenkomponenten (BOM Komponenten) werden innerhalb SAP Crystal Reports nicht gedruckt	Verkaufsstücklisten mit aktiver Checkbox "Stücklistenkomponenten im Ausdruck ausblenden" werden nicht in SAP Crystal Report-Layouts gedruckt. SAP Note 2319313 (FP2102)	Alle



Plattform | Erweiterbarkeit

SAP Business One 10.0



Service Layer Enabled for Microsoft SQL Server

PL01 Update 

```
POST Login
Login Service Layer with the specified credentials.

Example
POST https://localhost:50000/bis/v1/Login
{
  "CompanyDB": "5800ENOUS",
  "Password": "1234",
  "Username": "manager"
}
```

BusinessPartners Show Hide List Operations Expand Operations

This entity enables you to manipulate 'BusinessPartners'. It represents the business partners master data in the Business Partners module. You can use this data to record and retrieve business partner (customers, vendors, and leads) information and schedule business partner activities.

GET BusinessPartners(id)
Retrieve all or some selected properties from an instance of 'BusinessPartners' with the given id.

Example

```
GET https://localhost:50000/bis/v1/BusinessPartners('c001')
```

```
GET https://localhost:50000/bis/v1/BusinessPartners('c001')?$select=CardCode,CardName,CardType
```

GET BusinessPartners

POST BusinessPartners

PATCH BusinessPartners(id)

DELETE BusinessPartners(id)

Funktion

- Built on core protocols such as HTTP and OData
- Highly scalable (parallel-processing)
- High availability (load balancing)

Vorteile

- Bereit für loosely coupled Erweiterungen, im Bereich MSSQL und HANA



Service Layer Konfiguration UI



SAP Business One Service Layer Controller

Welcome, B1SiteUser | [System Landscape Directory](#) | [Help](#)

Service Layer Settings

Service Layer Service: `https://b1x-only.sap:50000`

Current Status: Running

Version: 10.00.100 Special Build: 00 Service Pack: 00 CodeLine: 10.0_REL Last Changelist: 1668519

CPU Utilization: 0 (%)

Memory Utilization: 1981.87 (M)

Node Management

Max Members	Sticky Session	Disable Failover	Timeout	Failover Attempts	Method	Path	Active
4	ROUTEID	Off	300	3	bybusyness	/b1s	Yes

Worker URL	Route Redir	Factor	Set	Status	Elected	Busy	Load	To	From

Service Layer Configuration

Cors

Cors Allowed Headers: `content-type, accept`

Cors Allowed Origins:

Request & Response Logs

WCF Compatible

Max Request Workers:

Max Spare Servers:

Min Spare Servers:

Max Connections Per Child:

Log Levels:

Session Timeout:

Advanced Configuration

Session Sticky

Max Session Per Process:

Download Logs

Duration:

Funktion

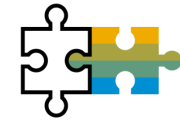
- Neue *System Landscape Directory URL* für **Service Layer Konfiguration**
- `https://<hana-server>:<sld-port>/ServiceLayerController`

Vorteil

- Keine Notwendigkeit mehrere Konfigurationsdateien zu bearbeiten



Formatierte Suche unterstützt mehrere Trigger



Kundenauftrag

Kunde: C20000
Name: Maxi-Teq
Ansprechpartner: Norm Thompson
Kundenref.nr.:
Hauswährung:

Nr.: Primary 1232
Status: Offen
Buchungsdatum: 23.10.19
Lieferdatum: 23.10.19
Belegdatum: 23.10.19

Inhalt | Logistik | Buchhaltung | Elektronische Belege | Anhänge

Artikel/Serviceart: Artikel Zusammenfassungstyp: Keine Zusfg.

#	Artikelnr.	Artikelbeschre...	Menge	Stückpreis	Gesamt (HW)	Sel...	Summe	w1	w2
1	C00002	Motherboard P4	5	GBP 225.00	GBP 1,125.00				
2	B10000	Printer Label	1	GBP 62.10	GBP 62.10				
3	A00004	Rainbow ColorJet	7	GBP 375.00	GBP 2,625.00	12	= 5 +	2 +	
4									

Benutzerdefinierte Werte - Definition

Ohne Suche in benutzerdefinierten Werten
 Suche in vorhandenen benutzerdefinierten Werten
 Suche in benutzerdefinierten Werten anhand gespeicherter Abfrage

Vertrieb: Item Master Fields
Eigentü: Auto-Aktualisierung Wenn geänd. Spalte beer

#	Field
	w1
	w2

Gesamt vor Rabatt: GBP 3,812.10
Rabatt: %
Fracht: GBP 0.00
Rundung:
Steuer: GBP 762.42

Aktualisieren Abbrechen

Funktion

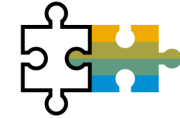
- Benutzerdefinierte Werte unterstützen mehrere Trigger

Vorteil

- Mehr Möglichkeiten und Flexibilität bei der Implementierung formatierter Suchanfragen / benutzerdefinierter Werte



UDF-Unterstützung für weitere Objekte



Kategorie	Titel	Beschreibung	Typ	Stnd.	Pflicht	Index	Verkn. Tabelle
▼ Stammdaten					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Aktivitäten					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
▼ Alarmfunktionen					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
test	test	test	Alphanumerisch (10)		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
▶ Anhänge					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
▶ Artikel					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Artikelgruppen					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ausgabenarten					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bearbeitername					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
▶ Belegnummerierung					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Benutzer					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
CCD-Nummern					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
▶ Elektronische Transaktionen					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
▶ Geschäftspartner					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
▶ Kampagne					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kumulation Quellensteuer					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Funktion

- **Benutzerdefinierte Felder** können zu weiteren SAP Business One 10.0 Objekten hinzugefügt werden*

Vorteil

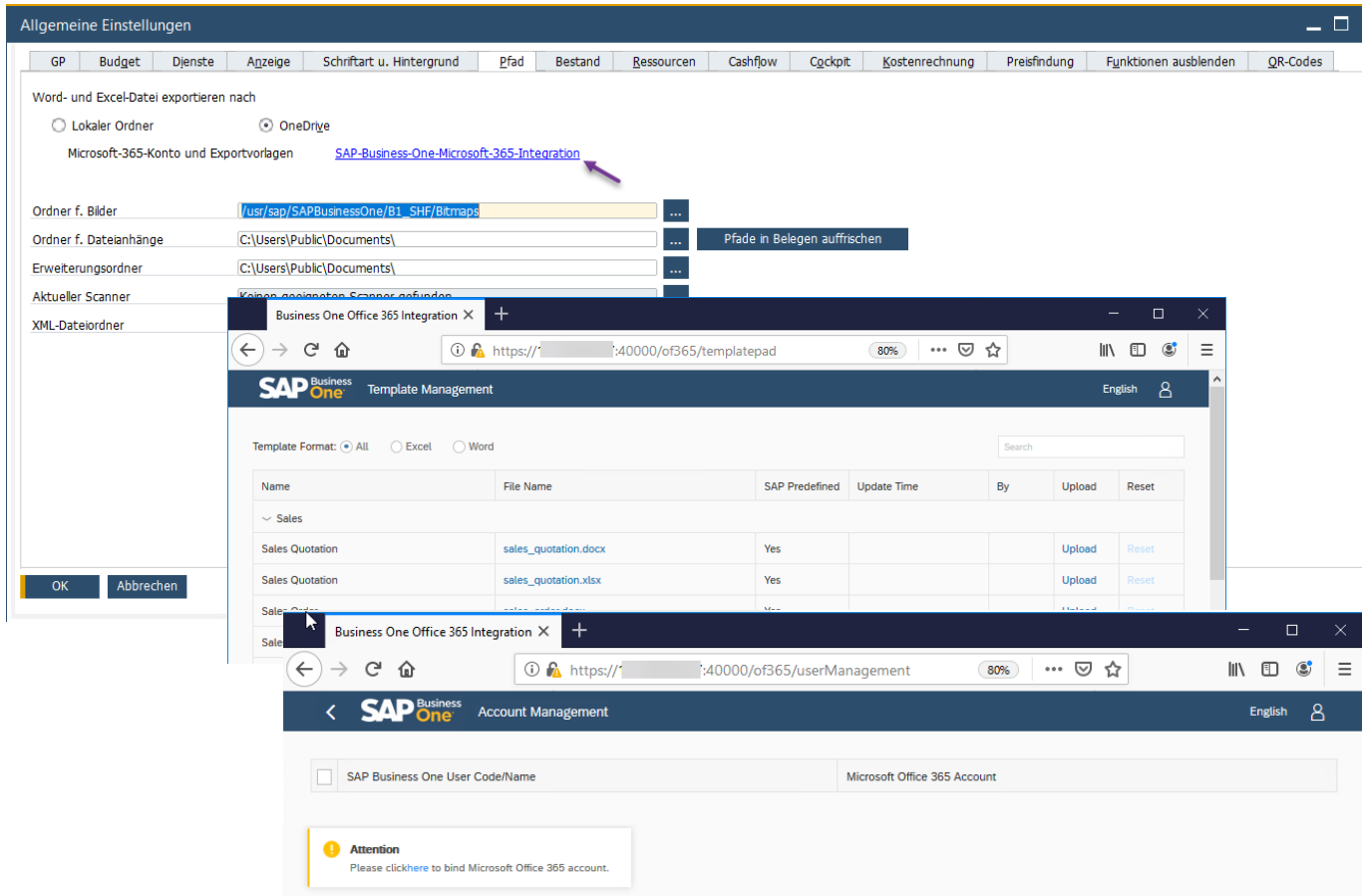
- Mehr Möglichkeiten im schnellen Lösungs-Customizing



10.0 Features

*Alerts (OALT), Attachment rows (ATC1), Countries (OCRY), Document Numbering Series (NNM1), BP Groups (OCRG), BP Payment Terms (OCTG), BP/Item Properties (OCQG)/(OITG), Item Preferred Vendors (ITM2), Item Prices (ITM1), Manufacturers (OMRC), UoM Master Data (OUOM), Location (OLCT), Package Types (OPKG), Branch Setup (OBPL), and Shipping Types (OSHP)

Microsoft Office 365 Integration



The screenshot shows three overlapping windows from the SAP Business One system:

- Top Window (Allgemeine Einstellungen):** The 'Word- und Excel-Datei exportieren nach' section has 'OneDrive' selected. A link for 'SAP-Business-One-Microsoft-365-Integration' is highlighted with a purple arrow.
- Middle Window (Template Management):** Shows a table of templates. The 'Template Format' is set to 'All'.

Name	File Name	SAP Predefined	Update Time	By	Upload	Reset
Sales						
Sales Quotation	sales_quotation.docx	Yes			Upload	Reset
Sales Quotation	sales_quotation.xlsx	Yes			Upload	Reset
- Bottom Window (Account Management):** Shows a 'Microsoft Office 365 Account' entry with an 'Attention' message: 'Please click here to bind Microsoft Office 365 account.'

Funktion

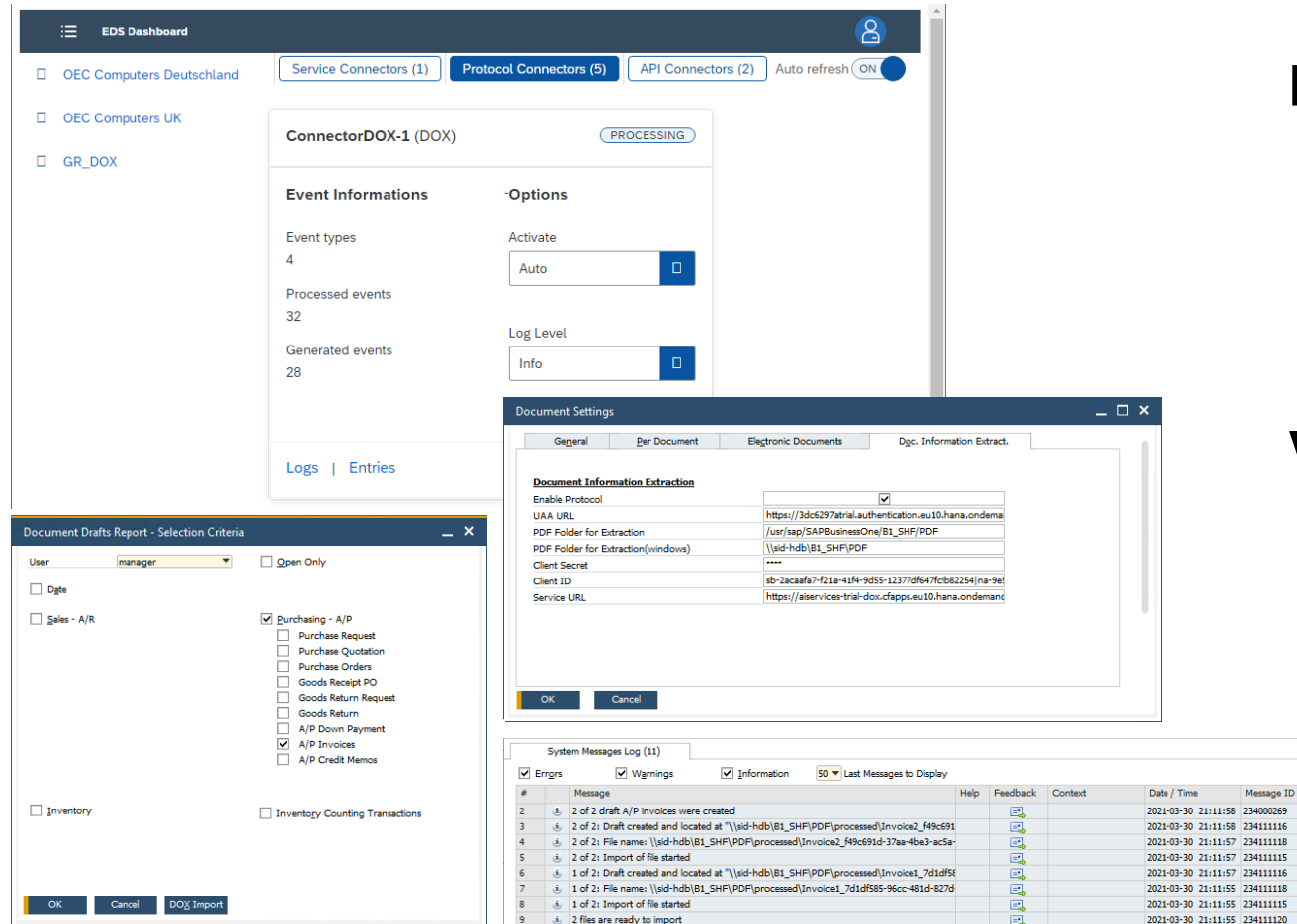
- Mit der **Microsoft Office 365** und **OneDrive** Integration können Dokumentlayouts, Rasterergebnisse und Berichte in Excel und Word exportiert werden
- **SAP Business One 10.0 Template Management** ermöglicht mehr Flexibilität bei der Erstellung von Reporting- und Dokumentenlayouts
- Ab **SAP Business One Cloud 1.1 PL17** ist die **Microsoft Office 365 Integration** verfügbar **(FP2102)**
See SAP Note [3018885](https://www.sap.com/help/3018885)

Vorteil

- Automatisches Hochladen in OneDrive möglich
- Einfacheres Report und Dokumenten Layout Management
- Zugriff von überall



Document Information Extraction



The screenshot displays the SAP EDS Dashboard interface. The top navigation bar includes 'EDS Dashboard' and a user profile icon. Below the navigation bar, there are tabs for 'Service Connectors (1)', 'Protocol Connectors (5)', and 'API Connectors (2)', along with an 'Auto refresh' toggle set to 'ON'. The main content area shows the configuration for 'ConnectorDOX-1 (DOX)', which is currently in a 'PROCESSING' state. This configuration is divided into 'Event Informations' and 'Options'. Under 'Event Informations', it shows 4 event types, 32 processed events, and 28 generated events. The 'Options' section includes an 'Activate' dropdown set to 'Auto' and a 'Log Level' dropdown set to 'Info'. Below the configuration, there are links for 'Logs' and 'Entries'. In the foreground, two dialog boxes are open. The 'Document Drafts Report - Selection Criteria' dialog shows a user filter set to 'manager' and various document type checkboxes, with 'Purchasing - A/P' and 'A/P Invoices' selected. The 'Document Settings' dialog is open to the 'Electronic Documents' tab, showing the 'Document Information Extraction' section with fields for UAA URL, PDF folders, Client Secret, Client ID, and Service URL. At the bottom of the dashboard, a 'System Messages Log (11)' is visible, displaying a table of system messages.

#	Message	Help	Feedback	Context	Date / Time	Message ID
2	2 of 2 draft A/P invoices were created				2021-03-30 21:11:58	234000269
3	2 of 2: Draft created and located at \\[sid-hdb](B1_SHF)PDF[processed]Invoice2_f49c691				2021-03-30 21:11:58	234111116
4	2 of 2: File name: \\[sid-hdb](B1_SHF)PDF[processed]Invoice2_f49c691d-37aa-4ba3-ac5a-				2021-03-30 21:11:57	234111118
5	2 of 2: Import of file started				2021-03-30 21:11:57	234111115
6	1 of 2: Draft created and located at \\[sid-hdb](B1_SHF)PDF[processed]Invoice1_7d1df5f				2021-03-30 21:11:57	234111116
7	1 of 2: File name: \\[sid-hdb](B1_SHF)PDF[processed]Invoice1_7d1df585-96cc-481d-827d-				2021-03-30 21:11:55	234111118
8	1 of 2: Import of file started				2021-03-30 21:11:55	234111115
9	2 files are ready to import				2021-03-30 21:11:55	234111120

Funktion

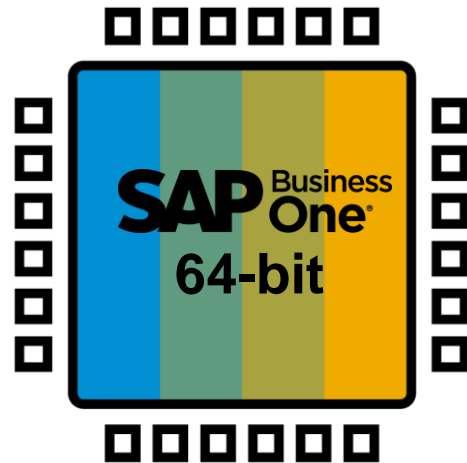
- Scannen Sie PDF Dokumente und extrahieren Sie den Rechnungskopf, als auch die Artikelinformationen
- Erstellen Sie eine Einkaufsrechnung in SAP Business One
- Weitere Informationen verfügbar in SAP Note [3021904](#)

Vorteil

- Automatische Generierung von geparkten Einkaufsrechnungsbelgen auf Basis von PDF Dateien
- Lässt die Mitarbeiter Zeit sparen und sich auf neue Aktivitäten konzentrieren



64-bit Only Support



Funktion

- SAP Business One unterstützt nur 64bit Windows Os
- Nur 64-bit Add-ons werden mit SAP Business One 10.0 unterstützt

Vorteil

- Kleinere Softwarepaket-Downloads (aufgrund der Löschung redundanter 32-Bit-Anwendungen)



Gatekeeper (Browser Access) Service

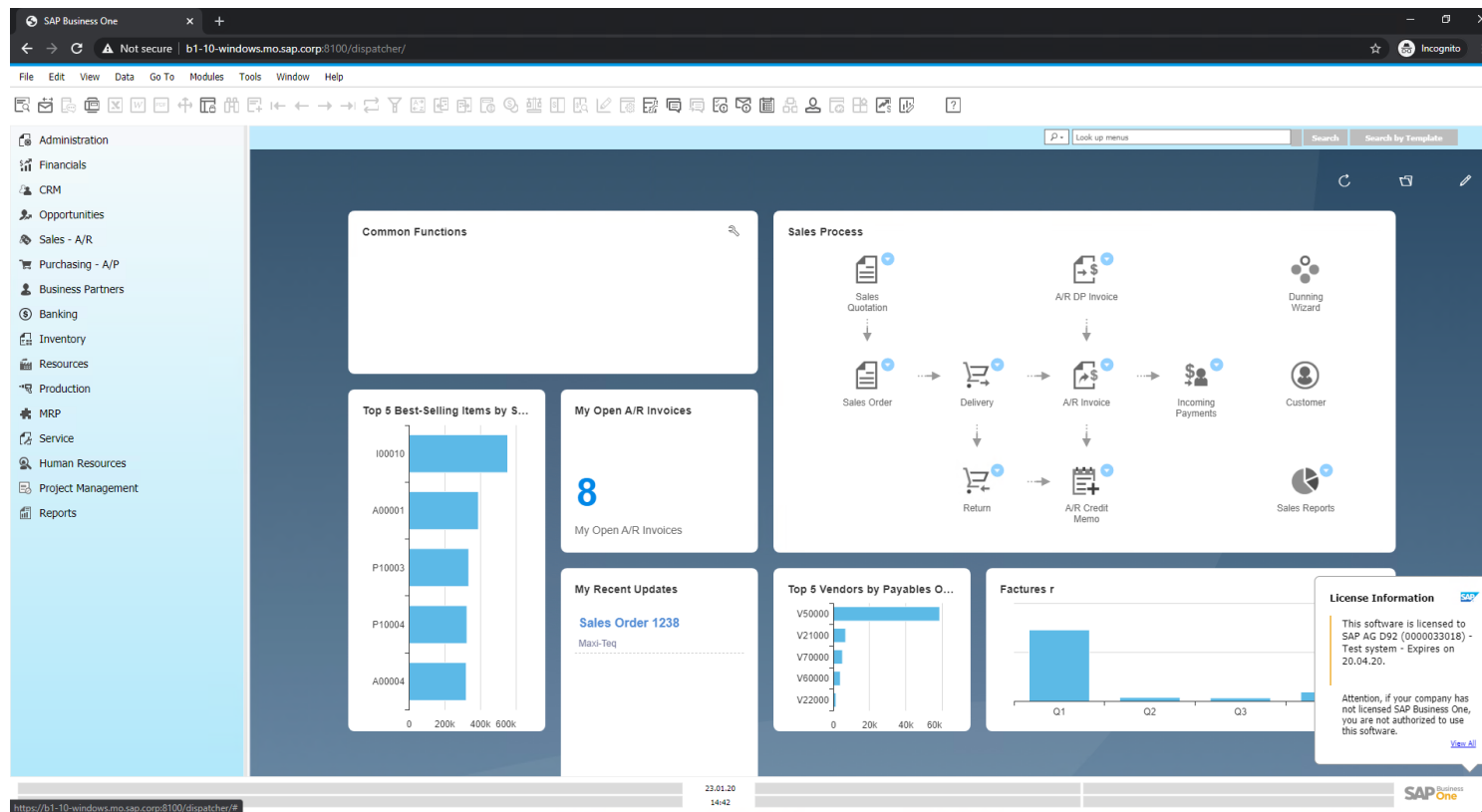
PL01 Update 

Funktion

- Die Benutzeroberfläche des SAP Business One Clients wird über den Gatekeeper-Service per HTTPS-Protokoll gerendert und veröffentlicht

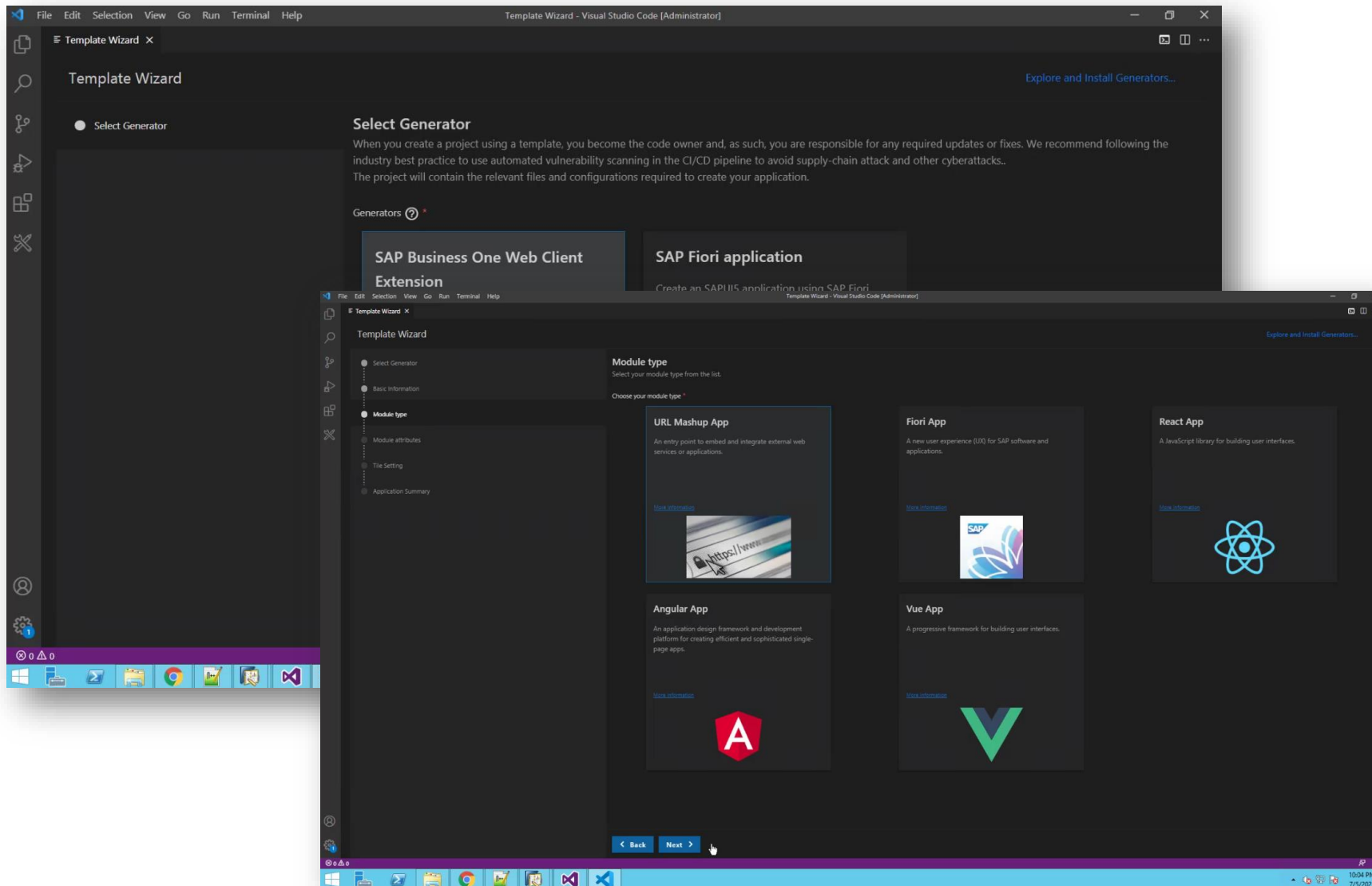
Vorteil

- Einfacher Zugriff
- Kein lokaler Client erforderlich



Web Client - Extensibility Support

FP2108 Update






- Möglichkeit zum paketieren von Webanwendungen mit VSCODE (URL-Mashups, Apps), basierend auf Fiori/Angular/React/Vue-Frameworks
- Unterstützung von Kachelbildern
- UI-API Framework - Internal prep

Plattform & Erweiterbarkeit



Siehe SAP Business One Platform Support Matrix ([MS SQL](#) / [SAP HANA](#))

Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
SAP HANA 2.0 Platform Adaption	SAP HANA 2.0 supported only	Alle 
Support SLES 15	Suse Linux Enterprise Server SLES 15 only	Alle 
SAP HANA 2.0 Platform Adaption for Remote Support Platform 3.2	RSP 3.2 supports SAP HANA 2.0	Alle 
Integration Framework for SAP Business One SAP Business One integration for SAP NetWeaver	Additional <i>System Types</i> in <i>System Landscape Directory</i> available: <i>SAP Business One 10.0</i> <i>SAP Business One Generic</i> <i>S/4 HANA on Premise</i> SAP Note 2857220	Alle
DI API: Blockieren der Aktualisierung einer Adress-ID in Geschäftspartner-Stammdaten über die DI-API	Eine neue Checkbox <i>Aktualisierung der Adress-ID zulassen</i> wurde unter <i>Administration -> Systeminitialisierung -> Allgemeine Einstellungen -> Reiter GP</i> hinzugefügt. Diese Checkbox ist standardmäßig aktiviert. Wenn Sie diese Checkbox deselektieren, kann die Adress ID nicht durch die DI API bearbeitet oder aktualisiert werden. Es wird eineentsprechende Fehlermeldung angezeigt.	

Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
DI API und Service Layer: Wiederkehrende Transaktionen	Wiederkehrende Transaktionen per DI API und Service Layer sichtbar. SAP Note 2878517 (PL01)	Alle
DI API und Service Layer: Vorerfasste Belege	Vorerfasste Belege per DI API und Service Layer sichtbar. SAP Note 2878484 (PL01)	Alle
DI API und Service Layer: Ablehnung und Wiederherstellung von Genehmigungsanfragen	Es wurden neue Methoden zur Ablegung und Wiederherstellung von Genehmigungsanfragen per DI API und Service Layer hinzugefügt. SAP Note 2859177 (PL01)	Alle
DI API: Zusätzliche referenzierte Belegtypen	Zusätzliche Belegreferenzen für <i>Wareneingang, Warenausgang, Bestellanforderung, Bestandsumlagerung, Anfrage zur Bestandsumlagerung, Checks zur Zahlung.</i> SAP Note 2866114 (PL01)	Alle



Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
MS SQL Server 2019	SAP Business One unterstützt Microsoft SQL Server 2019 SAP Note 2877473 (PL02)	Alle
Service Layer: Unterstützt SQL View Exposure	Service Layer unter Microsoft SQL kann reguläre angepasste SQL-Ansichten im OData V3 / V4-Protokoll erkennen und verfügbar machen. SAP Note 2912563 (PL02)	Alle
Service Layer: Configuration Controller	Configuration Controller für Service Layer ist verfügbar und bietet eine benutzerfreundliche Oberfläche zum Aktualisieren von Konfigurationsparametern. SAP Note 2912506 (PL02)	Alle
API Gateway	API Gateway ist für den Zugriff auf Geschäftsdaten mit einem einheitlichen Service-Endpunkt verfügbar und bietet eine einmalige Authentifizierung für den Zugriff auf Crystal Reports. SAP Note 2890290 (PL02) Sehen Sie sich hier auch What's New in SAP Business One 10.0 an	Alle
SAP Crystal Reports 2016 SP7	SAP Crystal Reports 2016 SP7, version for the SAP Business One application ist verfügbar SAP Note 2584094 (PL02)	Alle

Funktionen	Beschreibung	Lokalisierung
Verknüpfung eines UDF zu UDT, zu Systemobjekten und zu UDO	Ein UDF auf einem Systemformular kann mit einem Systemobjekt, mit einer benutzerdefinierten Tabelle (UDT) oder einem benutzerdefinierten Objekt (UDO) verknüpft werden. SAP Note 2949633 (FP2008)	Alle
Service Layer / DI API: Weitere Eigenschaften im SalesPersons Object für Vertriebsmitarbeiter zur Verfügung gestellt.	Die folgenden Eigenschaften für ein SalesPersons Objekt (Datenbanktabelle OSLP) sind in der DI API und im Service Layer verfügbar: <ul style="list-style-type: none"> - Telephone - Mobil - Fax - Email SAP Note 2932743 (FP2008)	Alle
SAP Business One Studio Suite unterstützt Microsoft Visual Studio 2017 and 2019	SAP Business One Studio Suite unterstützt Microsoft Visual Studio 2017 and 2019 SAP Note 2936980 (FP2008)	Alle

Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Sicherheitszertifikats-Erweiterungen für Lightweight Extensions	Vertrauenswürdige Zertifikate (Trusted certificate) für Add-Ons, die in der Landscape laufen, sind erforderlich. Der Add-On Sicherheitsmechanismus überprüft registrierte Add-Ons. SAP Note 2979022 (FP2011)	Alle
Service Layer: GetAddressFormat und GetFullAddress Exposed	Im Service Layer ist <i>GetAddressFormat</i> und <i>GetFullAddress</i> als neuer AddressService offengelegt.. SAP Note 2990130 (FP2011)	Alle
Service Layer: Unterstützt SQL Query	Der Service Layer auf Microsoft SQL Server und SAP HANA unterstützt SQL Query um die Abfragefähigkeit auf dem Service Layer zu erweitern und den manuellen Aufwand zum Bereitstellen von Views zu reduzieren. SAP Note 2970896 (FP2011)	Alle
Service Layer: JavaScript Extension funktioniert mit oData Version 4.0	<i>JavaScript Extension</i> funktioniert mit oData Version 4.0 im Service Layer. SAP Note 2959007 (FP2011)	Alle
Service Layer / DI API: Holiday Dates (Feiertage) Exposed	Feiertagsdatum-Objekte werden über Service Layer und DI API verfügbar gemacht. SAP Note 2970998 (FP2011)	Alle

Plattform & Erweiterbarkeit

Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
DI API: Fügen Sie Zeilen an einer beliebigen Stelle im Fertigungsauftrag ein	Fügen Sie über die DI-API an einer beliebigen Stelle im <i>Produktionsauftragsraster</i> Zeilen ein. SAP Note 2985713 (FP2011)	Alle
DI API: Lizenzprüfungsfunktion verfügbar gemacht	<i>SBObob.GetLicenseStatus</i> wird in der DI-API verfügbar gemacht, um herauszufinden, ob ein Benutzer über eine Lizenz für den Zugriff auf ein Formular verfügt SAP Note 2970960 (FP2011)	Alle

Funktion	Beschreibung	LokalisierungS
Setzen Sie innerhalb der Berichts- & Layoutverwaltung Standardlayouts für Belege/Berichte und Druckreihenfolgen	<p>Die Berichts- & Layoutverwaltung wurde dahingehend erweitert, dass Sie nun folgende Standards direkt hier setzen können:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Setzen Sie Standardlayouts für jeden Typ von Beleg oder Bericht - Setzen Sie einen Standard für Druckreihenfolgen - Setzen Sie Systemlayouts als inaktiv <p>SAP Note 3024856 (FP2102)</p>	Alle
Service Layer und DI API: Support <i>UserSign</i> von Belegen	<p>Die <i>UserSign</i> Eigenschaft ist verfügbar, um Dokumente anhand des Users, der diese erstellt hat, zu erkennen. Dies ermöglicht es, Dokumente anhand ihres Erstellers zu filtern und zu suchen.</p> <p>SAP Note 3003222 (FP2102)</p>	Alle
Service Layer: Abfragen unterstützen User-Defined Tables (UDTs)	<p>Die Service Layer SQL Queries unterstützen User-Defined Tables (UDTs).</p> <p>SAP Note 3009505 (FP2102)</p>	Alle
User-Defined Fields - Verknüpfung zu Vertriebsmitarbeiter (OSLP)	<p>Beim Erstellen von User-Defined Fields (UDFs), kann die Funktionalität, <i>Verknüpfung zum Systemobjekt</i> genutzt werden, um das UDF mit der Liste der Vertriebsmitarbeiter zu verlinken (DB table: OSLP).</p> <p>SAP Note 3003178 (FP2102)</p>	Alle

Funktion	Beschreibung	Lokalisierung
Aktuellen protokollierten Benutzer innerhalb einer Benutzerabfrage abrufen	Innerhalb eines SQL statements einer SAP Business One Benutzerabfrage ist der neue Parameter \$[USER] verfügbar, welcher die ID des aktuell eingeloggtten Benutzers ausliest. Dieser Parameter kann dazu genutzt werden, den aktuelle Benutzer zu identifizieren. SAP Note 3009652 (FP2102)	Alle

Vielen Dank

SAP folgen auf



www.sap.com/germany/contactsap

© 2021 SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen. Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen nicht gestattet.

In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die von SAP SE oder deren Vertriebsfirmen angebotenen Softwareprodukte können Softwarekomponenten auch anderer Softwarehersteller enthalten. Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen.

Die vorliegenden Unterlagen werden von der SAP SE oder einem SAP-Konzernunternehmen bereitgestellt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken. Die SAP SE oder ihre Konzernunternehmen übernehmen keinerlei Haftung oder Gewährleistung für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Die SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Keine der hierin enthaltenen Informationen ist als zusätzliche Garantie zu interpretieren.

Insbesondere sind die SAP SE oder ihre Konzernunternehmen in keiner Weise verpflichtet, in dieser Publikation oder einer zugehörigen Präsentation dargestellte Geschäftsabläufe zu verfolgen oder hierin wiedergegebene Funktionen zu entwickeln oder zu veröffentlichen. Diese Publikation oder eine zugehörige Präsentation, die Strategie und etwaige künftige Entwicklungen, Produkte und/oder Plattformen der SAP SE oder ihrer Konzernunternehmen können von der SAP SE oder ihren Konzernunternehmen jederzeit und ohne Angabe von Gründen unangekündigt geändert werden. Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen stellen keine Zusage, kein Versprechen und keine rechtliche Verpflichtung zur Lieferung von Material, Code oder Funktionen dar. Sämtliche vorausschauenden Aussagen unterliegen unterschiedlichen Risiken und Unsicherheiten, durch die die tatsächlichen Ergebnisse von den Erwartungen abweichen können. Dem Leser wird empfohlen, diesen vorausschauenden Aussagen kein übertriebenes Vertrauen zu schenken und sich bei Kaufentscheidungen nicht auf sie zu stützen.

SAP und andere in diesem Dokument erwähnte Produkte und Dienstleistungen von SAP sowie die dazugehörigen Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP SE (oder von einem SAP-Konzernunternehmen) in Deutschland und verschiedenen anderen Ländern weltweit. Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen.

Zusätzliche Informationen zur Marke und Vermerke finden Sie auf der Seite www.sap.com/trademark



Legal disclaimer

The information in this presentation is confidential and proprietary to SAP and may not be disclosed without the permission of SAP. This presentation is not subject to your license agreement or any other service or subscription agreement with SAP. SAP has no obligation to pursue any course of business outlined in this document or any related presentation, or to develop or release any functionality mentioned therein. This document, or any related presentation and SAP's strategy and possible future developments, products and or platforms directions and functionality are all subject to change and may be changed by SAP at any time for any reason without notice. The information in this document is not a commitment, promise or legal obligation to deliver any material, code or functionality. This document is provided without a warranty of any kind, either express or implied, including but not limited to, the implied warranties of merchantability, fitness for a particular purpose, or non-infringement. This document is for informational purposes and may not be incorporated into a contract. SAP assumes no responsibility for errors or omissions in this document, except if such damages were caused by SAP's willful misconduct or gross negligence.

All forward-looking statements are subject to various risks and uncertainties that could cause actual results to differ materially from expectations. Readers are cautioned not to place undue reliance on these forward-looking statements, which speak only as of their dates, and they should not be relied upon in making purchasing decisions.